

DAS REISE + FREIZEITMAGAZIN

Kunst & Kultur – Veranstaltungen & Events

AGIL-DASMAGAZIN

APRIL 2025

AGIL

MITMACHEN
Gewinnen!

URLAUB IN BAYERN

Spezial
KUREN & BÄDER

Rad- und Wanderreisen



AUSFLUGSZIELE

Spessart und Odenwald
Wetterau und Taunus
Eifel und Hunsrück

RHEIN & MOSEL

Atemberaubende Landschaften
Charmante Städte
Reiche Kultur

REISEZIELE

Lüneburger Heide
Kyffhäuser Region
Harz - Sachsen-Anhalt

Gratis zum Mitnehmen oder im Abonnement auf dem Postweg erhältlich!

www.agil-dasmagazin.de ISSN 2198-8579





Entdecken Sie die Region Huy und Fallstein in ihrer Vielfalt!

Es erwartet Sie ein perfektes
Reiseerlebnis - naturnah,
aktivitätenreich und kulturell
hat die Region viel zu bieten.

**PLANEN SIE IHREN
AUSFLUG NOCH HEUTE!**



FOLGE UNS 

www.tourismus-huy-fallstein.de

03 94 21 / 79 35 55 · Am Markt 10 · 38835 Osterwieck · mail@tourismus-huy-fallstein.de



Bernd Schneider
HERAUSGEBER



agil-ontour



agildasmagazin



Agil-dasMagazin



agilontour



Agil-DasMagazin de



AgilOnTour

In einer Welt, die zunehmend von Umweltproblemen geprägt ist, ist Nachhaltigkeit nicht nur ein Schlagwort, sondern eine dringende Notwendigkeit. In diesem Sinne freuen wir uns, Ihnen mitteilen zu können, dass unser Druckerzeugnis mit dem renommierten Blauen Engel ausgezeichnet wurde. Dieses staatlich verliehene Umweltzeichen steht für besonders umweltfreundliche Produkte und ist ein Zeichen unseres Engagements für eine nachhaltige Zukunft.

Eine der bemerkenswertesten Eigenschaften dieses Druckerzeugnisses ist, dass es zu 100 % aus Recyclingmaterial hergestellt wird. Die Nutzung von recyceltem Papier trägt dazu bei, Ressourcen zu schonen und Abfälle zu reduzieren. Dadurch wird nicht nur die Abholzung der Wälder vermindert, sondern auch der Wasser- und Energieverbrauch, der mit der Herstellung von neuem Papier verbunden ist, erheblich gesenkt.

Zusätzlich ist die Produktion unserer Druckerzeugnisse zu 100% CO₂-neutral. Dies bedeutet, dass wir alle Emissionen, die während des Druckprozesses entstehen, ausgleichen. Wir investieren in zertifizierte Klimaschutzprojekte, die die CO₂-Emissionen reduzieren und somit aktiv zur Bekämpfung des Klimawandels beitragen.

Diese Initiative ist nicht nur ein Vorteil für die Umwelt, sondern auch für unsere Leser und Partner. Indem wir umweltbewusste Praktiken fördern, möchten wir ein Bewusstsein für die Bedeutung nachhaltigen Handelns schaffen und andere ermutigen, ebenfalls Verantwortung zu übernehmen.

Nachhaltigkeit ist ein kontinuierlicher Prozess, und wir sind uns bewusst, dass wir auf diesem Weg noch viele Herausforderungen meistern müssen. Doch wir sind fest entschlossen, einen positiven Beitrag zu leisten und gemeinsam mit Ihnen Schritt für Schritt in eine nachhaltigere Zukunft zu gehen.

Wir laden Sie ein, Teil dieser Bewegung zu werden und gemeinsam mit uns für eine bessere Umwelt einzutreten. Ihr Interesse und Ihre Unterstützung sind entscheidend, um Veränderungen zu bewirken. Lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft gestalten – für uns und die kommenden Generationen.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen in unsere nachhaltigen Produkte!

Und wie immer: Nutzen Sie die Anregungen in dieser Ausgabe und verbringen Sie Zeit in der Natur. Egal, ob auf dem Rad, bei einer Wanderung oder einem Kuraufenthalt. Bleiben Sie mit uns AGIL!



Dieses Druckerzeugnis wurde mit dem Blauen Engel ausgezeichnet



INHALT



6 AUSFLUGSZIELE

Fachwerksommer 2025 - Entlang der deutschen Fachwerkstraße

22 EIFEL & HUNSRÜCK

Meerfeld mit Maarblick -
Reisebericht von Jörg Berghoff
Mit allen Sinnen Natur erleben



33 ENTLANG VON RHEIN UND MOSEL

Ingelheimer Winzerkeller
Boppard - Erleben und Genießen
Eine Zeitreise in die römische Antike



8 AUSFLUGSZIELE

Odenwald und Spessart
Wetterau und Taunus



40 LÜNEBURGER HEIDE

Schönheit der Naturregion
Lüneburger Heide



44

KYFFHÄUSER REGION

Sondershausen feiert sein Stadtjubiläum
Nordhausen - Die Rolandstadt
#DENKjahr 2025 - Bad Frankenhausen



Foto: © Stadtverwaltung Sondershausen

84 DER KLEINANZEIGENMARKT
FÜR SIE ENTDECKT!

86 SERVICE
Impressum / Bestellschein

Foto: © Landhaus „Zu den Rothen Forellen“



MITMACHEN
Gewinnen!

50

RÄTSEL & GEWINNSPIEL

Gewinnen Sie in dieser Ausgabe einen
Gutschein im Wert von 700 EUR, einzulösen
im Landhaus „Zu den Rothen Forellen“

52

URLAUB IN BAYERN

Hopfenland Hallertau, Fränkische Schweiz,
Bamberger Land, Romantisches Franken,
Frankenwald, Donauries, Entlang der Donau,
Naturpark Altmühltal, Allgäu

72

KUREN & BÄDER


Foto: © Tourist-Information Weiler-Simmerberg-Elthofen





DAS AUSFLUGSZIEL

ERLEBNIS

DESTILLERIE & MANUFAKTUR



ERLEBNISSE
BUCHEN!



ERLEBNIS BRENNEREI

WORKING DISTILLERY

TASTINGS & KURSE

BEI UNS & @HOME

PRÄMIERTE BRÄNDE

IM HANDEL & ONLINE

Birkenhof
Brennerei

Auf dem Birkenhof - 57647 Nistertal

FACHWERKSOMMER 2025 ENTLANG DER DEUTSCHEN FACHWERKSTRASSE

Bis Ende September darf man sich in vielen Städten entlang der Deutschen Fachwerkstraße auf Veranstaltungen im Rahmen des zweiten "Fachwerksommers" freuen. Alle Events stehen nach Regionen geordnet unter www.deutsche-fachwerkstrasse.de. Hier sind sechs Beispiele in chronologischer Reihenfolge: (DJD)

- Musikfestival Sound of Idstein (Südhessen) vom 4. bis 6. Juli.
- Oldtimertage in Einbeck (Niedersachsen) vom 4. bis 6. Juli.
- Kultursommer auf der Mildenburg oberhalb von Miltenberg (Unterfranken) vom 21. Juli bis 3. August.
- Sommerliche Musiktage Hitzacker (Niedersachsen) vom 26. Juli bis zum 3. August.
- Oberlausitztag in Ebersbach-Neugersdorf (Sachsen) am 21. August.
- Wein- und Stadtfest in Gengenbach (Ortenaukreis in Baden-Württemberg) am 20. und 21. September.



Foto: DJD/Deutsche Fachwerk Straße/Grandpierre Design / D. Wissing / Felix Wöber

2025  **BURGFESTSPIELE
BAD VILBEL**
16. APRIL – 7. SEPTEMBER

Theater unter Sternen

Arsen und Spitzenhäubchen | Hallo, Dolly! | Wie es euch gefällt | West Side Story
Der Räuber Hotzenplotz | Peter Pan | Das doppelte Lottchen
Achtsam morden durch bewusste Ernährung | Shakespeares sämtliche Werke – leicht gekürzt

www.kultur-bad-vilbel.de

Info & Tickets
06101 55 94 55





Zum **100-jährigen Jubiläum** verlosen wir bei jeder Mehrtagesreise unter allen Reiseteilnehmern einen **Reisegutschein im Wert von 100,- €**.

Blütenzauber in Südtirol – Sonniges Apfelhochplateau
6 Tage: 22.04. – 27.04.25 pro Pers. im DZ 840,- / EZ + 118,-

Muttertag in Bad Birnbach – Verwöhnen & Entdecken
5 Tage: 08.05. – 12.05.25 pro Pers. im DZ 735,- / EZ + 55,-

Traumhafter Achensee – Ein wahres Urlaubsparadies
5 Tage: 23.05. – 27.05.25 pro Pers. im DZ 635,- / EZ + 120,-

Wanderparadies Kleinwalsertal – Himmlische Bergwelt
8 Tage: 12.07. – 19.07.25 pro Pers. im DZ 795,- / EZ + 165,-

Lüneburger Heide & Altes Land – Heidschnucken & mehr
5 Tage: 01.08. – 05.08.25 pro Pers. im DZ 700,- / EZ + 91,-

Entdecken Sie weitere Angebote für Tages- und Mehrtagesreisen: www.emmel-reisen.de

EMMEL REISEN • Philipp-Reis-Str. 6 • 63755 Alzenau
Tel. 06023 / 1398 oder 8398 • www.emmel-reisen.de

Events & Spirituosen aus der 1. Ginkirche Deutschlands!

Gin Garten geöffnet Mai-Oktober Sa., So. & Feiertage

WWW.ST-ALBERTS.COM



MAIN EVENTS





Rundfahrt-Sightseeing

Ein faszinierender Blick auf die Frankfurter Skyline.

ABFAHRT ab 11 Uhr stündlich bis 17 Uhr

TICKETS & PREISE auf www.primus-linie.de



Sunset X Skyline-Tour

Ein faszinierender Blick auf die beleuchtete Frankfurter Skyline.

TERMINE & ABFAHRTSZEITEN auf www.primus-linie.de

TICKETS 18,- € Person



Tagesfahrten

Das fühlt sich wie Urlaub an! Die Primus-Linie bringt Sie in die schönsten Regionen des Rhein-Main-Gebiets.

SELTENSTADT	April 13 & 21	TICKETS	37,- € Person
RÜDESHEIM	April 12 & 19	TICKETS	42,- € Person
ASCHAFFENBURG	April 9 & 17	TICKETS	42,- € Person

 Alle Fahrten ab Frankfurt, Eiserner Steg, Mainkai



BUCHUNG & WEITERE INFOS: WWW.PRIMUS-LINIE.DE

FRANKFURTER PERSONENSCHIFFFAHRT ANTON NAUHEIMER GMBH
MAINKAI 36 60311 FRANKFURT AM MAIN



STADT ASCHAFFENBURG



IRRE STADTWERKE
WWW.STWAS.DE



NATIONALVEREIN DEUTSCHER MINERALOGEN
ASCHAFFENBURG E.V.



42. ASCHAFFENBURGER MINERALIENBÖRSE

Mineralien - Fossilien - Schmuck

SAMSTAG

10. MAI 2025
11 BIS 17 Uhr

SONNTAG

11. MAI 2025
10 BIS 17 Uhr

Weitere Informationen unter www.nwv-ab.de

LINDE MH ARENA

(ehemals f.a.n. frankenstolz Arena)

Seidelstraße 2, 63741 Aschaffenburg

ZWISCHEN NECKAR, ODENWALD UND MAIN

MIT DEN ODENWÄLDER FREIZEITVERKEHREN NATUR GENIESSEN.

Wie in jedem Jahr pendelt der NaTourBus von Anfang April bis Ende Oktober an Wochenenden und hessischen Feiertagen, im Zweistundentakt zwischen Beerfelden, Erbach, Michelstadt, Amorbach und dem churfränkischen Miltenberg am Main – seinen Anhänger zur kostenlosen Fahrradmitnahme immer im Schlepptau.

Beim Zustieg bleibt auch in diesem Jahr alles beim Alten. Da das verkehrssichere Be- und Entladen der Räder nicht an allen Haltestellen entlang der Strecke möglich ist, beschränkt sich das Verladen der Fahrräder auf die folgenden Stopps: Eberbach Bahnhof, Gammelsbach

Post, Sensbacher Höhe, Beerfelden Bikepark, Beerfelden Bahnhof, Hetzbach Bahnhof, Erbach Bahnhof, Michelstadt Bahnhof, Eulbach Schloß, Amorbach B 47 und Miltenberg Bahnhof. Das Auf- und Abladen der Fahrräder an den genannten Haltestellen erfolgt ausschließlich durch den Fahrgast – selbstverständlich aber prüft das Personal vor der Weiterfahrt die ordnungsgemäße Sicherung der Ladung.

NibelungenBus

Parallel zum NaTourBus nimmt auch der NibelungenBus wieder seine Fahrt auf. Dieser pendelt umsteigefrei, an Wochenenden und Feiertagen, im südlichen Odenwaldkreis zwi-



Foto: ©OREG

schen Bensheim, Reichelsheim und Erbach. Und auch der dritte Freizeitverkehr im Bunde, der NeOBUS, bringt Fahrgäste im südöstlichen Odenwald an folgende Orte: Amorbach, Mudau, Waldbrunn und Eberbach. Die kostenlosen Velomitnahme ist beim NibelungenBus und NeOBUS ebenfalls möglich.

Gruppenanmeldungen

Für Gruppen ab fünf Personen gilt in allen öffentlichen Verkehrsmitteln im Odenwaldkreis – und dazu zählen auch die Freizeitverkehre – eine Voranmeldepflicht von mindestens 24 Stunden! Alle Gruppen können telefonisch direkt in der

DIE „ODENWÄLDER WEININSEL“

schauf auf eine über 1275-jährige Geschichte zurück, der Weinanbau ist seit 775 n. Chr. ebenfalls belegt. Groß-Umstadt gilt wegen seines umfangreichen Kulturprogramms als "heimliche Kulturhauptstadt" des Landkreises. Diese Alleinstellungsmerkmale führten u.a. zum Projekt "Geschichte & Wein", das die EU mit rund 60.000,00 € gefördert hat. Die Infotafeln des historischen Stadtrundgangs, das stilisierte Marktkreuz zwischen Rathaus und Kirche und die Beschriftung des Weinlehrpfades in der Lage "Herrnberg" sind im Alltag unübersehbare Zeugen dieser Umstädter Besonderheiten. Im Zuge dieses Projektes wurden zahlreiche Stadt- bzw. Gästeführer ausgebildet, neue Feste der Winzer und

Veranstaltungen in den Wingerten sind entstanden, Weinproben und Weinbergsrundfahrten erfreuen sich zunehmender Beliebtheit. Das stärkt den Standort und das Image der Stadt sowie die vorhandenen Arbeitsplätze. Eingebunden ist Groß-Umstadt in zahlreiche überregionale Tourismusverbände wie den Touristikservice Odenwald, Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald, Museumsstraße Odenwald-Bergstraße, Deutsche Fachwerkstraße und viele mehr. Als drittes Kennzeichen für die Lebensqualität in Groß-Umstadt muss das Kulturprogramm gewertet werden. Hier arbeitet die Stadt mit vielen Kulturschaffenden eng zusammen, auch Vereine und Initiativen tragen einen erheblichen Teil zur kulturellen Vielfalt bei.

FRÜHLING AUF DER ODENWÄLDER WEININSEL

Genießen Sie den Frühling im Glas bei einer unserer Weinwanderungen!



21.04.2025

**Osterwanderung
durch die Weinberge**

11.05.2025

**Muttertagswanderung
durch die Weinberge**



Mehr erfahren



vinum | autmundis

**Weinwanderungen auch
individuell buchbar**

Jetzt per Mail anfragen an
events@vinum-autmundis.de

RufBus-Zentrale unter 06061 97 99-77 angemeldet werden.

Fahrgastgruppen, die mit mehr als 5 Rädern unterwegs sind, müssen sich ebenfalls 24 Stunden vor Fahrtbeginn in der RufBus-Zentrale anmelden. Sollen mehr als 12 Räder transportiert werden, beträgt die Frist aus Dispositionsgründen mindestens 7 Tage.

Infomaterial

Die Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH (OREG) hat zum Start der neuen Freizeitverkehr-Saison Ihre Informationsbroschüre im Mobilitätsportal unter www.odenwaldmobil.de aktualisiert.

Zudem liegt ein neuer Faltplan mit allen relevanten Fahrplänen und Preistabellen in der RMV-MobilitätsZentrale Michelstadt und den touristischen

Anlaufstellen im Odenwaldkreis zur kostenlosen Mitnahme aus.

NaTourBonus-Card

Auch in diesem Jahr bietet die OREG die beliebte NaTourBonus-Card an: Sie besteht aus insgesamt zehn FahrBons im Wert von je 4,- Euro, die auf den beiden NaTourBus-Linien 40N und 50N beim Kauf von Einzelfahrscheinen, Tageskarten, Gruppenkarten sowie Gruppentageskarten angerechnet werden können. Die FahrBons können ausschließlich, während der NaTourBus-Saison vom 05.04. bis 26.10.2025 eingelöst werden. FahrBons aus den Vorjahren behalten aber auch weiterhin ihre Gültigkeit. Die NaTourBonus-Card kann exklusiv in der RMV-Mobilitäts-Zentrale Michelstadt zum Preis von 29,50 Euro erworben werden.



MEHR ALS NUR NATUR

Willkommen in der Stadt mitten im Herzen des sagenhaften Odenwaldes! Oberzent, das heißt Natur pur in einem der walddreichsten Gebiete des UNESCO-Geoparks Bergstraße-Odenwald. Ausgedehnte Höhenzüge, tiefe Täler, idyllische Ortschaften, Wälder, Wiesen, Felder. Ein Geheimtipp nicht nur für Wanderer und Radler, die sich auf qualifizierte Strecken mit einmaligen Ausblicken freuen dürfen. Golfen, Mountainbike-Downhill, Nordic-Walking, Kegeln, Angeln, Schnupper-Segelfliegen, im Winter Rodeln und Skilauf. Alles ist möglich. Doch nicht nur das: einzigartige Sehenswürdigkeiten wie der etwas schaurige Beerfelder Galgen, das imposante Himbächel-Viadukt und der Marbachsee in Hetzbach, der historische Schmid'sche Wassermotor in Rothenberg, die Teilrekonstruktion des römischen Limes in Hesselbach und vieles mehr suchen große und kleine Entdecker. Hinter jeder Wegbiegung kann eine Überraschung warten!

Die Mischung macht's: Ruhesuchende kommen genauso auf ihre Kosten wie diejenigen, die das Besondere lieben. Traditionelle Feste wie der Beerfelder Pferdemarkt am zweiten Wochenende im Juli, das Brunnenfest an Christi Himmelfahrt oder die stimmungsvollen „Kerwen“ sowie urige Gaststätten laden zum Feiern und Verweilen ein. Hier fühlt jeder von Anfang an die Odenwälder Gastlichkeit. Und dies kaum eine Autostunde von den Zentren Rhein-Main und Rhein-Neckar entfernt. Hinein in die Stille oder hinein ins Vergnügen. In Oberzent, einer Stadt für Entdecker. Wir freuen uns auf Sie!



Stadt Oberzent, Tourist-Information, Beerfelden,
Metzkeil 1, 64760 Oberzent, Tel.: 06068-7590-920,
E-Mail: tourismus@stadt-oberzent.de, www.stadt-oberzent.de



NaTourBus
Zwischen Neckar, Odenwald und Main

Anfang April bis Ende Oktober

Alle Fahrpläne und Infos
finden Sie online unter:
www.odenwaldmobil.de

Partner im **RMV** **OREG**

**BEERFELDER
Pferdemarkt**
11. - 14. Juli 2025

Reit- & Springturnier · Tierzuchtschau
Gewerbeausstellung · Jahrmarkt · Live-Acts

www.beerfelder-pferdemarkt.de



KÖNIGSTEIN IM TAUNUS

NETTE MENSCHEN, REIZVOLLES KLIMA, BESTE UNTERHALTUNG



Gelegen vor den Toren Frankfurts, in den bewaldeten Ausläufern des Hochtaunus ist die Luft rein und frisch, das Klima mild und variantenreich. Selbst an heißen Tagen sorgen erfrischende Brisen von „der Höhe“ für Erholung - Königstein ist Heilklimatischer Kurort

Hoch über dem Städtchen thront die zweitgrößte Festungsruine Deutschlands, das Wahrzeichen der Stadt. Wer sie betritt begibt sich in längst vergangene Zeiten. Zu ihren Füßen schmiegt sich die Altstadt mit malerischen Gässchen, historischen Gebäuden und prächtigen Villen. Auf einem lustvollen Spaziergang durch den denkmalgeschützten Kurpark entdeckt man tolle Blickachsen und exotisches Gehölz. Eine beachtliche Anzahl an Gasthäusern und Cafés laden zum Verweilen ein.

In Königstein lässt sich das ganze Jahr über etwas unternehmen: Zu Winters sind es die reizvollen Wanderungen, im Sommer die erfrischenden. Badespaß bietet das Königsteiner Freibad – erhalten im Stil der Strandbäder der 1920er Jahre und mit großer Liegewiese. Ein Kunstwerk ist das Königsteiner

Kurbad, ein Betonkoloss mit außergewöhnlicher Farbgebung, wohltemperiertem Wasser und denkmalgeschützt. Sehr angesagt ist der „3BurgenWeg“: Neben den namensgebenden drei Burgen, Königstein, Falkenstein und Kronberg, erlebt und entdeckt man auf rund 11 km tolle Aussichten und verborgene Kleinode. Einen fantastischen Rundumblick offenbart der neue Hardtbergturm.

Für beste Unterhaltung sorgen traditionelle Feste, Märkte und viele weitere Veranstaltungen, wie die klassische Stadtführung mit Burgbesuch, "eine kleine Heilklima-Wanderung" zum Wochenende, geführte Wanderungen, Themenführungen, Sportfeste, Konzerte, Weinfeste, Kerben, verkaufsoffene Sonntage, Lesungen, Vorträge und natürlich die Highlights des Jahres – ein Besuch lohnt sich immer!



Atemübungen auf „einer kleinen Heilklima-Wanderung“



Foto: © Anke Tinger



Foto: © Florian Trykowski



Foto: © Christian Bondy

HIGHLIGHTS DES JAHRES

Königsteiner Ritterturnier

Mittelalterspektakel am Wochenende nach Himmelfahrt

Königsteiner Bahnhofsfest

Nostalgische Dampflokfahrten an Pfingsten

Königsteiner Burgfest

Drei-Tage-Stadtfest mit Feuerwerk, Umzug und Partys im Sommer

Event-Sommer

Live-Konzerte und Kulturvergnügen während der Sommerferien

Rock auf der Burg

1-Tags-Rockfestival am 2. Samstag im August

Halloween

Deutschlands legendärste Horrorshow auf Burg Königstein



Kur- und Stadtinformation
Hauptstraße 13 a, 61462 Königstein im Taunus
Telefon: (0 61 74) 202 251
info@koenigstein.de
www.koenigstein-erleben.de



WILLKOMMEN IM TAUNUS

HIER SPÜRT MAN DIE LIEBE FÜR DEN TAUNUS IN ALLEN ECKEN.

Das Taunus-Informationszentrum an der Hohemark in Oberursel lädt Besucher in frischer, gemütlicher Atmosphäre wieder zum Bleiben ein: In der neu gestalteten Tourist-Information erhalten Sie die passende Beratung für Ausflüge in den Taunus und sogar Tickets für Veranstaltungen und Konzerte. Unsere Mitarbeiter:innen und eine digitale Info-Stele stehen Ihnen hierbei gerne zur Seite. Im Obergeschoss können moderne Tagungsräume für Veranstaltungen gebucht werden. Das Restaurant „Waldtraut“ rundet das Angebot mit regionalen Speisen und einer einladenden Außenterrasse im Grünen ab. Die Anfahrt ist denkbar einfach, denn die U-Bahn-Haltestelle „Hohemark“ der Linie U3 ist nur ein paar Meter entfernt. Für Anreisende mit dem PKW gibt es reichlich Parkplätze vor Ort.

Wandertipp für das kommende Frühjahr

Der Taunus Schinderhannes Steig: Mit seiner Räuberbande trieb der berüchtigte und legendäre Schinderhannes jahrelang im Taunus sein Unwesen. Seinen Spuren folgend kann man auf dem Qualitätswanderweg „Taunus Schinderhannes Steig“ durch wunderschöne Landschaft wandern. Denn diese 38 Kilometer lange Teiletappe des insgesamt 184 Kilometer langen Schinderhannespfs ist bestens ausgeschildert und bietet Möglichkeiten für Verpflegung und Stärkung sowie vielfachen Anschluss an öffentliche Verkehrsmittel.

Detaillierte Informationen für die Tourenplanung finden Sie auch unter www.taunus.info oder auf www.naturparktaunus.de



ÖFFNUNGSZEITEN TOURIST-INFORMATION:

1. November bis 30. April, Di–Fr 10–15 Uhr, Sa/So 10–16 Uhr

1. Mai bis 31. Oktober, Di–Fr 10–16 Uhr, Sa/So 10–18 Uhr





Fotos: ©FotoGrafijn





**KELTENWELT
AM GLAUBERG**
Museum · Archäologischer Park · Forschungszentrum

Samstag 3. Mai + Sonntag 4. Mai

Themenwochenende Archäologie: Ernährung (parallel zum Frühlingsfest)

Veranstaltungsort: im Museumsgarten
Veranstaltungszeit: von 10 Uhr bis 18 Uhr
Kosten: Kinder/Jugendliche: 1 Euro,
 Erwachsene: 4 Euro, Kinder unter 6 Jahren frei

Themenwochenende Archäologie
 Die faszinierende Welt der Vergangenheit! Bei den Themenwochenenden Archäologie lädt die Keltenwelt am Glauberg dazu ein, Geschichte hautnah zu erleben und archäologische Entdeckungen aus einer neuen Perspektive zu betrachten. Die experimentelle Archäologie ist dabei ein wichtiges Vermittlungselement.

- Mit Expertinnen u. Experten ins Gespräch kommen
- Mitmach- und Probiertestationen
- Live-Demonstrationen
- Archäologie zum Anfassen

Keltenküche – Essen in der Eisenzeit
 Kochen, Backen, Braten, Grillen ... und Essen. Seit jeher spielt die Ernährung, das „Essen“ und die Zubereitung von Speisen eine zentrale Rolle im Leben der Menschen. So auch in der Eisenzeit.

Auch wenn uns keine Rezepte überliefert sind, lassen archäologische Funde und Befunde Rückschlüsse auf Zubereitungsarten, Zutaten und Ernährungsgewohnheiten zu. Vom Nahrungsmittelanbau über die Viehzucht bis hin zu Küchengerät und Backofen widmet sich das Themenwochenende in einem breit gefächerten Programm dem leiblichen Wohl.

Vorfürhungen und Verkostungen sprechen alle Sinne an und die ein oder andere Station lädt auch zum Mitmachen ein, denn Probieren geht über Studieren.





DIE WETTERAU

Die Wetterau in Hessen ist eine malerische Region, die für ihre sanften Hügel, fruchtbaren Felder und charmanten Dörfer bekannt ist. Ideal für Wanderer und Radfahrer bietet die Landschaft abwechslungsreiche Routen und zahlreiche Sehenswürdigkeiten. Die Region ist reich an historischer Kultur, mit zahlreichen Burgen, Schlössern und Museen, die die Geschichte des hessischen Mittelalters widerspiegeln. Zudem laden idyllische Orte zum Verweilen ein. Kulinarisch begeistert die Wetterau mit regionalen Spezialitäten, die in traditionellen Gasthäusern serviert werden.

Die Keltenwelt Glauburg ist ein einzigartiges archäologisches Freilichtmuseum in Hessen, das die Lebensweise und Kultur der keltischen Bevölkerung in der Region während der Eisenzeit anschaulich darstellt. Besuchen Sie dort das Frühlingsfest im Mai.

Bad Nauheim ist ein charmantes Kurstadt im hessischen Wetteraukreis, bekannt für ihre Thermalquellen und prachtvolle Bäderarchitektur. Die Stadt zieht Wellness- und Gesundheitsurlauber an, die die Heilkräfte der Mineralquellen nutzen möchten. Die reizvolle Umgebung bietet zahlreiche Wander- und Radwege, während der historische Stadtpark und die Lindenallee zum Entspannen einladen. Kulturinteressierte können das Sprudelhaus, das Jugendstil-Theater und das Heimatmuseum besuchen. Bad Nauheim ist zudem berühmt für seine besondere Verbindung zur Musikgeschichte, insbesondere für Elvis Presleys Aufenthalte in den 1950er Jahren. Die Stadt kombiniert Tradition mit modernen Annehmlichkeiten und bietet ein ideales Ziel für Erholungssuchende und Aktivurlauber.



DOLCE BY WYNDHAM BAD NAUHEIM

WOHLFÜHLEN IN DER WETTERAU

Mitten im grünen Zentrum von Bad Nauheim, direkt angrenzend an den Kurpark und die Jugendstil-Anlage Sprudelhof, liegt das Dolce by Wyndham Bad Nauheim. Das Vier-Sterne-Hotel unweit von Frankfurt am Main verfügt über 159 Zimmer und Suiten, überwiegend mit Balkon. Im Spa mit finnischer Sauna, Bio-Sauna, Dampfbad, Fitnessbereich und Babor Beauty Salon tanken Gäste frische Energie. Besonderes Highlight: das Schwimmbad mit einem 8 mal 20 Meter großen Becken. Aktive Gäste freuen sich zudem über Sport- und Freizeitangebote in Hotelnähe – darunter Jogging-Routen, Golfplätze und Tenniscourts. Die hoteleigenen Restaurants „Platanen Hof“ und „Senses“ bieten mit regionalen Gerichten und internationaler Küche kulinarische Abwechslung. Juwel des Hauses ist das historische Jugendstil-Theater, in dem zahlreiche Konzerte, Musicals, Variété-, Theater- und Ballett-Aufführungen stattfinden. Shopping-Fans kommen in den zahlreichen inhabergeführten Boutiquen der Bad Nauheimer Innenstadt auf ihre Kosten.



Dolce by Wyndham Bad Nauheim
Elvis-Presley-Platz 1
61231 Bad Nauheim
T. (0) 6032 – 30 30, F. (0) 6032 – 30 34 19
info@dolcebadnauheim.com
www.dolcebadnauheim.com



SCHNUPPERGOLF MIT



**GOLF in
ALTENSTADT**

**Zwei Stunden
Riesen-Spaß**
inklusive 30 Rangebälle
und Leihschläger

**Jetzt noch einfacher
zum Golfen -
einfach online buchen**

oder als Gutschein zu Ostern

**Schnupper-Kurs
25,- Euro**





Golfplatz Altenstadt GmbH & Co. KG
Oppelshäuser Weg 5 · 63674 Altenstadt
Telefon 06047 988088 · Telefax 06047 988089
www.golfplatz-altenstadt.de · mail@golfplatz-altenstadt.de



**SPRUDELHOF
THERME**
BAD NAUHEIM

Foto: Bad Nauheim Stadtmarketing und Tourismus GmbH, Sprudelhof Therme Bad Nauheim

BAD NAUHEIM

BALSAM FÜR KÖRPER UND GEIST



Zahlreiche Brunnen laden zum Rundgang ein.



Heilwasser kosten am Quellenausschank.



Gradierbau II – einer von insgesamt fünf.



Der Sprudelhof ist das Herzstück der Stadt.



Wie ein Tag am Meer – Durchatmen an den Gradierbauten.



Tradition trifft Moderne...die neue Sprudelhof Therme.



Das European Elvis Festival begrüßt Fans aus aller Welt.



Malerische Brunnen, sprudelnde Quellen, warme Solebecken und eine erfrischende Meeresbrise an den Gradierwerken – Bad Nauheim, das idyllische Städtchen mitten in Hessen, nur 30 Bahn- oder Autominuten von Frankfurt am Main entfernt, ist fest mit der Materie Wasser verbunden. Seit Jahrtausenden sprudelt das natürliche Heilmittel Sole aus dem tiefen Erdreich und beschert dem Heilbad und Kneipp-Kurort sein einzigartiges Ambiente und den Ruf als internationales Herzheilbad.

Ihren besonderen Charme entfaltet die Gesundheitsstadt bei einem Bummel durch ihre fachwerkgeprägte Altstadt, über brunnengeschmückte und von Straßencafés gesäumte Plätze hin zu den historischen Anlagen von Trink- und Badekur. Deren Jugendstilbauten gehen harmonisch in die angrenzenden Parklandschaften über. Hessens erster zertifizierter Heilwald bietet optimale Bedingungen zum Waldbaden und zur Waldtherapie und verspricht Naturliebhabern den perfekten Ausgleich zum urbanen Trubel des Heilbads.

Sprudelhof Therme & SPA Nouveau

Ein Paradies für Wellnessfans und die perfekte Symbiose aus Tradition und Moderne ist die neue Sprudelhof Therme, die direkt am historischen Sprudelhof, der größten geschlossenen Jugendstilbadeanlage Europas, liegt. Sie trumpft auf mit Thermalbecken im Innen- und Außenbereich und einem einzigartigen Wellness- und Spabereich im historischen Badehaus 2. Das neu gestaltete Kurmittelhaus SPA Nouveau bietet ein umfangreiches therapeutisches Angebot, darunter Anwendungen mit der einzigartigen Bad Nauheimer Sole.

Festivals, Open Air & mehr

Bad Nauheim steht auch für ein vielfältiges Kulturprogramm. Zu den Veranstaltungshighlights zählt das „European Elvis Festival“, das jedes Jahr den Zeitgeist der 50er und 60er-Jahre in die Stadt zurückholt. In den Sommermonaten begeistern Open-Air-Konzerte in der historischen Trinkuranlage regelmäßig Musikfans jeden Alters.

Ob aktiv oder ruhesuchend, auf eigene Faust oder mit einem erfahrenen Gästeführer, Bad Nauheim ist mit seinem Facettenreichtum perfekt für die Auszeit zwischendurch. Ein wahrer Seelenort im Herzen von Hessen.



Tourist Information Bad Nauheim
In den Kolonnaden 1
61231 Bad Nauheim
Tel. +49 (0) 6032 92 992-0
WhatsApp: +49 (0) 151 46 17 39 15
info@bad-nauheim.de
www.bad-nauheim.de



DEN SPESSART AKTIV ENTDECKEN

ZU FUSS ODER PER BIKE DURCH EINE DER SCHÖNSTEN REGIONEN DEUTSCHLANDS

Die Region Spessart vereint viele facettenreiche Landschaften, die von Naturfreunden hervorragend zu Fuß oder mit dem Rad erkundet werden können.

Von insgesamt elf überregionalen Hessenwegen verlaufen vier Wege durch die Region Spessart. Der Naturpark Hessischer Spessart bewahrt auf einer Fläche von über 74.000 Hektar die vielfältigen Eigenarten der Natur und ist gleichzeitig Erholungsraum für viele Ausflügler und Urlauber. Ob kurze Spaziergänge oder mehrstündige Wanderungen – auf zahlreichen gut markierten Wander- und Rundwanderwegen können Besucher die ausgedehnte Waldlandschaft mit allen Sinnen erleben. Die Wiesenwege führen vorbei an klaren Bächen, hoch oben kreisen Greifvögel und an idyllischen Weihern finden sich Spuren aktiver Biber. Immer wieder lichtet sich unterwegs der Laubwald, gibt den Blick frei auf weite Täler und grüne Hügel. Am Wegesrand blühen viele seltene Pflanzen, wie die Schachbrettblume, der Europäische Siebenstern, das Zweiblättrige Schattenblümchen, der Rundblättrige Sonnentau und die Türkenbundlilie. Entlang der Wanderwege finden sich Liegewiesen, Grill-, Zelt- und Spielplätze sowie Kneippanlagen. Zudem bieten

ehrenamtliche Mitarbeiter des Naturparks Hessischer Spessart Führungen zu unterschiedlichen Themen, wie Heimatgeschichte, Flora und Fauna oder heimische Tierwelt an.

Der Premiumwanderweg „Spessartbogen“

Ein besonderes Highlight ist der Premiumwanderweg „Spessartbogen“. Im Mai 2012 eröffnet, führt er auf einer Strecke von 89,6 Kilometern von Langenselbold bis nach Schlüchtern und erfüllt höchste Ansprüche jedes Genusswanderers. Der Beginn ist am Parkplatz Buchberg in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs Langenselbold und die Wegmarkierung zielt das Logo des Spessartbogens, ein gelbes Rechteck mit blauem Strich und grünem Halbkreis. Der Premiumwanderweg verläuft über erlebnisreiche Naturwege durch die einzigartige Waldlandschaft des hessischen Spessarts, geprägt von knorrigen Eichenriesen. Attraktionen entlang der Strecke, wie

BUNTER KUNSTREIGEN IM FRANCK-HAUS

Zu Ostern lohnt sich ein Besuch im Franck-Haus Marktheidenfeld, dem historischen Juwel von Marktheidenfeld mit seiner auffällig blauen Fassade besonders. Gleich zwei interessante Ausstellungen sind zu sehen: **bis 21.04.2025 Im Rahmen / St. Nikolaus-Schule Marktheidenfeld gemeinsam mit bildenden Künstlern bis 11.05.2025 Nähe aus Distanz / Frankfurter Künstlergesellschaft.** Das barocke Franck-Haus bietet einen einzigartigen Einblick in die lokale Kultur und ist ein unverzichtbares Ziel sowohl für Kunstliebhaber als auch für Touristen. Bei einer Erkundungstour durch Marktheidenfeld kann man die historische Altstadt mit charmanten Gassen und Fachwerkhäusern und den malerischen Mainkai entdecken. Kulinarisch verwöhnt die vielfältige Gastronomie den Gourmet ebenso wie den Liebhaber deftiger Hausmannskost. Nicht umsonst wurde Marktheidenfeld 2024 als GenussOrt Bayern ausgezeichnet. Weitere Infos unter www.marktheidenfeld.de.



GASTHOF
Zur frischen Quelle
HEIGENBRÜCKEN

Fränkische Gastlichkeit im Hochspessart

Wie wäre es mit einem Kurzurlaub?
Wandern, Radfahren,
Kletterpark, Wildtiergehege...
...und ganz viel Natur!

*Essen & Trinken bei uns! Und die
Übernachtung in unseren Zimmern ebenso!*

Hax'n-Tag
immer am
ersten Freitag
im Monat

*Unser
Genussfahrplan
für Sie*
**MONTAG IST
SCHNITZELTAG**
**DONNERSTAG IST
BURGERTAG**

Frische fränkische Küche
FR/SA/SO ab 11.30 Uhr, sonst ab 16.30 Uhr
DI und MI Ruhetag
Bitte reservieren Sie rechtzeitig

Hauptstraße 1 Heigenbrücken
Telefon: 06020 970940
www.zurfrischenquelle-heigenbruecken.de

Häckerwirtschaft
vom 15.04. - 04.05.25

täglich ab 11.30 Uhr geöffnet

**Zehntscheune Familie
Farrenkopf**

Freudenberger Str. 35
63927 Bürgstadt

Tel. 0 93 71/94 99 455
www.weingut-farrenkopf.de

Gutsausschank
21.04. bis 03.05.

täglich ab 12 Uhr

Weingut Stich „Im Löwen“
Freudenberger Straße 73
63927 Bürgstadt
www.weingut-stich.de

ein Waldspielplatz, Aussichtstürme, Streuobstwiesen oder beschauliche Teiche, bieten Abwechslung für Klein und Groß. Besondere Highlights sind der geschichtsträchtige Ringwall Alteburg, eine Rekonstruktion eines Teils der keltischen Ringwall-Wehrmauer, der Kasselgrund sowie das historische Gradierwerk im Kurpark des Heilbads Bad Orb, etwa auf halber Strecke des Spessartbogens. Einer der landschaftlich schönsten Abschnitte des Weges führt ab Mernes durch das Tal des Rohrbaches mit unverwechselbaren Schluchten und zahlreichen Biberbauten. Auch der Willingsgrundweiher bei Sinntal-Breunings dient Bibern bereits seit Ende der Achtziger Jahre als Lebensraum. Holzbänke, Tische sowie ein Lehrpfad laden Wanderer zum Verweilen und Beobachten der beeindruckenden Biberburgen ein. Nach rund 90 Kilometern am Ziel angekommen, erwartet Wanderer der über 1.000 Jahre alte und staatlich anerkannte Luftkurort Schlüchtern mit einer malerischen Altstadt.

„Eselsweg“ und „Birkenhainer Straße“ – Wandern entlang früherer Handelsstraßen

Neben dem Spessartbogen mit seinen sechs Spessartfährten locken auch mehrtägige Wanderungen entlang früherer Handelsstraßen in die Region. Der 111 Kilometer lange **Eselsweg** zählt zu den Wegen, auf denen bereits keltische Krieger und römische Kaufleute, kaiserliche Kuriere, Bischöfe, Grafen und Ritter unterwegs waren. Seinen Namen hat der Weg jedoch von den Bad Orber Salzkarawanen, die hier einst mit ihren durch schwere Salzsäcke beladenen Eseln ent-

lang zogen. Mit leichter bis mittlerer Steigung führt der Eselsweg quer durch den Spessart von Schlüchtern bis nach Großheubach am Main in einer Höhe von 400 bis 500 Metern – fast ausschließlich durch dichten Laubwald, ohne Täler und Ortschaften zu berühren.

Ein weiterer Handelsweg, die **Birkenhainer Straße**, führt von Hanau (Neuwirtshaus) durch den Spessart bis nach Gemünden. Viele Generationen von Spessarträubern regte er in frühen Jahrhunderten zu immer neuen Untaten an. Heute ist er auf 75 Kilometern ein friedlicher und beliebter Fernwanderweg mit wenigen Steigungen. Nur das Rauschen der tiefen Wälder ruft bei so manchem Wanderer die gruseligen Räubergeschichten in Erinnerung.



Spechtshaardt
Hotel und Restaurant



Kommen Sie und Genießen Sie Köstlichkeiten von unserer vielfältigen Speisekarte

Feiern Sie Geburtstage, Jahrestage oder aus geschäftlichem Anlass im gepflegten Rahmen



Übernachten Sie in modernen Zimmern und genießen Sie den neuen Wellnessbereich

Lassen Sie einfach den Alltag hinter sich



Rolandstr. 34 • 63860 Rothenbuch • Tel. 06094-97200 • info@spechtshaardt.de



**WALDHOTEL
HEPPE**
RUNDUM NATUR



**Mitten im Spessart
Familiengeführtes
3-Sterne-Hotel
Eine Oase der Ruhe**

NEU
Tinyhouse



-  **Absolute Alleinlage**
mitten im Wald
-  **Familiengeführtes
Urlaubshotel**
-  **Überdurchschnittlich
große Zimmer**
-  **Großes warmes
Hallenbad, 13 x 8 m, 30°C**
-  **Tägliches Frühstücksbuffet
08:00–10:30 Uhr**
-  **Weithin gerühmte
gutbürgerliche Küche**
-  **Hausgemachte Torten
nach Omas Rezept**
-  **GreenSign-Zertifizierung
Level 4 von 5**



Mehr erfahren
www.waldhotelheppe.de
@wald_hotel_heppe/







Heppe 1 | 63874 Dammbach | Telefon 06092 9410



Fotos: © Holger Leue

SPESSARTWEGE

WANDERN HOCH DREI!

Spektakuläre Aussichten über den Blätterozean des Spessartwaldes, urig gemütliche Wirtshäuser, mystische Moorlandschaften, traditionsreiche Heilbäder mit Thermen und Wohlfühlangeboten, verwunschene Pfade, fränkische Gastlichkeit und die Lebensader Main.

All das bieten die Spessartwege 1, 2 und 3. Dazu kommen die Spessart-Hauptstadt Aschaffenburg mit ihrem mondänen Schloss und dem einzigartigen Pompejanum, eine der beeindruckendsten Burgruinen Süddeutschlands, das Schneewittschloss in Lohr a. Main, einsam gelegene Wallfahrtsorte und das Wahrzeichen des Spessarts – das Wasserschloss Mespelbrunn.

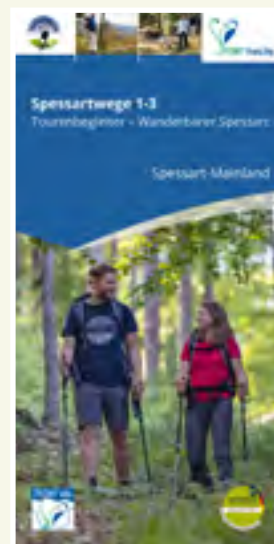
Dreimal 60 Kilometer Spessart pur, die sich gut miteinander kombinieren lassen – alle Start- und Ziel-

Dreimal 60 Kilometer Wandern pur auf den Spessartwegen 1, 2 und 3, die als „Qualitätswege Wanderbares Deutschland“ zertifiziert sind.

punkte sind mit der Bahn erreichbar. Der kostenlose Tourenbegleiter bündelt alle Informationen zum Spessart-Wander-Erlebnis und an über 40 Hörstationen lassen sich mittels Audio-Guide viele Geschichten entlang der Wege erlauschen.

Fernwe(h)ge

Unter dem Titel „Fernwe(h)ge“ präsentiert die Wanderbroschüre des Tourismusverbands Spessart-Mainland die 19 schönsten Fernwandertouren im Spessart. Neben den zertifizierten Spessartwegen sind das unter anderem der Premiumweg Spessartbogen, der traditionsreiche Eselsweg, der Hasenstabweg, der Fränkische Rotwein Wanderweg und der neue Aschaffener Rundweg. Die Touren sind zwischen 34 und 200 Kilometer lang. Zusätzlich bietet die Broschüre viele Service-Infos.



Tourismusverband Spessart-Mainland e.V.
Rüttelweg 7 in 63843 Niedernberg
Telefon 06028 / 99 89 722
www.spessart-mainland.de | www.spessartweg.de



Folgen Sie uns auf Instagram und Facebook:
[spessart_mainland](https://www.instagram.com/spessart_mainland/) / [SpessartMainland](https://www.facebook.com/SpessartMainland)



DEM ABENTEUER AUF DER SPUR

DAS RÄUBERLAND ENTDECKEN

Das RÄUBERLAND liegt im Spessart-Mainland, genauer gesagt zwischen Aschaffenburg und Würzburg im bayerischen Teil des Spessarts. Es verdankt seinen Namen den zahlreichen Legenden und Geschichten über Räuberbanden, die hier einst ihr Unwesen trieben. Eine dieser Geschichten inspirierte den Film „Das Wirtshaus im Spessart“ (1958), eine erfolgreiche deutsche Verfilmung der Novelle von Wilhelm Hauff. Diese Region, die einst als Versteck für berühmte Räuber und Banditen diente, ist heute ein Paradies für Wanderer, die Abenteuer und Natur genießen möchten.

Das RÄUBERLAND gehört seit 2016 zu den wenigen „Qualitätsregionen Wanderbares Deutschland“ und ist die zweite dieser Art in Bayern. Mit seinem rund 450 Kilometer umfassenden Wanderwegenetz überzeugt es auf ganzer Linie. Mit der Zertifizierung als

„Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“ durch den Deutschen Wanderverband hat sich die Region einen Platz unter den besten Wandergebieten des Landes gesichert. Sie beeindruckt mit einem vielfältigen Angebot, das Naturfreunde und Kulturinteressierte gleichermaßen begeistert: sechs Qualitätstouren RÄUBERpfade, zwei Qualitätswanderwege (Spessartweg 1 & 2), sieben Europäische Kulturwanderwege, drei Räuberlandwege, zwei Familientouren-Räuberwanderwege, zahlreiche Nordic-Walking-Strecken, historische Pfade u.v.m.

Die Wanderbroschüre mit rund 30 Tourenvorschlägen ist besonders empfehlenswert und kann über die Webseite bestellt werden. Das perfekte Naturerlebnis planen! Bestellen Sie jetzt Ihre Exemplare bequem online oder folgen Sie uns auf unseren Social-Media-Kanälen. Viel Spaß beim Stöbern!



Entdecken, Erleben, Genießen – das RÄUBERLAND freut sich auf Sie!



Touristikverband e.V. RÄUBERLAND – Das Herz im Spessart
Tourist-Information | Hauptstr. 16 | 63872 Heimbuchenthal
Tel.: 06092-1515 | E-Mail: info@raeuberland.com
Webseite: www.raeuberland.com



Folgen Sie uns auf Instagram und Facebook:
[raeuberland_urlaub_im_spessart](https://www.instagram.com/raeuberland_urlaub_im_spessart/) / RÄUBERLAND – Urlaub im Spessart

DAMMBACH



Der RÄUBERpfad „Himmelshirtenweg“ führt durch die idyllische Natur des Spessarts und verbindet Geschichte mit einzigartigen Ausblicken. Ein besonderes Highlight ist der „Alte Schulweg“, den früher Kinder täglich zur Schule liefen. Entlang des Weges laden ein Waldlehrpfad und ein Kreuzweg zum Entdecken und Innehalten ein. Oben auf der Geishöhe belohnt der Ludwig-Keller-Turm mit einer atemberaubenden Aussicht bis in den Odenwald und auf die Skyline von Frankfurt. Ein Rundweg voller Naturerlebnisse und spannender Einblicke! Ein Weg, der die Schönheit des Spessarts erlebbar macht.



Der RÄUBERpfad „Himmelshirtenweg“

Schwierigkeit: mittel * Strecke: 9,2 km * Dauer: 2:52 h * Aufstieg: 329 hm
* Abstieg: 329 hm * Höchster Punkt: 518 hm * Tiefster Punkt: 189 hm

ESCHAU



Der RÄUBERpfad „Insel der Ruhe“ führt durch das ruhige Wildensee und weiter in den tiefen Spessartwald. Nach einem ersten Blick auf die Freizeitanlage mit See und Rastmöglichkeiten taucht man in die Stille des Waldes ein. Auf idyllischen Wegen geht es weiter, bevor ein steiler Anstieg den Wanderer zu wunderschönen Ausblicken führt. Unterwegs gibt es viele Gelegenheiten, die Ruhe und Schönheit des Waldes zu genießen. Achtung: Der Weg führt durch ein Wildgehege, was das Überklettern von Zäunen erfordert, daher ist diese Tour nicht für Hunde geeignet, aber für jeden Wanderer ein wahres Erlebnis.



Der RÄUBERpfad „Insel der Ruhe“

Schwierigkeit: mittel * Strecke: 6,9 km * Dauer: 2:06 h * Aufstieg: 281 hm
* Abstieg: 280 hm * Höchster Punkt: 493 hm * Tiefster Punkt: 381 hm

HEIMBUCHENTHAL



Der RÄUBERpfad „Höhen und Tiefen“ startet am Wanderparkplatz Buchrain und entführt die Wanderer auf eine abwechslungsreiche Reise durch Heimbuchenthal. Der charmante Kurparksee bietet einen Barfußpfad und ungewöhnliche Bänke für eine erste wohlverdiente Pause. Weiter führt der Pfad zur liebevoll restaurierten St. Martinuskirche und vorbei an einem historischen Wasserrad. Der Weg wird nun etwas steiler hinauf zur Kapelle „Herrin der Berge“, die die Wanderer mit einer wunderschönen Aussicht belohnt. Die Tour führt anschließend durch das idyllische Elsavatal und zum romantischen Waldsee, der zur letzten erholsamen Rast einlädt.



Der RÄUBERpfad „Höhen und Tiefen“

Schwierigkeit: mittel * Strecke: 12,1 km * Dauer: 3:26 h * Aufstieg: 333hm
* Abstieg: 334 hm * Höchster Punkt: 391 hm * Tiefster Punkt: 195 hm

LEIDERSBACH

Der RÄUBERpfad „Natur PUR erleben“ startet am Wanderparkplatz „Am Eichwäldchen“ und entführt die Wanderer auf eine Reise durch bezaubernde Waldlandschaften. Immer wieder bieten sich atemberaubende Ausblicke, wie etwa auf den Odenwald. Eine besinnliche Pause an der Banneux-Kapelle lädt zum Innehalten ein, bevor der Weg weiter zum idyllisch im Wald gelegenen Hohe-Wart-Haus führt. Über Leidersbach geht es schließlich zurück zum Ausgangspunkt, wo diese eindrucksvolle Wanderung ausklingt. Ein unvergessliches Naturerlebnis, das Ruhe, Abenteuer und beeindruckende Ausblicke vereint.



Der RÄUBERpfad „Natur PUR erleben“

Schwierigkeit: mittel * Strecke: 12,0 km * Dauer: 3:19 h * Aufstieg: 360 hm
* Abstieg: 360 hm * Höchster Punkt: 407 hm * Tiefster Punkt: 189 hm

MESPELBRUNN

Der RÄUBERpfad „Geschichten und Geschichtchen“ beginnt am Wanderparkplatz am Wanderheim, von wo aus die Wanderer dem roten Wanderzeichen in Richtung Heimbuchenthal folgen. Entlang der Elsava entdecken sie die Spuren der Biber und machen eine kurze Pause am Mühlrad. Weiter geht es vorbei an der Tourist-Information RÄUBERLAND und auf den „Steinigen Berg“, wo die Geschichte der Raubritter von Echter lebendig wird. Der Weg führt dann zum Wasserschloss Mespelbrunn, bekannt aus dem Film „Das Wirtshaus im Spessart“, und schließlich zurück zur Basilika Maria Schnee. Ein kurzweiliges Abenteuer durch Natur und Geschichte.



Der RÄUBERpfad „Geschichten und Geschichtchen“

Schwierigkeit: mittel * Strecke: 10,1 km * Dauer: 2:50 h * Aufstieg: 292 hm
* Abstieg: 293 hm * Höchster Punkt: 486 hm * Tiefster Punkt: 233 hm

ROTHENBUCH

Der RÄUBERpfad „Natur trifft Geschichte“ startet am Maria-Stern-Platz mit einem Besuch im Bauerngarten. Dem Wanderzeichen folgend, führt der Weg vorbei an der Kirche zur Jägerwiese und dann bergauf zur Schutzhütte am Lohrer Berg. Im Spessartwald erreichen die Wanderer das 500 Jahre alte Niklaskreuz. Weiter geht es zum Bomigsee, einem Naturschutzgebiet, und zum Eichsee. Höhepunkt der Tour ist der Bohlensteg durch das Hafenlohrthal, bevor der Weg über die Lichtenau zurück nach Rothenbuch führt. Ein erlebnisreicher Rundgang, der Natur und Geschichte vereint.



Der RÄUBERpfad „Natur trifft Geschichte“

Schwierigkeit: mittel * Strecke: 13,2 km * Dauer: 3:43 h * Aufstieg: 388 hm
* Abstieg: 389 hm * Höchster Punkt: 459 hm * Tiefster Punkt: 249 hm

Fotos: © TVeV RÄUBERLAND



*Von einer Ruhebänk am Eifelblick
überschaut man den Ort und das Maar.*

MEERFELD MIT MAARBlick

REISEBERICHT VON JÖRG BERGHOF

Vom Bad Bertrich an der Mosel bis hin zum Goldberg bei Ormont erstreckt sich mit der Vulkaneifel eine Landschaft, die es europaweit kein zweites Mal gibt.



*In den Wäldern um Meerfeld fühlt sich
auch das Moos besonders wohl.*

Aktive Vulkane gibt es hier derzeit zwar nicht, aber das vulkanische Geschehen hat überall Spuren hinterlassen und die Landschaft zu einem Lehrbuch der Erdgeschichte gemacht. Vielfalt und Artenschutz haben einen gemeinsamen Namen: die Eifel ist ein besonderer Lebensraum für viele Tiere, Pflanzen und Pilze. Die besonderen Merkmale der Region sind die naturnahen Laubwälder, artenreiche Wiesen, schroffe Felsen und viele kleine Bäche, aber auch große Seen. Über 10.000 verschiedene Tier- und Pflanzenarten haben Forscher hier bisher nachgewiesen und in eine digitale Artenliste eingetragen. Mehr als 2300 Arten davon stehen auf der Roten Liste, gelten demnach also als gefährdet oder sind gar vom Aussterben bedroht. Das sind Tiere und Pflanzen, die auf die Lebensbedingungen im Schutzgebiet besonders angewiesen sind. Entsprechend sorgsam sollte man sich hier dann auch bewegen und die Regeln für den achtsamen Umgang mit der Natur einhalten, denn sie schützen nicht nur den Artenreichtum und unsere Umwelt, sondern letztlich auch uns selbst.

Steinkrebse in der Eifel

So wurde zum Beispiel eine Anzahl von 130 heimischen Steinkrebsen in verschiedene Bäche im Nationalpark Eifel entlassen. Das Artenschutzprojekt der Nationalparkverwaltung benötigt einen sauerstoffreichen und kühlen Bach mit kiesigem Bett, wie es die heimischen Steinkrebse gerne mögen. Nach einer solchen idealen Stelle mitten im Nationalpark Eifel hat man lange gesucht. Um die äußerst empfindlichen und selten gewordenen Krebse erfolgreich anzusiedeln, muss der Standort für sie absolut perfekt sein. Im Gepäck hatten die Biologen Krebse aus der eigenen Zucht, die dann an unterschiedlichen Stellen langsam ins Wasser gesetzt wurden.



In den Eifelbächen wurde der Steinkrebs wieder heimisch.

Römische Mythologie

Die Eifel ist das Land der Vulkane, Wälder und Maare, das weiß so ziemlich jeder, den man nach dieser Region befragt. Doch worauf geht dieser feurige Ruf eigentlich zurück? Vulcanus heißt die Antwort, der Gott des Feuers und des Schmiedens stammt aus der römischen Mythologie und hat sich damit bis heute verewigt. Seine Werkstatt befindet sich natürlich unter dem Ätna, aber eine Zweigstelle des himmlischen Handwerksmeisters muss auch unter dem Laacher See in der Eifel liegen. Denn dort ist es heißer als an allen anderen Stellen in Mitteleuropa. Ganze 500.000 Jahre lang war das Vulkangebiet der Eifel aktiv, zuletzt brodelte und dampfte es vor rund 13.000 Jahren. Damals brach der Laacher-See-Vulkan aus und bescherte großen Teilen Mitteleuropas einen Ascheregen. Die Eruption schleuderte Bims und Ascheteilchen bis 30 Kilometer weit in den Himmel. Der so entstandene Laacher See ist der größte See in ganz Rheinland-Pfalz und ein wunderbares Wanderrevier. Etwas kleiner, aber nicht weniger interessant ist das Meerfelder Maar in der Nähe von Manderscheid und Wittlich. Inmitten des größten Maartrichters der Eifel gelegen, ist es über 30.000 Jahre alt, der Rundweg um das Maar ist ein Spaziergang durch die Erdgeschichte.



Die Flechten zeigen an, dass es hier in der Vulkaneifel besonders saubere Luft gibt.

Vulkaneifel als Inspiration

Ankommen, tief durchatmen und das Gefühl spüren, dass der Weg zum Glück und Wohlbefinden hier nicht mehr weit ist, dass man endlich richtig Zeit für sich hat. So beginnen Urlaubstage und Auszeiten in den Landidyll Hotels. Egal ob man entschleunigen, sich mit Wellness entspannen, mit Yoga aufpöppeln, fasten oder Achtsamkeitstage genießen will. Die Tage in der Natur, Wälder und Wiesen vor der Haustür bieten den perfekten Rahmen und eine nachhaltige Inspiration.

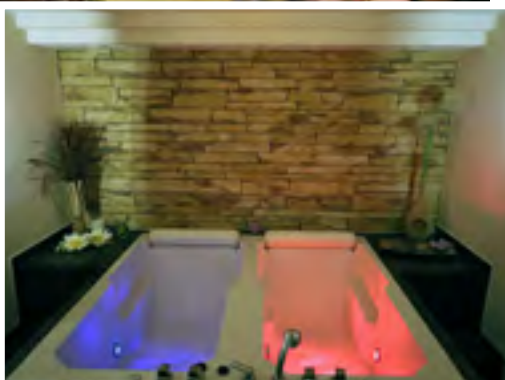


Fotos: © Jörg Berghoff

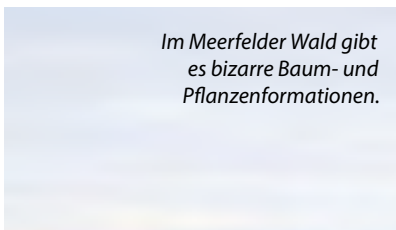
Die Heilpädagogin Elisabeth Schäfer führt Gäste durch den Vulkankrater am Meerfelder Maar.



Irina und Frank Weiler vom Landidyll NaturPur Hotel Maarblick sind Gastgeber aus Leidenschaft.



Dem vielfältigen Wellness-Angebot im Hotel Maarblick kann man kaum widerstehen.



Im Meerfelder Wald gibt es bizarre Baum- und Pflanzenformationen.



Vom Eifelblick bei Meerfeld hat man eine Panoramansicht über die Landschaft.

NaturPurHotel in der Vulkaneifel

Einfach mal raus und sich schöne, individuelle Tage gönnen: Dafür ist die Vulkaneifel eine paradiesische Destination. Eine kraftvolle Gegend dank ihrer vulkanischen Vorgeschichte und einer archaischen Schönheit samt der Eifelmaare, den bizarren Vulkanseen. Mittendrin bietet das Landidyll NaturPurHotel Maarblick von Irina und Frank Weiler den idealen Ort für die individuelle Auszeit. Seit 25 Jahren verwöhnen die Weilers Gäste, die in der Vulkaneifel Natur, Ruhe, aber auch Bewegung und Inspiration suchen und sich dabei mit kreativem Ambiente, inspirierenden Gesundheitsangeboten und nicht zuletzt einer verführerischen regionalen Küche mit vielen Bio-Komponenten verwöhnen lassen. Passend zum 25-jährigen Jubiläum gibt es im Maarblick einen neuen, wirklich bezaubernden Rückzugsort: „NebenDran“ heißt der das Hotel ergänzende Anbau mit 17 Zimmern, dem Loungebereich „Wohnzimmer“, einem Yoga-Raum, dem Saunabereich „NebenDran“ und einer „Mini-MuckiBude“. Er liefert viel Platz für Yoga-Sessions mit Elementen aus Hatha- und Vinyasa-Flows sowie Yin-, Ashtanga- oder Kundalini-Yoga mit der zertifizierten Lehrerin Daniela Parijata Klippel und begleitete Fasten-Kurse mit der Heilpraktikerin Elisabeth Schäfer. Rundherum viel Natur und die spektakuläre Kulisse des benachbarten Maares und des Rosenberges. Nach Exkursionen in der Natur rund um das Meerfelder Maar ist die feine Patisserie von Irina Weiler eine unwiderstehliche Köstlichkeit. Es dauert nicht lange, bis man sich hier wie zuhause fühlt und sich in den vitalen Charakter der Vulkaneifel verliebt.

Landidyll Philosophie

Die Hoteliers-Familien der Landidyll Gemeinschaft setzen sich seit knapp 40 Jahren für nachhaltiges und ressourcenschonendes Handeln und Wirtschaften ein und haben dabei immer das Wohlergehen ihrer Gäste im Fokus. Rund 20 familiengeführte Privathotels auf dem Land im 3- und 4-Sterne-Bereich stehen für eine Philosophie mit Qualitätsversprechen, das den Gästen unbeschwerte Wohlfühlmomente bietet. So lädt das Landidyll NaturPurHotels Maarblick zu einem gesunden Neustart ins Jahr 2025 ein. Wellness und Gesundheit stehen bei Irina und Frank Weiler im Vordergrund ihrer Oase der Ruhe in der Vulkaneifel. Hier kann man auch ausprobieren, wie schmackhaft und gesund das „Basenfasten“ sein kann, ein Programmangebot, das gerne auch von Familien und kleinen Gruppen gebucht wird. Kleine Wanderungen, Vorträge und individuelle Anwendungen runden das Basenfasten ab.

Fasten am Maar

Der Begriff „NaturPur“ verläuft wie ein roter Faden durch das gesamte Hotel Maarblick. Er prägt auch die Küche von Frank Weiler mit regionalem Fleisch

von Eifeler Qualitätslieferanten und Zutaten aus biologischem Anbau sowie vegetarischen und veganen Spezialitäten. Seit vielen Jahren stehen Basen- und Fastenkuren für Gesunde nach Buchinger/Lützner im Maarblick auf dem Programm, die gemeinsam mit der Fastenleiterin und Heilpraktikerin Elisabeth Schäfer durchgeführt werden. Yoga-Retreats erweitern das Angebot, aber auch all jene, die einfach nur zum Wandern und Radfahren in die Eifel kommen, sind natürlich ebenso willkommen. Das gesamte Hotel zeichnet sich aus durch ein liebevoll bis ins Detail ästhetisch gestaltetes Design, für das Irina Weiler mit ihrer Kreativität verantwortlich ist. Wer die Menüs von Frank Weiler und seinem Küchenteam einmal genossen hat, ob basisch, regional oder international, der will eigentlich gar nicht mehr weg aus dem Ort Meerfeld und vom wunderbaren Eifelblick am Meerfelder Maar.

WEITERE INFORMATIONEN:

Eifel Tourismus,
www.eifel.info

Natur- und Geopark Vulkaneifel,
www.geopark-vulkaneifel.de

Nationalparkverwaltung Eifel,
www.nationalpark-eifel.de

Landidyll NaturPurHotel Maarblick,
 Irina und Frank Weiler, Meerbachstraße 52,
 D- 54531 Meerfeld,
www.naturpurhotel.de
www.instagram.com/naturpurhotel
www.facebook.com/naturpurhotel

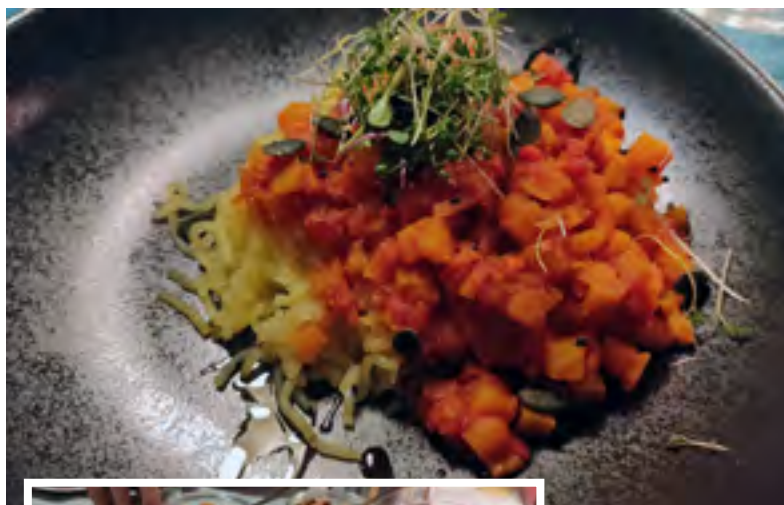
Literaturtipp

Bernd Imgrund „111 Orte in der Eifel, die man gesehen haben muss“, ISBN 978-3-7408-1677-3, Emons Verlag



Autor:

Jörg Berghoff führt als freier Autor und Journalist seit 1998 ein Pressebüro für Tourismus, Kultur und Sport. Als Reisejournalist spezialisiert auf Irland, Großbritannien, Europa und Australien. Studium der Kunstgeschichte und Ethnologie, Winzermeister und Buchhändler.



Kartoffeln, Möhren, Kräuter und Kresse ist ein leckeres Abendessen des Basenfastens.



Ein leckeres Basenfasten-Frühstück ist keineswegs spartanisch.



Meerfeld, Maar und Vulkaneifel-Blick.



Der kleine Ort Meerfeld liegt inmitten eines Vulkankraters.

Fotos: © Jörg Berghoff

MIT ALLEN SINNEN NATUR ERLEBEN

Es gibt unzählige Weisen, in der Eifel der Natur nah zu sein. Denn diese 5300 Quadratkilometer große Landschaft hat unzählige Facetten, schroffe Schluchten und Vulkane, Seen und sanft gewellte Wiesen, dichte Wälder und lichtdurchflutete Heide. Genauso abwechslungsreich sind die Erlebnisangebote.

Etwas geht in der Eifel immer: Wandern und Radfahren. Der Eifelsteig und ein dichtes Netz ebenfalls zertifizierter Themenwege und Pfade, die sich an ihn anschließen, ist das fußläufige Glück garantiert... ganz gleich, in welcher Teilregion der Eifel man sich aufhält. Genauso verhält es sich mit dem Radfahren. Die einstige Trasse der Vennbahn, der Maare-Mosel-Radweg, der Eifel-Ardennen-Radweg oder der Maifeld-Radweg und viele flankierende Strecken ermöglichen es, die gesamte Vielfalt aus eigener Muskelkraft oder mit eBike zu entdecken.

Doch auch wer nicht wandern oder radeln mag, ist in der Eifel geborgen in waldreicher, blühender Natur und kann sie sinnlich erfahren. Am einfachsten geht das beim Waldbaden oder auf einem der vielen Waldsofas liegend. Die Quintessenz eines erholsamen Urlaubs, der den Alltag vergessen lässt, ist es wohl, einfach vor die Tür zu treten und sofort im Grünen zu sein, den Vögeln und dem Wind im Laub zuzuhören. Unzählige Hotels, Ferienwohnungen und Campingplätze in der Eifel bieten genau das.

Etliche Seen und Maare – etwa der große Laacher See oder das Schalkenmehrener Maar – haben ausgewiesene Badeareale, zumeist auch eigens für wenig trainierte Schwimmer geeignete Naturbecken mit klarem, sanftem Wasser. Wer nicht selbst ins Wasser möchte, kann auch ein kleines Boot mieten und losrudern.

Von den Flugplätzen Senheld bei Daun oder Dahlemer Binz aus ist die Eifelnatur aus der Vogelperspektive erlebbar; bei entsprechender Witterung starten Ballonfahrten über die Vulkaneifel, die Südeifel oder die Nationalparkregion.

Entschleunigt wird man auf tierisch gute Tour mit Hilfe von Eseln oder Lamas. In der Eifel gibt es viele verschiedene Anbieter von Spaziergängen mit den Vierbeinern, etwa beim Eselwandern in Bongard in der Vulkaneifel oder beim Lamatrekking mit den „Eifelnomaden“ in der Schöninger Schweiz. Immer geben die Tiere den Takt vor und zeigen, wie sehr auch der Mensch Teil der Natur sein kann, wenn er sich dazu verführen lässt.

Naturerlebnisprogramme für alle Generationen bietet der UNESCO Natur- und Geopark



Ahr-Radweg, Ahrquelle in Blankenheim

Foto: Eifel Tourismus GmbH / ©Dennis Stratzmann



Unterwegs auf der Lauschtour Grüne Hölle

Foto: Eifel Tourismus GmbH / ©Dominik Ketz

Adler & Wolfspark Kasselburg bei Pelm

Wolfsfütterung:
11.45 und 15.45 Uhr.
Montags ab 15.00 Uhr!

Flugvorführungen:
11.00 Uhr und 15.00 Uhr.
Täglich außer montags.

Tel.: 06591-4213
Auf der Kasselburg 3
54570 Pelm

www.adler-wolfspark.de

Täglich von
10.00 - 18.00 Uhr
geöffnet!

Vulkaneifel. Hier muss niemand geologische Vorkenntnisse mitbringen, um hautnah zu erleben, wie spannend die Erdgeschichte war und immer noch ist. Für Nachtschwärmer sind die Angebote der Sternenslandschaft Eifel und der Sternwarte im Vogelsang IP des Nationalparks Eifel ein außergewöhnliches Aha-Erlebnis. Der Nationalpark Eifel ist international anerkannter Sternenspark. Hier erstrahlt bei klarem Wetter der Sternenhimmel ungestört von künstlichem Licht – eine Seltenheit in Europa. Auch mit der Ausstellung „Wildnis(t)räume“ ist Vogelsang IP als Zentrum des Nationalparks Anlaufstelle für Menschen mit Naturliebe im Herzen.

UNTERWEGS IN DER EIFEL VON BURG ELTZ NACH MARIA LAACH ZUM SCHLOSS BÜRRESHEIM

Auf den Spuren unserer Vorfahren wandeln und tief in die Geschichte eintauchen ist immer ein schönes Erlebnis. Vor allem, wenn die Ziele so schön und spannend sind wie in der Eifel. Eine Burg, ein Schloss und ein Kloster – Geschichte pur ist auf der Burg Eltz, dem Schloss Bürresheim und der Benediktinerabtei Maria Laach zu erleben. Jedes Ziel für sich ist einen Ausflug wert, doch man kann auch zwei zu einer Tagestour verbinden oder man plant ein ganzes Wochenende in der Eifel und besucht alle drei Ziele. Dabei erfährt man auch so manche Verbindung zwischen diesen spannenden Orten. So wurde beispielsweise das Glas der Fenster in der Kapelle von Schloss Bürresheim in Maria Laach hergestellt.

Burg Eltz

Start könnte an der Burg Eltz sein. Gut versteckt mitten im Wald auf einem Felsporn liegt sie – imposant, anmutend und unbeschadet: die hochmittelalterliche Burg Eltz aus dem 12. Jahrhundert. Hohe Türme, pittoreske Erker mit Spitzdächern, schützende Mauern und ein tiefer Schlossgraben versetzen den Besucher schon beim äußeren

Anblick ins Staunen, wenn die Burg wie aus dem Nichts auf einem der traumhaften Wanderwege erscheint.

Das Innere birgt einiges an gut erhaltenen mittelalterlichen Schätzen: Der imposante Rittersaal versetzt den Besucher zurück in die Zeit der Ritter und Edelmänner. Die Rüst- und Schatzkammer zeigt kostbare Exponate und zählt zu den bedeutendsten ihrer Art in Europa. Die originalgetreue Rodendorfer Küche aus dem 15. Jahrhundert sowie Schlaf-, Wohn- und Schreibzimmer, geben Aufschluss über das damalige Leben auf der Burg. Im Rahmen einer geführten 45-minütigen Tour kann man viel Spannendes über die Burg und die Burgherren erfahren.

►Tipp: Am besten den Besuch auf der Burg auf den Morgen mit Beginn der Öffnungszeiten legen, dann kann man sich am ehesten lange Wartezeiten sparen. Nach der erlebnisreichen Führung bietet sich eine kleine Stärkung im Selbstbedienungscafé an. Wer mag, erkundet die Umgebung auf einer schönen Wanderung, zum Beispiel auf dem Traumpfad „Eltzer Burgpanorama“.

Schloss Bürresheim

Der Ausflug in die Geschichte kann aber auch mit einem Besuch auf Schloss Bürresheim verbunden werden: Mit seinen spitzen Dächern, verspielten Erkern und buntem Fachwerk scheint es, als wäre die Zeit stehen geblieben.

Kein Wunder, denn die Anlage wurde nie zerstört und war sogar bis 1938 bewohnt.

Bürresheim zählt zu den seltenen Beispielen, die eine stufenweise Entwicklung von der mittelalterlichen Wehranlage zu einem barocken Schloss des Niederadels veranschaulichen können. Die Innenräume des Schlosses bieten bei der Besichtigung exquisite Beispiele adeliger Wohnkultur über mehrere Jahrhunderte, aber auch zahlreiche Details, wie eine Ledertapeze von 1730.

Das verwunschene Märchenschloss hat auch schon verschiedenen Regisseure inspiriert. Der Märchenfilm „Rumpelstilzchen“ wurde hier gedreht, ebenso wie Teile des Films „Indiana Jones und der letzte Kreuzzug“ mit Harrison Ford und Sean Connery.

►Tipp: Schloss Bürresheim befindet sich am Traumpfad „Förstersteig“. Der Wanderweg mit Start und Ziel in Mayen-Kürrenberg führt 15,5 km rund um Mayen.

Laacher See mit Benediktinerabtei

Kulturhistorisch aber auch erdgeschichtlich spannend ist die Abtei Maria Laach und der Laacher See. Vor etwa 13.000 Jahren kam es zu einem gewaltigen Ausbruch des Laacher-See-Vulkans. Heute ist der größte See Rheinland-Pfalz ein beliebtes Ausflugsziel. Die Vulkangeschichte lässt sich noch am Ostufer verfolgen. Dort steigen kleine Blasen im Wasser empor. Diese sogenannten Mofetten sind aufsteigendes Kohlendioxid und sind Zeugnis der brodelnden Vergangenheit der Eifel. Viele Jahre später, im 11. Jahrhundert, siedelte sich am Ufer des Laacher Sees die Benediktinerabtei Maria Laach an. Pfalzgraf Heinrich II. von Laach gründete 1093 das Kloster am See gegenüber seiner Pfalzgrafenburg. Die Abteikirche gehört zu den wertvollsten romanischen Kirchen im Rheinland.

Red. Eifel Tourismus GmbH

**Von nah
zu da!**

Mit der RVK den Kreis Euskirchen erleben.

Ob mit dem Linienbus, MiKE, Freizeitverkehr oder dem Eifel e-Bike – entdecke mit uns die Region.

Mehr Informationen zu Fahrplan, Linien, Projekten und mehr unter www.rvk.de.

RVK
Regionalverkehr Köln GmbH





Pellenzer Seepfad

Die malerische Region Rhein-Mosel-Eifel im Norden von Rheinland-Pfalz begeistert Wanderer mit einem weitläufigen Netz zertifizierter Premium-wanderwege und Premium-Spazierwanderwegen, den sogenannten Traumpfaden und Traumpfädchen. Diese sorgfältig beschilderten Pfade führen durch atemberaubende Landschaften und bieten unvergessliche Erlebnisse für Naturliebhaber jeden Alters und jeder Erfahrungsstufe.

Von den bezaubernden Weinbergen an Rhein und Mosel, zwei UNESCO-Welterbestätten, bis hin zu den mystischen Wacholderheiden und den vulkanischen Zeugnissen der Eifel, führen die 27 Traumpfade und 14 Traumpfädchen.

Die Traumpfade bieten dem Wanderer Halbtages- und Tagesrundtouren mit unterschiedlicher Streckenlänge von 6 bis 18 Kilometern. Die ideale Ergänzung dazu sind die Traumpfädchen. Diese Premium-Spazierwanderwege sind mit Streckenlängen von nur 3 bis 7 Kilometern weniger anstrengend und daher ideal für Familien mit Kindern und weniger erfahrene Wanderer.

Die Premium-Wanderregion Rhein-Mosel-Eifel heißt Wanderer mit offenen Armen willkommen und verspricht Wanderglück in seiner reinsten Form.

Tipp: Freddys Traumpfädchen Wanderbuch – das Erlebnis- und Stempelheft für Familien mit Kindern.



Projektbüro Traumpfade der
Rhein-Mosel-Eifel-Touristik
Bahnhofstrasse 9
DE- 56068 Koblenz
Tel.: +49 (0)261/108419
info@traumpfade.info
www.traumpfade.info
www.facebook.com/traumpfade.info



WANDERGLÜCK AUF TRAUMPFADEN IM RHEIN-MOSEL-EIFEL-LAND ERFAHREN

Premium-Rundwanderwege führen im Traumpfadeland durch faszinierende Natur- und Kulturlandschaften



Koberner Burgpfad



Höhlen- und Schluchtenpfad



Langscheider Wacholderblick



Foto: ©Eifel Tourismus GmbH, Dominik Ketz

Blick auf Mürtenbach mit der Bertradbach



Foto: ©Eifel-Adventures Elmar Saxler, Fotograf Andreas Götz

ZiplineTour



Foto: © Touristik GmbH Gerolsteiner Land



Foto: ©Eifel Tourismus GmbH, Dominik Ketz

Birresborner Eishöhlen am Schneifel-Pfad



Foto: ©Eifel Tourismus GmbH, Dominik Ketz

Adler & Wolfspark Kasselburg

FERIENREGION GEROLSTEINER LAND

FAMILIENURLAUB VOLLER ABENTEUER UND ENTDECKUNGEN

Erleben Sie unvergessliche Urlaubstage mit der ganzen Familie im Gerolsteiner Land. Hier verbringen Sie wunderbare Urlaubstage inmitten der beeindruckenden Vulkaneifel. Die Region bietet unzählige Ausflugsziele, die insbesondere Kinder Augen zum Leuchten bringen. Auf dem Geoacker in Gerolstein können kleine Forscher spielerisch die Welt der Vulkangesteine erkunden, während es auf dem Detektiv-Trail in Hillesheim knifflige Rätsel zu lösen gilt. Noch abenteuerlicher geht es im Freizeitpark EifelAdventures in Berlingen zu. Hier sorgen die Adventure-Minigolfanlage und die Zipline-Fahrten über die Baumwipfel für Nervenkitzel und unvergessliche Erlebnisse.

Auch die Tierwelt hält spannende Begegnungen bereit: Im Adler- und Wolfspark Kasselburg in Pelm können Greifvögel in aufregenden Flugshows und Wölfe aus nächster Nähe bestaunt werden. Kaninchen, Ziegen und Alpakas freuen sich im Streichelzoo der Bielenhof Alm in Birgel auf freundliche Besucher. Für eine Abkühlung an warmen Tagen sorgt das Freibad oder der Wasser-

spielplatz im Kurpark Gerolstein, wo Kinder nach Herzenslust planschen können.

Märchenhaft wird es auf den Burgen des Gerolsteiner Landes. Ob die Burg Kerpen, die Bertradbach in Mürtenbach oder eine der vielen Burgruinen – hier tauchen alle Abenteuer in die faszinierende Welt des Mittelalters ein. Weitere Highlight sind die geheimnisvollen Höhlenlabyrinth in Birresborn, Gerolstein, Roth und Hohenfels-Essingen, die zum Erkunden und Staunen einladen.

Besonders zur Ferienzeit begeistert das Gerolsteiner Land mit den vielfältigen Mitmachprogrammen „Wasserdetektive“, „Steinzeitjäger“ und „Ab durch die Hecke“. Überall mit dabei ist Willi Basalt, das sympathische Maskottchen der Region. Er begleitet Kinder auf Mal- und Rätselheften und ist vielerorts sogar als lebensgroße Statue zu finden.

Ob spannende Naturerlebnisse oder actionreiche Freizeitangebote – im Gerolsteiner Land macht Urlaub Spaß!



Willi Basalt

Foto: © Touristik GmbH Gerolsteiner Land



Touristik GmbH Gerolsteiner Land
 Burgstraße 6
 54576 Hillesheim
 06591- 13 3000
touristinfo@gerolsteiner-land.de
www.gerolsteiner-land.de
 @ f Ferienregion Gerolsteiner Land



DIE NAHE – SCHNELL MAL HIN

Die Nahe ist gilt nach wie vor als Geheimtipp für Reisende, dabei ist es längst ein Reiseziel für echte Kenner: Denn hier gibt es so viel zu bestaunen, zu erleben und zu genießen. Eine unverwechselbar erfrischende Natur, Entspannendes für Körper und Geist, Sagenhaftes aus Geschichte und Kultur, Köstliches für Genießer, Funkelndes für Schatzsucher. Die Nahe ist das ideale Reiseziel für unvergessliche Erlebnisse.

Wildromantisch schlängelt sich der Fluss „Nahe“ auf einer Länge von 125 Kilometern an den südlichen Ausläufern des Hunsrücks und am Nordpfälzer Bergland entlang, bevor er bei Bingen in den Rhein mündet. Ab dem Örtchen Martinstein präsentiert sich das Weinland Nahe – mit rund 4200 Hektar das siebtgrößte Anbaugebiet in Deutschland – mit seinen einzigartigen Weinen, deren Geschmack durch 180 verschiedene Bodenvarianten unverwechselbar ist. Da darf natürlich eine Kostprobe beim Nahe-Winzer oder ein Besuch in einer der Vinotheken nicht fehlen.



Ausblick auf die Nahe bei Niederhausen

Doch nicht nur für Genießer, auch für Aktivurlauber ist die Nahe ein Paradies: Sei es Wandern, Radfahren, Klettern, Motorrad fahren, Nordic Walking, eine Draisinentour oder Abenteuer pur beim Packrafting unterm Rotenfels. Sportliche Aktivität und Naturgenuss finden hier eine optimale Verbindung. Während ihrer Reise treffen die Gäste auf historische Städte und Dörfer, spannende Museen, beeindruckende Sehenswürdigkeiten, entspannende Heilbäder, regionale Köstlichkeiten und natürlich die herzlichen Menschen aus der Region.

Etabliert hat sich in den letzten Jahren vor allem der Wanderurlaub an der Nahe: 18 Vitaltouren, 17 Traumschleifen – alles Rundwanderwege zwischen 6 und 20 Kilometern – können erwandert werden, daneben die beliebten Fernwanderwege Nahestieg, Soonwaldsteig, Saar-Hunsrück-Steig, der Weinwanderweg Rhein-Nahe und der Hildegard von Bingen Pilgerwanderweg. Dabei sind die Strecken vielfältig und abwechslungsreich, mit tollen Passagen zwischen den Weinreben, durch urige Dörfer, entlang des Flusses oder über felsiges Bergland.



Fotos: Naheland Tourismus GmbH

Sehenswert sind dabei auch die vielen Schlösser und Burgen sowie die Ruinen. Beispielsweise wartet auf der Traumschleife Hahnenbachtaltour bzw. auf dem Soonwaldsteig die Burgruine Schmidtburg als absolutes Highlight. Und noch besser: Hier kann man – ebenso wie in sechs weiteren Trekkingcamps auf dem Soonwaldsteig und im Nationalpark Hunsrück-Hochwald – sogar inmitten der alten Burgmauern übernachten, im Zelt, oder einfach unter freiem Himmel.



Traumhaft wandern

im Traumschleifen-Land
Kell am See / Hunsrück



Tourist-Information Kell am See
Tel. 0 65 89-1044 · info@hochwald-ferienland.de

GELBE TEPPICHE IM HUNSRÜCK

Unzählige grüne Büschel mit gelben, statt pinken Blüten bedecken im Frühling die Wiesen entlang der Ruwer zwischen Schillingen und Hentern im Hunsrück. Tausende wilde Narzissen zeigen sich dort – und jedes Jahr werden es mehr. Die Pflanzen mit ihren zarten Köpfen, die unter Naturschutz stehen, brauchen viel Licht und Wasser. Die Wiesen und der lichte Laubwald im Hochwald sind der ideale Ort für sie. Das Naturschauspiel zeigt sich heute in ganz Deutschland nur noch an sehr wenigen Stellen.



Foto: ©Rheinland-Pfalz-Touristik



Foto: © TI Kirner Land / Heiko Kaiser



Fotos: © TI Kirner Land / Sebastian Gornier

KIRNER LAND

WILDROMANTISCH – ERLEBNISREICH – ATEMBERAUBEND

Die Lunge voller Frischluft, ein Gefühl von Entspannung und Wohlbefinden. Wer im Kirner Land wandert und radelt, genießt unberührte Natur und faszinierende Ausblicke. Die Lage an Nahe und Hunsrück bietet ein besonderes Landschaftserlebnis von schroffen Felsen, blühenden Waldwiesen, kühlen Wäldern und wildromantischen Tälern.

Besonders beliebt sind die Premiumwanderwege wie der Drei-Burgen-Weg, der Wildgrafenweg oder die Bärenroute mit ihrer kleinen Familientour und die Traumschleife Hahnenbachtaltour. Fernwanderwege wie der Soonwaldsteig mit abenteuerlichen Übernachtungsmöglichkeiten in den Trekkingcamps oder der Hildegard-von-Bingen-Pilgerwanderweg führen durch das Kirner Land.

Durch ausgedehnte Wälder und natürliche Flusslandschaften führen die Radwege.

Die sportlich Aktiven wählen Rundtouren auf die Hunsrückhöhen mit steilen Anstiegen und rasanten Abfahrten ins Tal. Der Hellberg-Dirt-Park-Pumptrack bietet mit seinen Bodenwellen, Steilkurven und kleinen Sprüngen Herausforderungen für Anfänger und Fortgeschrittene.

Der Devils Rock-Trail teilt sich in drei Abschnitte mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden und bietet Abfahrts Spaß und Flow für die ganze Familie. Genussradler wählen die entspannten Touren auf und neben dem Nahe-Radweg.

Unterwegs gilt es Burgen, Schlösser zu entdecken.

Die Schmidtburg im „Tal der Jahrtausende“ gehört zu den zehn schönsten Burganlagen Deutschlands und zählt zu den ältesten und bedeutendsten Burgen des Nahe- und Hunsrückraums. Von hier aus blickt man auf die Kelten-siedlung Altburg hinüber. Die Ruine gehört zu den Trekkingcamps entlang des Soonwaldsteiges.

Die Kyrburg bietet einen beeindruckenden Blick über Kirn, das Nahetal und bis in die Höhenlagen des Hunsrücks. Sie kann bei einer Lauschtour (audiogeführter Rundgang) erkundet werden. Im ehemaligen Wachhaus befindet sich heute ein Restaurant und im historischen Gewölbekeller eines der größten Whiskymuseen Deutschlands mit über 5000 Whiskysorten. Ein einzigartiges Erlebnis ist das Whisky-Tasting..

Ein Ausflugsziel für die ganze Familie ist Schloss Wartenstein mit der Erlebniswelt „Wald und Natur“ in Verbindung mit dem nahegelegenen mittelalterlichen Erlebnisspieldorf. Tauchen Sie ein in den erdgeschichtlichen Zeittunnel und erkunden Sie für was das Lohmachen ist. Da gibt es bei einer Rast im Schlosshof anschließend viel zu erzählen. „Habt ihr die Mammutzähne gesehen? Wofür war das Lohmachen?“ Schloss Dhaun, einst eine wildgräfliche Hauptburg, wurde im 16. Jh. zum Barockschloss mit großzügigen Gartenanlagen umgestaltet. Herrliche Weitblicke sind garantiert und in der Saison lädt ein Café zur Einkehr ein.

Darf es etwas Nervenkitzel sein, dann geht es auf den Nahe-Skywalk in St. Johannisberg. Unter dem Boden der Plattform fällt die Felswand rund 60 Meter senkrecht in die Tiefe. Besucher haben einen unvergesslichen Blick hinab ins Nahetal, die Stadt Kirn, den Hellberg und den Steinbruch. Oder in das beliebte Klettergebiet Kirner Dolomiten/ Oberhauser Felsen zum Klettern.

Führungen durch die Kirner Privatbrauerei bieten Einblick in die Geheimnisse der Braukunst und Führungen durch die Leder- und Bier-Stadt Kirn, über Schloss Dhaun oder zur Stiftskirche St. Johannisberg mit ihren kunsthistorisch wertvollen Grabdenkmälern, die über die Bildhauerkunst aus vier Jahrhunderten Zeugnis ablegen, offenbaren manches Geheimnis zur Geschichte der Region.



Tourist-Information Kirner Land
Kirchstr. 3, 55606 Kirn
Tel.: 06752 135-155
E-Mail: tourismus@kirner-land.de,
www.kirner-land.de





Morbacher Traumschleife „Hunolsteiner Klamm tour“ aus der Premium-Wanderregion Saar-Hunsrück für die Publikumswahl „Deutschlands Schönster Wanderweg 2025“ in der Kategorie Tagestouren nominiert

Darauf hat die Wanderwelt in Deutschland bereits gewartet: Endlich stehen die 20 nominierten Wege der 19. Auflage von „Deutschlands Schönster Wanderweg“ fest. Ob abenteuerliche Mehrtagestouren oder spannende Tagestouren, die Auswahl der hochkarätigen Expertenjury ist bunt gemischt. Die Urlaubsregion Morbach ist überaus glücklich, dass ihr Premium-Rundwanderweg „Hunolsteiner Klamm tour“ als einziger Wanderweg aus Rheinland-Pfalz unter den Nominierten ist. Die größtenteils zerstörte Burg der ehemaligen Vögte von Hunolstein ist ein erstes Highlight der Wanderung. Fast 300 Jahre war die Burg im Besitz der Vögte von Hunolstein. Vom Quarzitzfelsen oberhalb der Burgmauern bietet sich ein imposanter Blick ins Tal und zu den bewaldeten Hunsrückhöhen gegenüber. Von der Burg aus wandert man durch den Ortskern von Hunolstein und anschließend über einen schattigen Waldweg ins Tal, wo ein sehenswertes Kleinod, die Walholzkirche, auf Besucher wartet. Der wildromantische Wegabschnitt führt weiter entlang der Dhron. Der spektakuläre Höhepunkt der Traumschleife ist der 800 Meter lange Pfad durch die Hölzbachklamm, dessen gurgelndes und sprudelndes Wasser eine traumhafte Kulisse bietet. Oben angekommen, führt ein breiter Waldweg zu den sogenannten Herrenwiesen unterhalb von Haag. Im weiteren Verlauf erreicht man den tiefsten Punkt der Tour, wo die Dhron an der Schafpühlbrücke überquert wird.



URLAUBSREGION

Unterwegs auf der Traumschleife

Mitten im Herzen der waldreichen Hunsrücklandschaft zwischen Morbach. Sie begeistert mit traumhaften Wander- und Radwegen, zahlreichen kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten und



wander
magazin

Erleben Sie unvergessliche Momente in unserer vielfältigen Urlaubsregion

Tourist-Information Morbach

Bahnhofstraße 19, 54497 Morbach

Telefon: 06533 71-117

touristinfo@morbach.de

www.morbach.de

facebook.com/HerzHeimatHunsrueck



Foto: © Lothar Franz



Foto: © K.-P. Kappert



Foto: © K.-P. Kappert

ION MORBACH

ife „Hunolsteiner Klammtour“

hen Mosel, Nahe, Saar und dem Rhein liegt die Urlaubsregion
vegen in einer abwechslungsreichen Naturlandschaft sowie
d vielfältigen Freizeitmöglichkeiten für Groß und Klein.

Mal steil, mal weniger steil, führt diese landschaft-
lich abwechslungsreiche Wanderung über Wald-
pfade und Wiesenwege zurück auf die Höhe zum
Start-/Zielpunkt am Bauernhofcafé „Hunolsteiner
Hof“, wo sich eine Einkehr empfiehlt.

Der vom Deutschen Wanderinstitut mit 82 Erlebnis-
punkten zertifizierte Rundwanderweg erstreckt
sich über 10,5 km und ist vom Schwierigkeitsgrad
als mittelschwer eingestuft.



Foto: © K.-P. Kappert



Weitere Informationen
zum Premiumwanderweg
„Hunolsteiner Klammtour“
finden Sie unter:
www.morbach.de



Jetzt ist Wanderdeutschland gefragt!

Bis zum 30. Juni 2025 können Wanderfans aus
ganz Deutschland ihre Stimme abgeben und
mitentscheiden, welcher Weg den begehrten
Titel „Deutschlands Schönster Wanderweg
2025“ erhält. Abstimmen kann man online unter

www.wandermagazin.de/wahlstudio

Das Wandermagazin verlost unter allen
Teilnehmern tolle Preise. Jede Stimme
zählt und bringt die „Hunolsteiner
Klammtour“ (Nr. 8) dem Titel
„Deutschlands Schönster Wanderweg 2025“
näher. Über Ihre Stimme würde sich die
Urlaubsregion Morbach sehr freuen!



region – wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Herz. Heimat. Hunsrück.

ENTLANG VON RHEIN & MOSEL

Ein Ausflug oder Urlaub entlang von Rhein und Mosel bietet atemberaubende Landschaften, charmante Städte und eine reiche Kultur. Hier sind einige Tipps für Ihre Planung:

Rhein

Koblenz

Seilbahn über den Rhein: Genießen Sie die Aussicht auf die Mündung der Mosel in den Rhein.

Deutsches Eck: Ein historischer Platz, wo der Rhein auf die Mosel trifft.

Bacharach

Mittelalterliche Altstadt: Schlendern Sie durch die engen Gassen mit gut erhaltenen Fachwerkhäusern.

Burg Stahleck: Besuchen Sie die Burg für einen herrlichen Blick auf den Rhein.

Rüdesheim am Rhein

Drosselgasse: Berühmte Straße mit traditionellen Weinstuben und Musik.

Niederwalddenkmal: Ein beeindruckendes Denkmal mit einem tollen Blick auf das Rheintal.

St. Goar

Burg Rheinfels: Besuchen Sie diese beeindruckende Ruine mit Blick auf den Rhein.

Loreley: Der legendäre Felsen, berühmt für seine Aussicht und die Sage der Loreley.

Mosel

Cochem

Reichsburg Cochem: Eine wunderschöne Burg, die über die Stadt thront.

Moselpromenade: Ideal für entspannte Spaziergänge entlang des Flusses.

Bernkastel-Kues

Altstadt von Bernkastel: Malerische Gassen und das schöne Fachwerkhäus "Bernkasteler Doctor".

Weinproben: Nutzen Sie die Gelegenheit, einige der besten Moselweine zu kosten.

Trier

Porta Nigra: Das besterhaltende römische Bauwerk in Deutschland.

Trierer Dom: Eine der ältesten Kirchen in Deutschland, voller Geschichte und Architektur.

Ediger-Eller

Mosel-Landschaft: Genießen Sie die Ruhe und die Weinberge, ideal für Wanderungen und Radtouren.

Weinfeste: Planen Sie Ihre Reise um ein lokales Weinfest, um die Vielfalt der Moselweine zu erleben.



Stadt Sankt Goar

Loreleyblick am Romantischen Rhein

Tourist-Information Heerstr. 81, 56329 St. Goar

Tel.: 06741-383 | urlaub@stadt-st-goar.de

www.stadt-st-goar.de



WILLKOMMEN IN  ST+GOAR

3. Aktivitäten

Wandern und Radfahren: Es gibt zahlreiche Wander- und Radwege entlang beider Flüsse, z.B. den Moselradweg.

Weinprobe: Besuchen Sie lokale Weingüter und nehmen Sie an Weinproben teil.

Schiffahrt: Machen Sie eine gemütliche Schifffahrt auf dem Rhein oder der Mosel, um die Regionen aus einer anderen Perspektive zu genießen.

4. Kulinarische Tipps

Probieren Sie regionale Spezialitäten wie „Rheinischer Sauerbraten“, „Mosel-Wein“ und lokale Käsesorten. In den Weinorten gibt es viele gemütliche Weinstuben, wo Sie eine Auswahl an Weinen und traditionellen Gerichten finden.

5. Reisezeit

Frühling und Herbst sind die besten Reisezeiten, da das Wetter angenehm ist und die Landschaften besonders schön sind, im Herbst vor allem während der Weinlese.

„Eine Reise entlang des Rhein und der Mosel ist ein unvergessliches Erlebnis voller Schönheit, Genuss und Geschichte!“

INGELHEIMER WINZERKELLER

EINTRETEN, STAUNEN UND GENIESSEN

Der Ingelheimer Winzerkeller ist das Herzstück für Weinerlebnis in der Rotweinstadt. Er vereint Tradition und Moderne, Geschichte und Zeitgeist. Was einst das Gebäude der ehemaligen Ingelheimer Winzergenossenschaft war, ist heute zentraler Anlaufpunkt für Gäste und Bürger der Stadt.



Offen und freundlich empfängt der Ingelheimer Winzerkeller seine Besucher in der lichtdurchfluteten Kelterhalle, die dank des mediterran angelegten Innengartens einer kleinen Wohlfühl-Oase gleicht. Wer durch die schweren holzumrandeten Glastüren tritt, spürt sofort den Charme dieses historischen Gebäudes. Dort, wo früher die Winzer der Winzergenossenschaft ihre Weine kelterten, abfüllten und lagerten, ist heute ein Ort für geselligen Genuss und Unternehmungslust entstanden. Frisch saniert vereint der Winzerkeller seit der Eröffnung 2019 gekonnt die drei Bereiche Tourismus, Wein und Gastronomie.

Wein liegt bis heute in der Luft des denkmalgeschützten Gebäudes von 1904, denn neben einem Restaurant und der Ingelheimer Tourist-Information, ist der Winzerkeller auch das Zuhause der Ingelheimer Vinothek. Mehr als 20 Winzerinnen und Winzer sowie eine Brennerei haben sich zusammengeschlossen und stellen hier ihre Weine und Spirituosen aus. Als Schaufenster des Ingelheimer Weines ist die Vinothek der perfekte Ort, um seinen neuen Ingelheimer Lieblingstropfen zu entdecken.

Kulinarischen Genuss in einer besonderen Atmosphäre erleben – das bietet das Restaurant „Engler’S“ im Winzerkeller Restaurant. Die Speisekarte vereint traditionelle deutsche Gerichte mit modernen Einflüssen, immer frisch zubereitet aus regionalen Zutaten. Dazu werden die erstklassigen Weine aus der Ingelheimer Vinothek gereicht.

Auch als Veranstaltungsort zieht der Ingelheimer Winzerkeller viele Besucher an. Im stimmungsvollen Gewölbekeller finden regelmäßig Kulturveranstaltungen, wie Lesungen, Konzerte und Kleinkunst statt.

Ein besonderer Tipp ist der Besuch der multimedialen Weinerlebnis-Ausstellung „KELLERGENOSSEN- Das Erbe neu erleben“.



Fotos: ©IKUM / Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH

Boppard – Erleben und Genießen am romantischen Rhein

© Foto: Kathrin Gipp



© Foto: K.-P. Kappes

Die steilsten Weinberge und eine der schönsten Uferpromenaden am Mittelrhein, die ältesten erhaltenen römischen Kastellmauern nördlich der Alpen und Geburtsort, Michael Thonet, eines Stuhl designers von Weltruhm – wer in Boppard zu Gast ist, den erwarten abwechslungsreiche Tage.

Boppard hat nicht nur viel Geschichte und Kultur zu bieten, sondern liegt zudem in einer der schönsten Landschaften Deutschlands, dem Oberen Mittelrheintal, seit 2002 Welterbe der UNESCO. Besuchermagnet war Boppard aber schon lange vor UNESCO-Zeiten. Dies liegt nicht nur an der mondän angehauchten Uferpromenade, welche zum entspannten Flanieren einlädt, oder dem Stadtbummel, welcher schnell zum Spaziergang durch die Geschichte wird. Direkt am Rheinufer geht es an der Zoll- und Zwingburg der Trierer Kurfürsten vorbei, die von hier aus Boppard und den gesamten Mittelrhein beherrschte und heute das Mu-

seum beherbergt. Aus der Römerzeit ragen am Rande der Altstadt die Mauern des 360 n. Chr. errichteten Kastells Bodbobrica noch bis zu 9 Meter in die Höhe. Einen Stadtrundgang in der Weinstadt Boppard beschließt man am besten in einer der zahlreichen Straußwirtschaften. Hier findet man die besten Schoppen vom Mittelrhein. In sonniger Südlage erstreckt sich das Weinanbaugebiet „Bopparder Hamm“ entlang der großen Rheinschleife. Nach Herzenslust kosten kann man die Bopparder Weine, insbesondere den Riesling, immer am letzten Aprilsonntag direkt vor Ort, beim „Mittelrheinischen Weinfrühling“, eine Veranstaltung, die sich von Jahr zu Jahr an immer größerer Beliebtheit erfreut. Das Highlight des Jahres ist und bleibt aber das Bopparder Weinfest, welches immer Ende September/Anfang Oktober begangen wird.



© Foto: K.-P. Kappes

Wandern in Boppard

Wunderbare Wanderrouten und Wanderwege erschließen das Rheintal und die Hunsrückhöhen. Überregional verlaufen rechtsrheinisch der Rheinsteig, gut über die Bopparder Fähre zu erreichen; linksrheinisch der RheinBurgenWeg, der durch Boppard und seine Ortbezirke führt. Beide bieten spektakuläre Ausblicke

561 > 576

Welterbe

Oberes Mittelrheintal

Boppard/Bad Salzig

Buchholz - Herschwiessen - Hirzenach - Holzfeld
Oppenheim - Rheinbay - Udenhausen - Weiler

Events 2025

Mittelrheinischer Weinfrühling

27. April, ab 10.30 Uhr

16. Oldtimer-Treffen Boppard

Ausstellung und touristische Ausfahrt

19. Juli, 10.00 - 16.00 Uhr

Bopparder Zwiebelmarkt

10. & 11. September

84. Weinfest Boppard 2025 -

Wein trifft Kulinarik & Musik

26. - 29. September & 03. - 05. Oktober

3. Bopparder Weihnachtsmarkt

05. - 14. Dezember

ins Rheintal. Ein weiterer Premium-Fernwanderweg, ein Top Trail of Germany beginnt/endet in Boppard: der Saar-Hunsrück-Steig. Sieben vom Deutschen Wanderinstitut zertifizierte Premium-Rundwanderwege, die Traumschleifen, laden mit ihren zwischen

fünf und 15 Kilometer langen Strecken zum Wandern in und um Boppard ein. Bei der Traumschleife Fünfseenblick erwarten den Wanderer atemberaubende Blicke ins Rheintal. Auch die Traumschleifen Elfenlay, Marienberg und Rheingold warten mit solchen auf, Letztgenannte unter anderem mit dem berühmten Edgar-Reitz-Blick. Die Traumschleifen Hasenkammer und Ehrbachklamm bezaubern mit Fernblicken über die Huns-

rückhöhen oder dichten uralten Waldhainen entlang der gleichnamigen Klamm. Die Traumschleife Mittelrhein Klettersteig ist die entspannte Wandervariante zum eigentlichen alpinen Mittelrhein-Klettersteig, der nur mit Ausrüstung begangen werden sollte. Der Hunsrückbahn-Wanderweg kombiniert die steilste Adhäsionsstrecke Deutschlands mit einer Wanderung entlang denkmalgeschützter Bauwerke wie zum Beispiel das Hubertus-Viadukt. Ob Genusswandern oder lieber sportiv – Boppard bietet genügend Wandermöglichkeiten auch für den einen oder anderen Tagesausflug.



© Foto: K.-P. Kappes



© Foto: P. Winkler



© Foto: Kathrin Gipp

Infos / Kontakt:
Tourist Information Boppard · Marktplatz (Altes Rathaus) · D-56154 Boppard
Tel. 0049-(0)6742-3888 · Fax 0049-(0)6742-81402 · Email: tourist@boppard.de
www.boppard-tourismus.de



AN DER MOSEL ZUR BLÜTEZEIT

Pfirsiche wachsen meist in südlichen Ländern wie Frankreich, Spanien oder Italien. Doch die Mosel bietet ein besonderes Klima, sodass dort Tausende Weinbergpfirsichbäume gedeihen. Wenn sie im Frühling ihre Blüten entfalten und die Landschaft in Altrosa und Pink färben, ist das ein prächtiges Schauspiel.

Genießen kann man dies bei der Weinbergpfirsich-Blüten-Wanderung von Ediger-Eller nach Neef. Entlang der Flussschleife stehen mehr als 2.000 Pfirsichbäume, die seit Mitte März ihr Frühlingskleid zeigen. Wie weit die Blüte vorangeschritten ist, kann vorab online auf dem Blüten-Barometer der Mosel nachgeschaut werden.

Wer es sportlicher angehen will, kann auch auf der 16. Etappe des Moselsteigs zwischen den Pfirsichbäumen wandern: Sie führt in den Calmont, den steilsten Weinberg Europas, und umfasst 400 Höhenmeter Aufstieg. Am Ende der Serpentina werden Wanderer mit einer tollen Aussicht übers Moseltal belohnt.



Foto: ©Rheinland-Pfalz-Touristik

Piesport - Familienurlaub mit Genuss

Goldis Familien Wanderrätsel



Unter dem Motto: „Nur wandern war gestern - Entdecken, Spielen, Ausprobieren“ heißt es heute, hat sich unser neues Kindermaskottchen „Goldi“ viel für die kleinen aber auch großen Wanderer einfallen lassen. Bei Goldis verstecktem Buchstabenrätsel, XXL Memory, WER BIN ICH, VIER GEWINNT und einigen Geschicklichkeitsspielen wird die ganze Familie unterhalten.

Für jedes gelöste Buchstabenrätsel erhältet ihr in der Touristinformation eine goldige Überraschung.

Urlaub ist, wenn die Familie Spaß hat.

Schaut doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns auf euch!



Ruft uns an oder schreibt uns.
Gerne senden wir euch kostenlos Informationsmaterial zu!

Touristinformation Piesport/Minheim
Heinrich-Schmitt-Platz 1, 54498 Piesport
Tel. 06507-2027 WhatsApp 0151-10296946
E-Mail: info@piesport.de, www.piesport.de

Gegen Vorlage dieses Coupons
erhaltet ihr bei uns in der
Touristinformation eine goldige
Überraschung!

LANDESAUSTELLUNG „MARC AUREL“ & RÖMER-LEBEN IM WELTERBE TRIER

EINE ZEITREISE IN DIE RÖMISCHE ANTIKE!

Trier begeistert alle, die sich für die Antike interessieren, denn nirgendwo sonst in Mitteleuropa kommt man dem Glanz des römischen Imperiums näher als hier, im Zentrum der Antike. Zur Zeit Marc Aurels kam Augusta Treverorum, die älteste Stadt Deutschlands, zu einer großen Blüte. In dieser Epoche entstand auch die Stadtbefestigung und mit ihr die Porta Nigra, das antike Stadttor, das bis heute Wahrzeichen Triers ist. Die Stadt beeindruckt mit ihren monumentalen Römerbauten, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählen und die Antike lebendig werden lassen.

Immer an einem Wochenende im Monat von Mai bis September 2025 lädt die Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz in Zusammenarbeit mit zahlreichen Akteuren und Akteurinnen erneut ein, am Leben in der Antike teilzuhaben und bei verschiedenen Aktionen mitzumachen. Staunen und Entdecken für Groß und Klein in den antiken Römerbauten mitten in Trier!

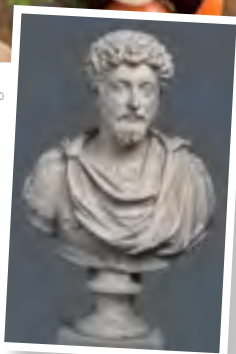
Zum Auftakt im Mai sind beispielsweise die Reiter Roms zu Gast in den Trierer Kaiserthermen. Entdecken Sie die Legio XXI Rapax hoch zu Ross bei ihren spektakulären Reitvorführungen und erfahren Sie mehr über das Training der Pferde, Ausrüstung, Waffen, Aufgaben und Kampftaktik römischer Legionsreiterei.

Der römische Kaiser und Philosoph Marc Aurel gilt als Inbegriff des guten Herrschers. Doch wie verlief das Leben des Mannes, dessen „Selbstbetrachtungen“ später zur Weltliteratur wurden? Wer war er, was prägte ihn und wie sieht das Idealbild einer guten Herrschaft aus? Nach den sensationellen Ausstellungserfolgen zu Konstantin dem Großen (2007), Nero (2016) und dem Untergang des Römischen Reiches (2022) lädt die UNESCO-Stadt Trier vom 15.06. bis zum 23.11.25 erneut zu einer fesselnden rheinland-pfälzischen Landesausstellung ein: Die große Schau nimmt den römischen Kaiser, Feldherren und Philosophen Marc Aurel (121-180 n. Chr.) in den Blick.

Egal ob RÖMER-LEBEN oder die Landesausstellung „Marc Aurel“: Im Zentrum der Antike wird für die ganze Familie einiges geboten.



Foto Renate Kühling



www.zentrum-der-antike.de
www.marc-aurel-trier.de





Foto: © BYSA / Dominik Ketz

FRÜHLING IN DER LÜNEBURGER HEIDE

Domherrenhaus Historisches Museum Verden

- Verdener Stadtgeschichte
- Vor- und Frühgeschichte mit Lehringer Lanze
- Wohnkultur des 18. und 19. Jh.
- Altes Handwerk
- Museumspädagogik
- Audioführung
- Themenführungen auf Anfrage
- **Standesamtliche Trauungen**



Freier Eintritt für Kinder

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag: 10 bis 13 und 15 bis 17 Uhr.
Samstag und Sonntag: 11 bis 17 Uhr
Montags und an Feiertagen geschlossen.

Untere Straße 13 · 27283 Verden (Aller)
Telefon 0 42 31 / 21 69

www.domherrenhaus.de

info@domherrenhaus.de

Die Lüneburger Heide ist ein wunderbarer Ort, die Natur erwachen zu sehen. Neben den leuchtenden Frühblühern begleiten die Rückkehr der Zugvögel, das weiß blühende Wollgras und die pink lachenden Schachbrettblumen das Frühlingserwachen in der Region. Gemächliche Lebendigkeit vertreibt die Winterruhe und die Natur lockt zu ersten Ausflügen an der milden Luft. So erleben Besucher beispielsweise Im Pietz- und Schäfermoor ein blaues Wunder. Es ist die Paarungszeit der Moorfrösche, in der sich die Männchen blau färben. An den Wasserwelten von Meißendorfer Teiche und Bannetzer Moor lassen sich über Millionen von Zugvögeln beobachten. Limikolen, Kraniche, Schwarzstörche und Gänse nutzen das Vogelschutzgebiet, um eine Rast einzulegen, bevor sie weiter zu den Brutplätzen ziehen. Fachkundige Natur- und Landschaftsführer bieten Führungen an, die Interessierte den Zug der Vögel nacherleben lassen.

UNDELOH
Lüneburger Heide



Verkehrsverein Undeloh und Umgebung e.V.
Zur Dorfeiche 10
21274 Undeloh

Telefon: (04189) 3 33 E-Mail: info@undeloh.de
Telefax: (04189) 5 07 Internet: www.undeloh.de

Der ideale Ausgangspunkt für Touren
im Herzen der Lüneburger Heide



Fotos: © BYSA / TL



Foto: © Lüneburg Marketing GmbH



Foto: © Thomas Laukat

SALZ- UND HANSESTADT LÜNEBURG

IN HISTORISCHEN GASSEN

REGIONAL GENIESSEN



In Lüneburg trifft die lebendige Geschichte der Salz- und Hansestadt auf die vielfältigen Aromen der Lüneburger Heide. Zwischen den malerischen Gassen der Altstadt, den prächtigen Backsteinfassaden der Giebelhäuser und den bekanntesten Sehenswürdigkeiten wie dem historischen Rathaus, dem Alten Kran und dem Wasserturm wird die Vergangenheit lebendig. Eine Stadt- oder Kostümführung lässt einen in die mittelalterliche Historie abtauchen.

Doch Lüneburg hat weit mehr zu bieten als das Erlebnis einer Reise in vergangene Zeiten: eine hochwertige, frische Gastro-Szene mit großer regionaler Verbundenheit macht Lüneburg einzigartig. Die besten Zutaten der Heide kommen hier frisch auf den Tisch. Heidekartoffeln, Heidschnuckenfleisch und der unverwechselbare Buchweizen laden zu echten regionalen Geschmackserlebnissen ein. Wer durch die Straßen schlendert, kann an vielen Orten die Vielfalt der regionalen Küche genießen. Bei einem Streifzug durch die Lüneburger Altstadt erlebt man lebendige Historie der Hansestadt und entdeckt kulinarische Höhepunkte der Lüneburger Heide.



Foto: © Tobias Holten

LÜNEBURGER HEIDE ENTDECKEN



Herrliche Wanderwege,
spannende Erlebnispfade,
1.000 km beschildertes
Radwegenetz mit 39 Tages-
Rundtouren

**Wandern - Rad fahren
Natur genießen**

Wanderbroschüre /
Radkarte + Tourenheft jetzt
kostenlos bestellen!



ADFC zertifizierte RadReiseRegion



**HEIDEREION
UELZEN**



info@heidereion-uelzen.de

Telefon: 05 81 / 7 30 40

NATURSCHAUSPIEL WOLLGRASBLÜTE

Mit Tausenden von weißen Puscheln begeistern Heidemoore, wie das Pietzmoor, das Große Moor oder das Schweimker Moor, jedes Jahr aufs Neue Ausflügler und Naturliebhaber. Die Wollgrasblüte ist das erste große florale Naturschauspiel im noch jungen Jahr. Knapp eine Autostunde nördlich zeigen sich die blühenden Schachbrettblumen in farbllichem Kontrast. Im Naturschutzgebiet Untere Seeve-Niederung ist ihr Vorkommen das wahrscheinlich größte seiner Art in Mitteleuropa. Von einem Steg aus können Interessierte das pinkprächige Blütenfeld in Ruhe bewundern.

Schönheit der Naturregion Lüneburger Heide

Wer draußen aktiv sein möchte, findet mit heideweiten Wander- und Radwegen unzählige Möglichkeiten für individuelle Touren. Dabei muss es nicht gleich ein langer Tagestrip sein. 10.000 Schritte durch die ruhige Weite der Lüneburger Heide – das sind zwischen 7 und 8 Kilometer und beispielsweise ein Rundwanderweg oder eine kürzere der zwölf Heideschleifen entlang des Heidschnuckenweges – reichen aus, um die Schönheit der Naturregion Lüneburger Heide zu genießen. So bleibt im Anschluss noch Zeit für einen Bummel durch die Städte Celle und Lüneburg. www.luenebuerger-heide.de



Foto: © BYSA / Dominik Katz

Samtgemeinde Scharnebeck - Wo Natur auf Technik trifft



Das perfekte Reiseziel für
technikbegeisterte Natururlauber



Adendorfer Str. 46 · 21379 Scharnebeck
Tel. 04136 907-7500
tourismus@scharnebeck.de
www.tourismus-scharnebeck.de





Drei-Täler-Blick

Foto: ©HTV / Christian Schlauske



Geopark-Harz

Foto: ©HTV / Christian Schlauske



Panorama-Museum

Foto: ©Yummy Travel



Südharzer Dampflosteig

Foto: ©Andreas Schwientek



Kyffhäuser-Denkmal

VIELSEITIGER FRÜHLING IN DER REGION SÜDHARZ KYFFHÄUSER

Wenn die sanfte Hügellandschaft wieder grüner wird, die Obstbäume der Streuobstwiesen ihre Farbvielfalt entwickeln und die Menschen bei milden Temperaturen wieder agiler werden, dann ist Frühlingszeit in der Region Südharz Kyffhäuser. Ob eine ausgedehnte Wanderung oder der Besuch von Orten, an denen Geschichte geschrieben wurde - die Region hat für viele Geschmäcker etwas zu bieten.

Gleich auf fünf ausgezeichneten Qualitätswanderwegen kann man die charakteristische Karstlandschaft aktiv erleben. Während der Kyffhäuserweg als Rundweg durch das gleichnamige Gebirge mit dem imposant darauf thronendem Kyffhäuser-Denkmal führt, folgt der gut 42km lange Südharzer Dampflo-Stieg den Schienen der Harzer

Schmalspurbahnen (HSB) von Sophienhof bis nach Nordhausen entlang einiger Stempelstellen der Harzer Wandernadel. Auf über 200 km Länge führt der Karstwanderweg durch alle drei Bundesländer des Harzes. In der Hohen Schrecke kann auf dem großen und kleinen Hohe Schrecke Rundwanderweg durch alte Buchenwälder laufen, wobei der kleine Rundweg über die beliebte Hängeseilbrücke mit einem Weitblick über das Bärenthal führt.

Für alle Kulturinteressierten bietet der Südharz in diesem Jahr etwas ganz Besonderes, denn 2025 jähren sich das Ende des Deutschen Bauernkrieges von 1525 und der Todestag von Thomas Müntzer zum 500. Mal. Dabei waren Städte wie Bad Frankenhausen und Stolberg sowohl entscheidende Schauplätze des Aufbruchs als auch Wirkungsorte Müntzers und bieten ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm zum Gedenkjahr. Über der Stadt Bad Frankenhausen thront das Panorama Museum, welches das 14 Meter hohe und 123 Meter lange Panoramabild mit über 3.000 Einzelfiguren von Werner Tübke beherbergt. Als Teil der Thüringer Landesausstellung fokussiert die Ausstellung „DER WELT LAUF“ vom 10.05. – 17.08.2025 die Hintergründe des Monumentalbildes. Auch das Regionalmuseum der Stadt ist Partner der Landesausstellung und präsentiert vom 10.5. – 31.10.25 eine Sonderausstellung, die sich mit der entscheidenden Schlacht vom 15. Mai 1525 beschäftigt. Interessierte Besucher können zudem im Schlossmuseum Sondershausen, bei Stadtführungen durch Sondershausen und Nordhausen oder bei vielseitigen Angeboten in Allstedt und Stolberg, der Heimatstadt Müntzers, weitere Einblicke in die Ereignisse des Bauernkriegs gewinnen.

Foto: ©EMBS Martin Ludwig, maniax-at-work - Werbeagentur



Mühlen 6, 99707 Kyffhäuserland
www.hoehle.de

Mehr Informationen unter www.harzinfo.de/suedharz





Foto: © Stadtmärkte Sondershausen



Foto: © Adrian Liebau



Foto: © Stadtmärkte Sondershausen GmbH



Foto: © ZK Medien



900 JAHRE: JETZT WIRD GEFEIERT

SONDERSHAUSEN BEGEHT SEIN STADTJUBILÄUM MIT EINER FESTWOCHE UND MUSIKSTARS

Es ist der 900. Geburtstag: Da darf man es mal ein bisschen krachen lassen! Das dachten sich wohl auch die Verantwortlichen der Stadt Sondershausen im nördlichen Thüringen. Und so steigt nach sorgfältiger Planung in der Zeit vom 2. bis zum 9. Juni 2025 die große Festwoche. Als Show-Höhepunkte konnte das Veranstaltungsteam hierfür zwei Top-Stars der Musikszene gewinnen. Am Freitagabend bringt Produzent und DJ Alex Christensen das Publikum auf dem Lohplatz zum Tanzen. Bekannte 80er und 90er Jahre Dance-Hits lässt er mit klassischer Musik verschmelzen und sorgt damit für ein Klangerlebnis der besonderen Art.



ALEX CHRISTENSEN & FRIENDS

ADEL TAWIL

Alex Christensen und Adel Tawil kommen

Einen weiteren Knaller kündigt Claudia Langhammer, Stabsstellenleiterin für Kultur, Tourismus und Wirtschaftsförderung, selbst an: „Wir freuen uns riesig, dass Adel Tawil bei uns zur 900-Jahrfeier auftreten wird.“ Der gebürtige Berliner war vor seiner Solokarriere die eine Hälfte des sehr erfolgreichen Duos „Ich + Ich“ und wurde für seine Hits, wie „So soll es bleiben“ oder „Lieder“ vielfach ausgezeichnet. „Wer ihn einmal live gesehen hat, weiß, dass er eine tolle Bühnenshow mitbringt und eine unglaublich positive Ausstrahlung transportiert“, so Langhammer. Er singt am Samstag unter freiem Himmel ebenfalls auf der Musikbühne im Loh.

Konzerte, Lesungen und mehr

Darüber hinaus stehen rund um diese Highlights noch zahlreiche weitere spannende Programmpunkte auf dem Plan. Den Auftakt bildet am 2. Juni eine Mitmachausstellung im Schlossmuseum, bei der Bürger und Vereine zeigen, was ihre Stadt ausmacht. Ein Festgottesdienst eröffnet die Festwoche

offiziell. Alle Infos zu den Veranstaltungen finden sich unter www.sondershausen.de. Am 4. Juni findet der Jubiläumslauf durch den Stadtpark und die Innenstadt statt. Im Anschluss setzt ein Konzert der Thüringer Liszt-Biennale musikalische Akzente. Für die Senioren gibt es ein Frühstück unter freiem Himmel auf dem Marktplatz, während am Abend eine literarische Premiere gefeiert wird: Die Stadtanthologie „Sondershausen schreibt“ wird erstmals präsentiert.

Partymeile mit viel Unterhaltung

Ab dem Wochenende verwandelt sich die Sondershäuser Innenstadt schließlich in eine pulsierende Festmeile mit Themenbereichen zu Geschichte, Handel und Vereinsleben. Dabei kommen Sport und Unterhaltung nicht zu kurz – eine umgestaltete Eisbahn wird zur Beachvolleyball-Lounge, und das Open-Air-Kino bietet gemeinsame Filmerelebnisse. Ein spektakulärer Festumzug führt schließlich am Sonntag durch die Straßen der Stadt und lässt ihre Geschichte lebendig werden. Und wer sich ein Stück Jubiläum mit nach Hause nehmen möchte, greift vielleicht auf den in 700 Metern Tiefe gereiften Jubiläumskorn zurück.

Redaktion: DJD





NORDHAUSEN

DIE ROLANDSTADT AM HARZ



Die fast 1.100-jährige Stadt Nordhausen bietet mit ihrem historischen Stadtrundgang und den sieben Wundern von Nordhausen eine spannende Erzählung ihrer Vergangenheit. Zahlreiche Treppen, enge Gassen und eindrucksvolle Museen verleihen der Stadt ihren einzigartigen Charakter.

Das Wahrzeichen der Stadt befindet sich am Rathausplatz- der Roland, er symbolisiert seit 1411 Freiheit, Macht und Gerichtsbarkeit. Alljährlich wird er am zweiten Juniwochenende beim Rolandsfest gefeiert, das als größtes Volksfest der Region gilt. Besucher erwartet auf vier Bühnen ein abwechslungsreiches Programm mit Marktständen und kulinarischen Köstlichkeiten.

Die „Flohburg - Das Nordhausen Museum“ zählt zu den ältesten erhaltenen Fachwerkhäusern der Stadt. Hier werden in 19 Themenschwerpunkten die Ereignisse und Entwicklungen der Stadtgeschichte anschaulich präsentiert.

Im „Museum Tabakspeicher“ können Besucher die Handwerks- und Industriegeschichte von ihren Anfängen bis zur heutigen Zeit hautnah miterleben.

Das „Kunsthause Meyenburg“, als Zentrum für Kunst und Kultur in Nordthüringen, bietet mit wechselnden Sonderausstellungen ein umfassendes Kunsterlebnis.

Das Badehaus Nordhausen ist ein modernes Freizeitbad, das Gesundheits-, Sport- und Familienangebote in einem historischen Jugendstilgebäude vereint.

Die Kirchen Nordhausens sind genauso beeindruckende Sehenswürdigkeiten. Der Nordhäuser Dom „Zum Heiligen Kreuz“ und die Blasii-Kirche sind bedeutende Kulturgüter, die die Geschichte der Stadt verkörpern und als zwei ihrer Wahrzeichen gilt.

Der familiär geführte Gast- und Beherbergungsbetrieb „Landgasthof Zur Goldenen Aue“ befindet sich in einer wunderschönen Region und freut sich auf nette Gäste. Sie verfügen über komfortabel eingerichtete Einzel- und Mehrbettzimmer, vielseitige Veranstaltungsräume für Feiern und Tagungen sowie Kegelbahnen und ein einladendes Restaurant, das regionale Spezialitäten serviert.

Der Landgasthof ist idealer Ausgangspunkt zum Wandern, Radfahren, Segelfliegen und Tauchen in den „Bielener Kiesgewässern“.

Echter Nordhäuser Traditionsbrennerei



Erleben Sie
über 500 Jahre
Kornbrenntradition



Seit 1507 wird in Nordhausen Korn gebrannt. Eine der wenigen alten, noch erhaltenen Brennereien ist die „Echter Nordhäuser Traditionsbrennerei“.

Besuchen Sie das einzigartige Jugendstilensemble, besichtigen Sie bei einer Führung die historischen Brennanlagen und probieren Sie in der Heimat von Echter Nordhäuser die hauseigenen Premiumspirituosen und -liqueure. Das Objekt ist barrierefrei (außer Fasskeller) und Bus- parkplätze befinden sich direkt am Haus.

Unsere Öffnungszeiten:

Brennerei & Echter Nordhäuser Shop
Dienstag bis Sonntag von 10:00 bis 16:00 Uhr

Führungen (ohne Anmeldung):

Dienstag bis Sonntag 14:00 Uhr



Mit Hof- und Onlineshop

Grimmellallee 11 • 99734 Nordhausen

Tel.: (03631) 63 63 63

info@traditionsbrennerei.de

www.traditionsbrennerei.de

EchterNordhaeuserTraditionsbrennerei

Traditionsbrennerei




#DENKjahr 2025

BAD FRANKENHAUSEN

Salzig. Schief. Sagenhaft.

Idyllisch, eingebettet im Tal der Diamantenen Aue am Südhang des Kyffhäusergebirges, liegt das reizvolle mittelalterliche über tausendjährige Städtchen Bad Frankenhausen.

Als Schauplatz der Bauernschlacht 1525 unter Thomas Müntzer lädt Bad Frankenhausen 2025 zum #DENKjahr2025 ein, mit verschiedenen thematischen Ausstellungen, Andachten, Festspielen und Veranstaltungen aller Art.

VERANSTALTUNGEN 2025

- 03.05. Fryheit - Legend of Cross
- 10.05. Auftaktveranstaltungen & Ausstellungseröffnungen im Panorama Museum & Regionalmuseum
- 16.-18.05. Traditionelles Frankenhäuser Fliederfest
- 18.05. Kantatengottesdienst
- 22.-25.05. 1. Frankenhäuser-Festspiel-Wochenende
- 29.05.-01.06. 2. Frankenhäuser-Festspiel-Wochenende
- 06.-09.06. 3. Frankenhäuser-Festspiel-Wochenende
- 12.-15.06. 4. Frankenhäuser-Festspiel-Wochenende
- 19.-22.06. 5. Frankenhäuser-Festspiel-Wochenende
- 26.-29.06. 6. Frankenhäuser-Festspiel-Wochenende
- 26.-29.06. Traditioneller Frankenhäuser Kultursommer
- 13.07. Freiluft-Gottesdienst mit Kirchen-Clown (im Kurpark)
- 21.-24.08. Frankenhäuser Fryheits-Festival auf dem Schloßplatz
 - 21.08. mit Vorführung „Thomas-Müntzer-Film“
 - 22.08. mit Konzert „gestört aber geil“
 - 23.08. mit Konzert „Münchner Freiheit“
- 30.08. Nacht der offenen Kirchen, alle 5 Kirchen der Stadt
- 06.+ 07.09. Schlacht am Berg mit über 1000 Darstellern
- 12.-14.09. Traditioneller Frankenhäuser Bauernmarkt mit Festumzug
- 05.10. Landes-Erntedankfest
- 31.10. Festgottesdienst am Reformationstag



ANSPRECHPARTNERIN Vanessa Ernst
Projektleitung „500 Jahre Bauernschlacht“

Citymanagement- und Festivalbüro
Kräme 20 | 06567 Bad Frankenhausen
Tel. 03 46 71/720 28 | Mobil 01 73/ 7 28 94 33
bauernschlacht2025@bad-frankenhausen.de



Alle weiteren Informationen
für das DENKjahr 2025 in
Bad Frankenhausen unter:



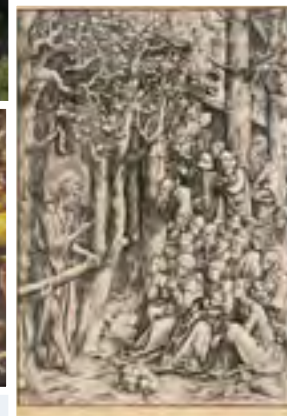
www.bad-frankenhausen.de



Werner Tübke: *Frühbürgerliche Revolution in Deutschland* (Ausschnitt: Schlacht), 1983-87, Öl auf Leinwand, 14 x 123 m, Panorama Museum, Bad Frankenhausen, © VG Bild-Kunst, Bonn 2025



Werner Tübke: *Frühbürgerliche Revolution in Deutschland* (Ausschnitt: Müntzer predigt vor Turm zu Babel), 1983-87, Öl auf Leinwand, 14 x 123 m, Panorama Museum, Bad Frankenhausen, © VG Bild-Kunst, Bonn 2025



Lucas Cranach (der Ältere): *Die Predigt Johannes des Täufers*, 1516, Holzschnitt Staatliche Museen zu Berlin, Kupferstichkabinett (PDM 1.0)

THÜRINGER LANDESAUSSTELLUNG „FREIHEIT 1525 – 500 JAHRE BAUERNKRIEG“

SONDERSCHAU ZUM MONUMENTALGEMÄLDE VON WERNER TÜBKE

In der malerischen Kurstadt Bad Frankenhausen, im Herzen der Diamantenen Aue in Thüringen, präsentiert das Panorama Museum ein faszinierendes Kunstwerk, das Geschichte und Kunst auf einzigartige Weise verbindet. Die Stadt, bekannt für ihre Rolle in der blutigen Schlacht des Deutschen Bauernkriegs von 1525, ist heute Heimat des beeindruckenden Museums, das das monumentale Gemälde „Frühbürgerliche Revolution in Deutschland“ von Werner Tübke zeigt. Der Bild-Dom der Superlative mit seinen über 3.000 altmeisterlich gemalten Einzelfiguren, auch oft als „Sixtina des Nordens“ bezeichnet, wurde mit dem europäischen Kulturerbe-Siegel ausgezeichnet.

Tübkes Werk stellt keine einfache Darstellung der historischen Schlacht dar. Vielmehr ist es ein epochales Kunstwerk, das die Wende vom Spätmittelalter zur Neuzeit thematisiert und die zyklische Wiederkehr grundlegender Menschheitsthemen veranschaulicht. Mit akribischer Recherche und dem Rückgriff auf historische Quellen, vor allem auf die populären Flugblattgrafiken der Reformationszeit, schuf Tübke eine hochgradig authentische Bildwelt, die das

damalige geistige und gesellschaftliche Klima widerspiegelt.

Ausstellung „Der Welt Lauf“ (11.05. – 17.08.2025)

Im Rahmen der Thüringer Landesausstellung „freiheit 1525 – 500 Jahre Bauernkrieg“ ergänzt diese Sonderschau das Monumentalbild von Werner Tübke durch die kunsthistorische Betrachtung der zeitgeschichtlichen Quellen und deren künstlerischer Verarbeitung im Opus magnum des Leipziger Künstlers. Der historische Bezug der Werke in ihrer Zusammenschau und Verknüpfung bietet nicht nur die Möglichkeit zu einer authentischen Widerspiegelung der künstlerischen und geistigen Veränderungsprozesse (Bildwelt – Weltbild) an der Wende vom Spätmittelalter zur frühen Neuzeit, sondern in Beziehung zum Panoramagemälde auch Einblicke in eine gleichermaßen objektivierte (an den Quellen orientierte) wie persönliche (auch historisch-philosophische) Interpretation von Geschichte als Weltgericht, der zugleich die tiefe Überzeugung von einer zyklischen Wiederkehr des Gleichen als Kreislauf unterliegt.



Martin Schongauer: *Die Passion Christi - Die Handwaschung des Pilatus*, vor 1476, Kupferstich, 16,2 x 11,5 cm Staatliche Museen zu Berlin, Kupferstichkabinett (PDM 1.0)



Werner Tübke: *Frühbürgerliche Revolution in Deutschland* (Ausschnitt: Justitia), 1983-87, Öl auf Leinwand, 14 x 123 m, Panorama Museum, Bad Frankenhausen, © VG Bild-Kunst, Bonn 2025



Panorama Museum
Bad Frankenhausen
Tel.: 034671 / 6190
www.panorama-museum.de
Di – So 10 – 17 Uhr





Fotos: © Landhaus „Zu den Rothen Forellen“



Landhaus „Zu den Rothen Forellen“
 Marktplatz 2, D-38871 Ilsenburg
 Fon + 49 (0) 3 94 52/93 93
 info@rotheforelle.de
 www.rotheforelle.de

GEWINNSPIEL

Be- gründer des Zio- nismus †	Titel- stadt bei Carlo Levi	Nieder- schlag	Mais (botan.)	▼	ober- gärriges Bier	Schweiz. Kartoffel- gericht	drohen- des Unheil	▼	kleinste Teile der Wortbe- deutung	▼	einen Motor frisie- ren	mög- lichst schnell	eigen- licher Name Defoes	alter Kara- wanen- weg	▼
▶	▼	▼	▼		Meer- katze	▶		8				▼	▼		
Teil des Gemüse- gartens	▶			4	aufge- schlos- sen	▶					Kletter- papagei	▶			
▶				russ. Herr- scher- titel	ungenau		fleißi- ges Insekt	▶		1				Stellen- gesuch	
römi- sches Gewand			Schlan- gen- laut	▶	▼						Stadt in Nord- holland		chem. Zeichen für Beryl- lium	▶	
span- portug. Prinzen- titel	▶				6		Ton- künstler		kleines flaches Krebs- tier	be- sitzen	▶				7
afrik. Stor- chen- vogel	Kurort im Spessart (2 W.)	dt. TV- Journa- listin	Vers	▶			abfluss- loser Salzsee in Asien	▶					Initialen Scheels †	▶	
▶	▼	▼		Abk.: Haus- meister		kurz für: um das	5			sagenh. König v. Thes- salien	▶				
▶		2		▼				dt. Rund- funk- sender (Abk.)	▶			Frauen- name	philatel. Zeichen für sehr selten	▶	
dt. Kamera- mann, † 2017			Insel der griech. Zauberin Circe	▼		Leicht- metall (Kurz- wort)		Fremd- wortteil: außen		afrika- nisches Furnier- holz	▶				3
Feuer- land- indianer	▶			Schiffs- tau- spann- gerät	▶	▼			9	Abk.: in Sachen	▼		griech. Vorsilbe: gut, wohl	▼	
Kitzel	▶				latei- nisch: Gesetz	▶			riesig, enorm	▶					
meister- haft	▶										Sinnes- organ	▶			

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Senden Sie uns das Lösungswort unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse bitte über unser Gewinnspiel-Kontaktformular auf www.agil-dasmagazin.de zu. Dies ist für Sie kostenfrei! Der Gewinner wird schriftlich per Post benachrichtigt. Einsendeschluss ist der 30.04.2025! An der Verlosung nehmen alle richtigen Zusendungen mit vollständigen Angaben teil. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich. Der Gutschein ist direkt im Hotel einzulösen. Die Anreise erfolgt auf eigene Kosten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Landhaus *Zu den Rothen Forellen*

Ein Traum am See

Das Landhaus „Zu den Rothen Forellen“ in Ilsenburg zählt zu den ersten Adressen im Harz.

Keine Frage: Das Landhaus „Zu den Rothen Forellen“ ist nichts für den Alltag. Aber auf jeden Fall etwas, um dem Alltag zu entfliehen. Und sei es nur für ein paar Stunden, um in herrlicher Umgebung das erstklassige Restaurant zu besuchen oder eines der zahlreichen Arrangements zu nutzen. Das Haus hat bereits eine mehr als 400 Jahre alte Geschichte, in welcher sich auch J. W. Goethe, Heinrich Heine und viele andere wiederfinden.

Das Landhaus liegt direkt am Forellensee in unmittelbarer Nähe zum Brocken, dem Hausberg des Landhauses. Von den Zimmern über den Spa-Bereich bis zu den Restaurants und den Außenanlagen bleibt kein Wunsch des anspruchsvollen Gastes offen.

Die Geschichte des Hauses, der Service, die Qualität des Angebotes, die Herzlichkeit der Mitarbeiter sowie die wunderbare Umgebung machen die ‚Rothe Forelle‘ zu etwas ganz Besonderem.

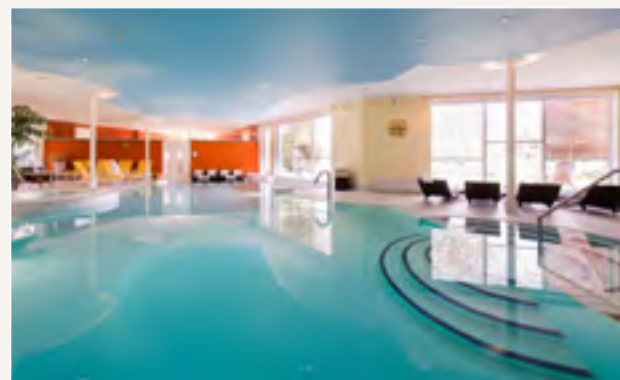
Genießer und Feinschmecker zieht es zum Abendessen gern in das „Landhaus-Restaurant“. Küchenchef Viktor Rundau und seinem Team gelingt es Tag für Tag aufs Neue, aus hochwertigen Zutaten – viele davon aus der Region – unvergessliche Gaumenfreuden zu zaubern. Die Gerichte sind geprägt von der modernen deutschen Küche, ergänzt um Inspirationen der italienischen und elsässischen Küche. Selbstverständlich finden sich in dem gut sortierten Weinkeller die einen oder anderen edlen Tropfen, die das Essen perfekt ergänzen.



Gewinnen Sie in dieser Ausgabe
einen Gutschein im Wert
von 700,00 EUR

MITMACHEN
Gewinnen!

einzulösen direkt im Landhaus
„Zu den Rothen Forellen“



Hatten Sie kein Glück bei der Verlosung? Attraktive Urlaubsangebote finden Sie auf www.rotheforelle.de



HOPFENLAND HALLERTAU

NATUR, TRADITION UND GENUSS ERLEBEN

Das Hopfenland Hallertau, die größte zusammenhängende Hopfenanbauregion der Welt, verbindet weite Landschaften, lebendige Traditionen und die Faszination des Hopfenanbaus. Mit ihren sanften Hügeln, den charakteristischen Hopfengärten und der Nähe zu Bayerns Städten bietet die Hallertau eine reizvolle Mischung aus Natur- und Kulturerlebnis.

Eine Region, die bewegt

Die Hallertau lässt sich besonders gut aktiv erkunden. Die Hallertauer Hopfentour, eine 170 Kilometer lange Radroute, führt durch idyllische Dörfer und weite Felder. Unterwegs laden besondere Orte und spannende Ausflugsziele dazu ein, mehr über die Arbeit und Geschichte des Hopfenanbaus zu erfahren. Eine Radtour, die Bewegung und Entschleunigung gleichermaßen verbindet.

Von der Pflanze ins Bier – Hopfen hautnah erleben

Wer tiefer in die Welt des Hopfens eintauchen möchte, wird im Deutschen Hopfenmuseum in Wolnzach fündig. Hier erfahren Besucher, welche Bedeutung der Hopfen seit Jahrhunderten für die Region hat und wie er verarbeitet wird. Besonders eindrucksvoll sind außerdem Führungen durch die Hopfengärten, die von Hopfenbotschafterinnen begleitet werden. Ihre Erzählungen geben Einblicke in das Leben auf einem Hopfenhof und den Anbau des Grünen Goldes.

Bierkultur mit Charakter

Zahlreiche Brauereien in der Region bieten die Möglichkeit, bei Führungen und Verkostungen die Vielfalt der Bierspezialitäten kennenzulernen. Ein besonderes Erlebnis ist der Besuch der Brauerei Kuchlbauer in Abensberg, wo Bierbraukunst mit architektonischen Akzenten von FRIEDENSREICH Hundertwasser kombiniert wird.

Ein Ausflug für alle Sinne

Ob sportlich, kulturell oder kulinarisch – das Hopfenland Hallertau spricht Besucher mit ganz unterschiedlichen Interessen an. Die Mischung aus authentischer Lebensart, traditionsreicher Kultur und erlebbarer Natur macht die Region zu einem Ziel, das sich vielseitig entdecken lässt.



Foto: ©Hopfenland Hallertau Tourismus e.V., Florian Trykowski



Foto: ©Hopfenland Hallertau Tourismus e.V., Anton Mirwald



Fotos: ©Hopfenland Hallertau Tourismus e.V., Florian Trykowski





Hopfengärten im Hopfenland Hallertau



Schmidmayer Braeu

DIE FRÄNKISCHE SCHWEIZ

Unterwegs im Land der
Burgen, Höhlen & Genüsse.



#diefränkische

freut sich auf dich

fraenckische-schweiz.com



Aktiv im Bamberger Land

Lust auf Natur, Abwechslung und Genuss? Ob zu Fuß oder auf dem Rad, ob Kurz- oder Langstrecke: Das Bamberger Land ist ein wahres Paradies für Rad- und Wanderfreunde.



Auf gut ausgeschilderten Rad- und Wanderwegen können Besucher die idyllische Umgebung erkunden und viele Sehenswürdigkeiten entdecken. Auch das Weltkulturerbe Bamberg mit seinen mittelalterlichen Gassen und historischen Bauten ist einen Besuch wert.

Nach einem aktiven Tag laden gemütliche Gasthöfe und Bierkeller zur Einkehr ein. Das Bamberger Land vereint Landschaft, Kultur und Gastfreundschaft - ein lohnendes Ausflugsziel!



Unser **Online-Tourenportal** mit allen Rad- und Wanderwegen, GPX-Daten uvm.
www.geoportal.landkreis-bamberg.de



Tourismus Bamberger Land
 Ludwigstr. 23, 96052 Bamberg
 Tel.: +49 951/85-220
 Mail: tourist@Lra-ba.bayern.de
www.bambergerland.de





Fotos: ©Florian Trykowski

Aktiv im Romantischen Franken

MALERISCHE LANDSCHAFTEN UND STÄDTE

Westlich von Nürnberg erstreckt sich die Ferienregion Romantisches Franken – eine perfekte Kombination aus idyllischer Natur und historischen Bilderbuchstädten. Diese einzigartige Region lädt dazu ein, zu Fuß oder mit dem Rad entdeckt zu werden.

Der Naturpark Frankenhöhe, der Hesselberg sowie die Wiesenlandschaften entlang der Flüsse Wörnitz, Altmühl und Bibert verbinden sich hier mit sehenswerten Städten wie Zirndorf, Rothenburg ob der Tauber, Dinkelsbühl, Feuchtwangen und Ansbach. Auch historische Burgen und Schlösser, etwa die imposante Cadolzburg, sind attraktive Ziele für Ausflüge.

Radfahren im Romantischen Franken

Die sanften Hügellandschaften und die idyllischen Flusstäler machen das Radfahren hier zu einem besonderen Erlebnis. Ob gemütliche Flusstouren oder sportliche Herausforderungen – wie der Aufstieg auf den 689 Meter hohen Hesselberg, den höchsten Berg Mittelfrankens – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Von oben erwartet Besucher eine herrliche Aussicht.

Insgesamt laden rund 1600 Kilometer einheitlich ausgeschilderte Strecken und über 40 Themenwege dazu ein, die Region auf zwei Rädern zu erkunden. Hier treffen ei-

nige der bekanntesten Fern- und Rundradwege Deutschlands aufeinander, darunter der Tauber Altmühl Radweg, der Fränkische Wasser-Radweg und der Radweg Romantische Straße.

Neu aufgelegt wurde die Karte für die vier Rundtouren des sogenannten Radschmetterlings, der Bayern und Baden-Württemberg miteinander verbindet.

Wandern für Naturliebhaber

Auch Wanderfreunde kommen im Romantischen Franken voll auf ihre Kosten. Der 97 Kilometer lange Qualitätswanderweg entlang der Europäischen Wasserscheide führt auf stillen Pfaden durch den Naturpark Frankenhöhe und verspricht Natur pur. Für längere Touren gibt es bequeme Angebote zum Wandern ohne Gepäck, die entspanntes Mehrtageswandern ermöglichen.

Darüber hinaus bietet die Region unzählige kleine Rundwege und Tageswanderungen, durch die vielseitige Landschaft.



Golfen inmitten idyllischer Natur

Für Golfbegeisterte hält die Region ebenfalls einiges bereit: Mit sechs Golfplätzen, darunter vier 18-Loch- und zwei 9-Loch-Anlagen, ist die Auswahl groß. Alle Plätze sind harmonisch in die Landschaft eingebettet und heißen Gastspieler herzlich willkommen.

Detaillierte Informationen zu Radfahren, Wandern und Golfen sowie Kartenmaterial finden Sie unter: www.romantisches-franken.desches-franken.de



**Tourismusverband
Romantisches Franken**
Am Kirchberg 4, 91598 Colmburg
Tel.: 09803 / 941 41
info@romantisches-franken.de
www.romantisches-franken.de





Marktplatz mit St.Paulskirche

Foto: ©Rack Fotografie

Dinkelsbühl – Geheimtipp und Zeitreiseziel

Bereits von der Ferne zeichnet sich die Silhouette der Stadt mit dem mächtigen Münster St. Georg ab. Türme und Tore umgeben eine der am besten erhaltenen mittelalterlichen Städte Deutschlands, wie Kunsthistoriker sagen. Ein Wochenmagazin kürte die Altstadt sogar zur schönsten im Lande, eine der schönsten Städte Europas findet der US-amerikanische Nachrichtensender CNN. Andere finden hier ihren „Traumort“, wie das Magazin GEO.

Heute zieht der Ort an der Romantischen Straße Jahr für Jahr Gäste aus aller Welt an, die das pulsierende Flair genießen. Dinkelsbühl ist zu jeder Jahreszeit außergewöhnlich reizvoll: in Blütenwolken gehüllt im Frühjahr, sommerfarben bunt zur Kinderzeche im Juli, nostalgisch schwelgend zum Tag des offenen Denkmals im September, leuchtend golden zur Fisch-Erntewoche im Herbst und lichterglänzend festlich zur Advents- und Weihnachtszeit.

Besonders schön ist Dinkelsbühl in den Abendstunden, wenn die Altstadt in ein romantisches, warmes Licht getaucht ist. Dann macht der Nachtwächter seine Runde durch die Gassen und erzählt manche Anekdote und verkündet, was die Stunde geschlagen hat.

Entspanntes Gast sein: Cafés und Restau-

rants bieten für jeden Geschmack das Richtige - ob deftig-traditionell, ob bodenständig-regional oder gehoben-international. Dazu ein frisch gezapftes Bier aus einer der heimischen Brauereien oder einen der berühmten Frankenweine. Eben genießen wie Gott in Franken.

Auch die Naschkatzen kommen auf ihre Kosten. Feine Schokolade, Pralinen und Kuchen verlocken zur kleinen Pause zwischendurch in einem der zahlreichen Straßencafés.

Den Charme des Städtchens macht auch der Spaziergang im Grünen aus - rund um die alten Befestigungsanlagen, auf der Suche nach dem „Mauergeist“.

Rad- und Wanderwege führen rund um die Stadt durch typisch fränkische Dörfer und die sanft hügelige Landschaft, vorbei an zahlreichen Weihern. Im Sommer ist das nostalgische Flussbad an der Würnitz ein Highlight.

Bei all diesem Erbe schafft Dinkelsbühl mit ungezwungener Leichtigkeit die Verbindung mit dem Heute: Wer hier zu Gast ist, ist mittendrin in schönstem fränkischen Lebensgefühl.

Weitere Informationen:
www.tourismus-dinkelsbuehl.de



Parkwächterhäuschen mit Faulturn

Fotos: ©David Haas



Touristik Service Dinkelsbühl
Altrathausplatz 14
91550 Dinkelsbühl
Telefon: 09851/902-410
Mail: philip.schuerlein@dinkelsbuehl.de
www.dinkelsbuehl.de





75 Jahre Ansbacher Rokoko-Festspiele

Im Jubiläumsjahr erwartet die Besucher der mittelfränkischen Regierungshauptstadt eine rauschende Sinnesreise zurück in die Epoche des „Wilden Markgrafen“

Wenn Ansbach vom 28. Juni bis 6. Juli 2025 im 75. Jahr zu seinen Rokoko-Festspielen lädt, wird der Zauber dieser Zeit in jedem Winkel der Stadt zu spüren sein. Bis heute zeugen hier unzählige Kulturstätten von der Vergangenheit der einstigen Hohenzollern-Residenz: Sie transportieren den Glanz des Rokoko in die Moderne – und werden im Jubiläumsjahr zur imposanten Bühne für ein schillerndes Spektakel. An neun Festspieltagen begeistern die Veranstalter mit einem prall gefüllten Eventprogramm aus Führungen, Lesungen, Konzerten, Inszenierungen oder barockem Casino-Abend und versetzen die Besucher zurück in die Zeit des „Wilden Markgrafen“ Carl Wilhelm Friedrich. Spannend wird es z. B., wenn sich – wie aus dem Nichts heraus – Gaukler, Zofen, gewandete Hofdamen oder stattliche Kavaliere unter die Gäste des Wochenmarkts mischen. Oder die Fahrt mit einer historischen Pferdekutsche bei der „Fürstlichen Gartenlust“ das Rokoko-Feeling zu einem wahrhaft interaktiven Erlebnis werden lässt. Und während Mitmach-Aktionen wie Fächer-

gestalten oder Fliesenschnitzen die kleinen Besucher erfreuen, verspricht die Hauptveranstaltung des Heimatvereins am 5. Juli eindrucksvolle Momente vor historischer Kulisse der Orangerie im Hofgarten. Denn dann wird – mit Unterstützung des professionellen Ensembles des Theaters Ansbach – das Stück „Geladen beim Markgrafen“ alle in seinen Bann ziehen. Alle Infos zum Programm der Jubiläumsfestspiele gibt es unter www.tourismus-ansbach.de, Tickets können ab sofort bei der Tourist Information Ansbach sowie unter www.reservix.de erworben werden.



Stadt Ansbach
Tourist Information
Johann-Sebastian-Bach-Platz 1
91522 Ansbach
Telefon 0981 – 51243
E-Mail: tourismus@ansbach.de
www.tourismus-ansbach.de





Alte Veste



Willkommen in Zirndorf

EIN VERBORGENES PARADIES NUR EINEN KATZENSPRUNG VON NÜRNBERG ENTFERNT!

Mag Zirndorf mit seinen knapp 26.000 Einwohnern auf den ersten Blick klein erscheinen, so ist doch die Vielfalt an Freizeitaktivitäten für die ganze Familie riesig. Hier dreht sich was... Das malerische Zirndorf wartet nur darauf entdeckt und erkundet zu werden. Hier vereinen sich Geschichte, Kultur und eine herzliche Gastfreundschaft zu einem unvergesslichen Erlebnis. Zahlreiche Freizeitangebote, gemütliche Gaststätten mit fränkischer, aber auch internationaler Küche sowie die historische Innenstadt mit ihren für Franken typischen Fachwerk- und Sandsteinbauten verleihen der Spielzeugstadt ihren ganz besonderen Charme.

Ein großer Anziehungspunkt für Familien ist der PLAYMOBIL-FunPark. Hier können Kinder nach Herzenslust klettern, balancieren und spielen. Das einzigartige Konzept des Freizeitparks setzt auf Bewegung und Aktivsein statt auf Fahrgeschäfte und endloses Anstehen! Doch das ist längst nicht alles! Das BibertBad, die Boulderhalle, der Kletterwald oder der Trimm-Dich Parcours bieten beste Voraussetzungen für sportliche Aktivitäten jeden Alters – drinnen wie draußen. Außerdem gibt es zahlreiche

Spielplätze zum Toben und Verweilen sowie den interessanten Stadtrundgang, der zu Zirndorfs historischen Plätzen und Gebäuden führt.

Besonders sehenswert ist das Städtische Museum mit seinen spannenden Abteilungen zur Zirndorfer Spielzeugindustrie sowie zur Geschichte Zirndorfs während des Dreißigjährigen Krieges. 1632 rückte Zirndorf ins Zentrum des Weltgeschehens, als sich die Heerscharen des protestantischen Schwedenkönigs Gustav Adolf und die des kaiserlichen katholischen Feldherrn Albrecht von Wallenstein an der Alten Veste bekämpften. Wallenstein ließ auf dem Gebiet Zirndorfs eines der größten Feldlager der Militärgeschichte errichten. Der Erlebnisweg Wallensteins Lager führt entlang der Grenzen dieses historischen Feldlagers und bietet eine spannende Möglichkeit die Geschichte selbst zu erkunden.

Für Naturliebhaber bieten sich zahlreiche gut ausgeschilderte Wanderwege in nächster Nähe an, etwa im Zirndorfer Stadtwald. Dort kann mit dem Rotwild- und Wildschweingehege sowie dem Wald-Wild-Erlebnispfad eine lehrreiche Entdeckungsreise

durch den Wald unternommen werden. Der Aussichtsturm an der Alten Veste, das Wahrzeichen Zirndorfs, bietet einen herrlichen Ausblick über die Stadt und das fränkische Umland.

Für Fahrradbegeisterte ist Zirndorf, im als „fahrradfreundlich“ zertifizierten Landkreis Fürth, ein wahres Paradies. Mit dem gut erschlossenen regionalen Radwegenetz und den weiterführenden Fernradwegen ist Zirndorf ein wunderbarer Ausgangspunkt für ausgedehnte und auch anspruchsvolle Radtouren durch die Bibertauen und die Naturlandschaft des Rangau.

Entdecken Sie Zirndorf und lassen Sie sich von seiner Vielfalt und Schönheit verzaubern – ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie!



Tourist Information Zirndorf
Marktplatz 1
90513 Zirndorf
Telefon: 0911 9600474
tourist-info@zirndorf.de
www.zirndorf-tourismus.de





Rothenburg o.d. Tauber

Foto: ©Rothenburg Tourismus Service / Frischmuth

Rothenburg ob der Tauber – Freyhey 1525

GEDENKJAHR ZUM BAUERNKRIEG

Enge Gässchen, prachtvolle Patrizierhäuser und Zeitzeugen einer längst vergangenen Epoche an jeder Ecke – wohl in kaum einer anderen Stadt lässt sich die rastlose Gegenwart so leicht abstreifen wie in Rothenburg ob der Tauber.

2025 jähren sich die Geschehnisse des Bauernkriegs zum 500ten Mal. Die Stadt Rothenburg ob der Tauber gedenkt dem Jahr und begibt sich unter dem Motto „Freyhey 1525“ auf die Spur lokaler Protagonisten, die in der revolutionären Bewegung vor Ort eine Rolle spielten.

Auf die Bühne bringt der Schauspieler Markus Grimm – in Rothenburg bereits wohlbekannt – die Faszination um den Würzburger Bildhauer Tilman Riemenschneider. „Auch Du bist Judas“ liefert feinstes Erzähltheater vor dem Heilig-Blut-Altar in St. Jakob. In 60 Minuten entführt Markus Grimm am 5.7. und 19.7. jeweils ab 18 Uhr in drei Zeitebenen des Geschehens.

Rund um das Marktplatzevent vom 10.7. bis 12.7. lädt Markus Grimm nach dem großen Erfolg von 2024 zum Theatersolo in den Kaisersaal von Rothenburg ob der Tauber. „Die

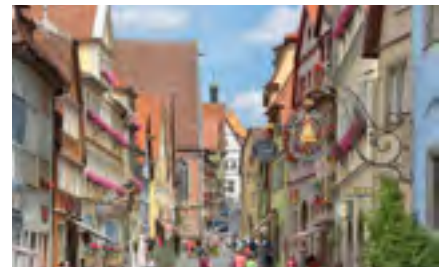


Freyhey 1525 – Aufführung am Rothenburger Marktplatz

Fotos: Rothenburg Tourismus Service / ©W.Pflitzinger

Stille im Sturm des Auges“ heißt sein Roman, den er am 10.7. im Rathaus auf die Bühne bringt.

Da im Bauernkrieg der Ruf nach Freiheit laut wird, passt der Titel der Italienischen Opern- nacht in Rothenburg ob der Tauber „Nach Freiheit dürstet’s mich“ am 11.7. wie die Faust aufs Auge. Die Musiker von „Opera Classica Europa“ bringen ab 20.30 Uhr Werke von Verdi, Puccini, Rossini und anderen auf die Marktplatzbühne. Diese wird am Tag darauf für ein royales Intermezzo genutzt: „The Magic of Queen Classic“ bringt die Hits von Freddie Mercury am 12.7. um 20 Uhr nach Rothenburg.



Rothenburg Tourismus Service,
Marktplatz 2,
91541 Rothenburg ob der Tauber
info@rothenburg.de
www.rothenburg.de





Feuchtwangen – Facettenreiche Festspielstadt

FRÄNKISCHES FLAIR AN DER ROMANTISCHEN STRASSE

Feuchtwangen – wem fallen da nicht sofort die Kreuzgangspiele oder die futuristisch wirkende Spielbank am Autobahnkreuz ein. Doch Feuchtwangen hat noch mehr zu bieten. Der schöne Marktplatz mit dem reich verzierten Röhrenbrunnen ist weithin als Festsaal Franken bekannt. Umgeben wird er von sehenswerten Bürgerhäusern und altfränkischen Fachwerkgebäuden und an seiner Nordseite wird er von der Stiftskirche, der ehemaligen Klosterkirche überragt. Der dazugehörige romanische Kreuzgang stammt aus dem 12. Jhd. und ist Spielstätte der Kreuzgangspiele. 2025 stehen dort das Schauspiel „Stolz und Vorurteil“ von Jane Austen und das Kriminaldrama „Sherlock Holmes – ein Skandal“ von Arthur Conan Doyle auf dem Programm. Für Kinder und Familien wird „Meisterdetektiv Kalle Blomquist“, nach dem beliebten Kinderbuch von Astrid Lindgren, gespielt.

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der schönsten und ältesten Volkskunstmuseen Süddeutschlands mit fränkischer Alltagsgeschichte: prächtige Trachten, kunstvoll verzierte Liebesbriefe, meisterhaft bemalten Fayencen, historische Zimmereinrichtungen, sakrale Kunst und eine der

prächtigsten Feuerspritzen. Die Handwerkerstuben präsentieren im romanischen Kreuzgang unter anderem Einblicke in die Arbeitswelt von Zuckerbäckern, Töpfermeistern, Schuhmachern und Blaufärbern. Von Ostersonntag bis Mitte September werden hier immer sonn- und feiertags um 14 Uhr öffentliche Führungen angeboten. Einzigartig in Deutschland ist das Sängermuseum. Den Besucher erwartet eine multimediale Zeitreise durch die Historie des Chorgesangs.

Wer noch mehr über die Geschichte der Stadt oder ihre berühmten Persönlichkeiten erfahren möchte, hat in den Sommermonaten die Möglichkeit an einer unserer kurzweiligen Themenführungen mit dem Mönch Froumund von Tegernsee, der um das Jahr 1000 im Feuchtwanger Kloster gelebt hat, dem bedeutenden Wissenschaftler Johann Georg von Soldner, mit dessen Hilfe Bayern zum ersten exakt vermessenen Land Europas wurde, oder dem Feuchtwanger Reformator Georg Vogtherr teilzunehmen.

Zum Entspannen bietet das Feuchtwanger Land mit seinen Wäldern und Wiesen, Weihern und Hügeln zahlreiche Rad- und Wandermöglichkeiten in der weitgehend

unberührten Natur links und rechts des Sulzach- und des Wörnitztales.



Tourist Information Feuchtwangen
Marktplatz 1

91555 Feuchtwangen

Tel 09852 904-55

touristinformation@feuchtwangen.de

www.tourismus-feuchtwangen.de

Foto: ©TI Feuchtwangen / Florian Trykowski





DER WEG IST DAS ZIEL

FACETTENREICHE FRANKENWALDSTEIGLA

Ursprüngliche Natur durchwandern, Schieferhalden passieren oder auf dem ehemaligen Kolonnenweg am Grünen Band – der ehemaligen innerdeutschen Grenze – unterwegs sein: Das können Wanderliebhaber auf den insgesamt 40 FrankenwaldSteigla, die im gesamten Frankenwald, Bayerns erster Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“, verteilt zu finden sind.

Auf den eigens entwickelten Qualitätswandertouren erwandern die Gäste unter den Leitthemen „Stille hören“, „Wald verstehen und „Weite atmen“ die schönsten Rundwanderwege mit einer Länge zwischen fünf und 18 Kilometern. Alle FrankenwaldSteigla sind mit einheitlichen, gut erkennbaren Wegzeichen ausreichend markiert. Zusätzlich finden Wanderer an allen Kreuzungen und Knotenpunkten Wegweiser, die am Weg liegende Nah- und Fernziele, Einkehrmöglichkeiten, Aussichtspunkte und Sehenswürdigkeiten ausweisen. An allen Ausgangspunkten der Qualitätstouren stehen übersichtliche und einheitlich gestaltete Wandertafeln, die mit einer Karte, dem Höhenprofil, einer kurzen Beschreibung und den Highlights an der Strecke über das jeweilige FrankenwaldSteigla informieren.

Auch die Wegbeschaffenheit der qualifizierten Rundtouren geht über das normale Maß hinaus. Große Teile der Wege verlaufen auf „naturnahem Untergrund“, das bedeutet auf nicht befestigten Wald- und Wiesenwegen. Eine Einkehrmöglichkeit direkt am Weg oder in gut erreichbarer Nähe gehört ebenso zu einem FrankenwaldSteigla wie bei einigen Touren die Möglichkeit, den Ausgangspunkt mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

Mit den FrankenwaldSteigla bietet die Urlaubsregion im Norden Bayerns spannende und entspannende Wandertouren mit all ihren Facetten. Eine Reise für die Sinne! – Draußen. Bei uns.

Weitere Informationen:
www.wandern-im-frankenwald.de



Stadtsteinach im Naturpark Frankenwald

Auf
Entdeckungstour
durchs
Stadtsteinacher Land
Staatlich anerkannter Erholungsort

Weitere Informationen:
www.stadtsteinach.de

Der Geopfad durchs Steinachtal:
lehrreich & atemberaubend

Unser Frankenwald Steigla:
Zum Forstmeistersprung

Erlebnisachse Steinachtal

Das Mittelalter neu erleben!

5 Wandertouren

3 Fahrradtouren

14 historische Orte

Analog & Digital aufbereitet

Touristinfo Stadtsteinach - schloßsteinach.de - 09263 / 951831

DAS FERIENLAND DONAURIES



Dichte Wälder, idyllische Pfade, weite Heidelandchaften, verschlungene Flüsse, Städtchen wie aus der Puppenstube, der einzigartige Rieskrater: Im Ferienland DONAURIES wartet eine unschätzbare Vielfalt darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Ob Erholungssuchender oder Aktivurlauberin, ob Naturliebhaber oder Stadtbummelerin, ob Familienmensch oder Sportlerin – in der Urlaubsregion DONAURIES finden Sie Ihr Glück.

Städte voller Geschichte, geprägt vom Stolz und Reichtum ihrer Bürger, bewahren im Ferienland DONAURIES bis heute einmalige Schönheit und Traditionen. Prachtvolle Kirchen und Schlösser, Türme und Stadtmauern, gepflegte Bürgerhäuser – im Ferienland DONAURIES gibt es gleich zehnmal sagenhafte Städte zu entdecken.

Einzigartig ist nicht nur Nördlingen mit seinem komplett erhaltenen Stadtmauer ring und dem Türmer auf dem „Daniel“.

Auch in Bopfingen, Harburg und Höchstädt sowie in Monheim, Rain, Lauchheim und Wemding finden sich zahlreiche Zeugnisse der Geschichte. Fachwerkhäuser und Barockfassaden – die einst konfessionell-geteilte Residenzstadt Oettingen spiegelt viele Epochen wider. Nicht nur die Lage am Zusammenfluss von Donau und Würnitz, auch die romantische Prachtstraße im Herzen Donauwörths zeugt vom Reichtum und der Bedeutung der ehemals Freien Reichsstadt.

Facettenreiches Ferienland

Gehen Sie auf Entdeckungstour im Ferienland Donau-Ries und erleben Sie einzigartige Natur und Kultur: Einmalig ist das Ries, welches vor ca. 14,5 Mio. Jahren durch einen Meteoriteneinschlag entstanden und heute einer der bedeutendsten Nationalen Geoparks Deutschlands ist. Daneben prägen Donau und Lech mit ihren Auenlandschaften das Ferienland Donau-Ries während die

Wörnitz die naturbelassenen Alblandschaften der Schwäbischen und Fränkischen Alb durchbricht.

Egal ob Sie diese landschaftlichen Naturräume zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Auto erkunden möchten, Sie finden hier neben bestens beschilderten Wegen nahezu alles, was Sie von einer attraktiven Urlaubsregion erwarten: Spannende Geologie, Städte voller Geschichte, prächtige Schlösser, Klöster und Kirchen, kulturelle Vielfalt, kulinarische Genüsse und natürlich nette Menschen, die sie gerne willkommen heißen.



Ferienland DONAURIES e.V.
Pflegstraße 2
86609 Donauwörth
Tel.: 0906 74-6060
Fax: 0906 74-6061
info@ferienland-donauries.de



Fotos: ©Ferienland Donauries e.V.



Nördlingen feiert 2025



NÖRDLINGEN



Stabenfest 09. - 12. Mai ♥ Nördlinger Mess' 21.-30. Juni ♥ Hist. Stadtmauerfest 12. - 14. September

VIelfalt ENTlang DER DONAU



Der Donauradweg

Die Donau ist spannend, abwechslungsreich, verträumt und erholsam zugleich. Der Donauradweg in Deutschland hat etwas über 600 Kilometer, die ganz bequem in einzelnen Tagesetappen befahren werden können. Ob sportlich oder gemütlich mit der ganzen Familie - die Donau ist das ideale Fahrradrevier für jedermann.

Im Schwarzwald entspringt der längste Quellfluss der Donau: Die Breg. Aus Norden schlängelt sich ein weiteres Flüsschen namens Brigach heran. In Donaueschingen an der Quelle, so paradox dies klingen mag, endet eigentlich die Donau. Denn die Donau ist der einzige europäische Fluss neben der Mosel, deren Kilometrierung stromaufwärts gemessen wird. Wussten Sie, dass die Donau mit 2.845 Kilometer ab der Donauquelle in Donaueschingen, neben der

Volga der längste Fluss Europas ist und zehn Staaten berührt? Noch nicht, dann in den Sattel und losradeln.

Wanderparadies im Land der Donauwellen

Wo liegen die höchsten Berge der Schwäbischen Alb? Im Donaubergland! Wo finden Sie den „Schwäbischen Grand Canyon“? Richtig, das Obere Donautal im Donaubergland! Das Donaubergland ist eines der landschaftlich reizvollsten Gebiete an der jungen Donau. Im Verlauf der sanften Kehren und Schleifen des Donautals, zwischen den mächtigen Kalksteinfelsen der Schwäbischen Alb, in den Wachholderheiden des Heubergs oder auf den weiten Höhen der Baar erwartet Sie eine einzigartige Naturlandschaft mit vielen Sehenswürdigkeiten und zahlreichen Naturdenkmälern. Im Donaubergland findet ein weltweit einzigarti-

ges Naturschauspiel statt - die Donauversickerung... und ist doch nur eine von vielen Sehenswürdigkeiten im Donaubergland. So abwechslungsreich wie die Landschaft, so vielfältig und unterhaltsam ist auch das kulturelle Leben im Donaubergland. Historische Sehenswürdigkeiten, versteckte Kleinode, eine reiche Museumslandschaft, lebendiges Brauchtum und ein breit gefächertes Veranstaltungsprogramm – lassen Sie sich überraschen.

Für Kulturbegiesterte und Genießer

Die Erlebnisregion Neuburg-Schrobenhausen mit zwei reizvollen Städten und deren Umgebung lädt zum Entdecken, Erleben und Genießen ein. Die alte Residenzstadt Neuburg an der Donau mit ihrem markanten vierflügeligen Schloss und der historischen Altstadt, einem der besterhaltenen

Straubing erleben

Weitere
Führungen
unter
straubing.de

Mittelalterliche Stadtanlage
mit prächtigen Kirchen und
Baudenkmälern der Gotik und
des Barocks



Manfred Bernhard

Weltberühmter Römerschatz
und bajuwarische Grabfunde im
Gäubodenmuseum



Gäubodenmuseum

Größter Tiergarten Ostbayerns
mit einheimischen und exotischen
Tieren in 200 Arten



Tiergarten

**Blue Brix - Straubinger
Wunderwelten**

Erlebniswelt für Jung und Alt mit
der größten Miniatur- und Modell-
bahnschau Süddeutschlands



Blue Brix

Mitmach-Museum NAWAREUM
Nachwachsende Rohstoffe und
erneuerbare Energien mit allen
Sinnen erleben



Herbert Spolz

Renaissance- und Barockensembles nördlich der Alpen lädt zum Entdecken ein.

Schrobenhausen, die Lenbachstadt im Spargelland bietet neben dem Edelgemüse auch zahlreiche kulturelle und historische Genüsse.

Naturliebhaber kommen hier auch auf ihre Kosten. Die Region lässt sich ausgezeichnet mit dem Rad erleben. Besonders entdeckenswert sind das trockene Urdonautal mit seinen zerklüfteten Felsformationen, das weite flache Donaumoos mit einer tiefschwarzen Erde oder das Paartal, eine der letzten naturnahen Flusslandschaften Bayerns.

Herz Altbayerns

Seit 8000 Jahren pulsierendes Leben: das ist Straubing, das „Herz Altbayerns“, die moderne alte Stadt an der Donau und das Tor zum greifbar nahen Bayerischen Wald. Der weltberühmte „Römische Schatzfund“ im

Gäubodenmuseum, der einzigartige Historische Friedhof St. Peter, eine modellhafte mittelalterliche Stadtanlage mit herausragenden Kirchen und Kunstwerken legen Zeugnis ab von großer Geschichte und landesweiter Bedeutung. Sogar ein Werk Albrecht Dürers findet sich hier, das „Moses-Fenster“ in der päpstlichen Basilika St. Jakob. Der Stadtplatz mit dem Wahrzeichen der Stadt, dem spätgotischen Stadtturm, ist nicht nur bewundernswertes Denkmalensemble sondern zugleich Fußgängerzone, Einkaufsmeile, Stätte des Verweilens und des südlichen Flairs. Ein beliebtes Ziel für Familienausflüge ist der Tiergarten, übrigens der größte in Ostbayern, mit exotischen und einheimischen Wildtieren in 200 Arten.



Deutsche Donau Tourismus e.V.
Neue Straße 45
89073 Ulm
Tel.: 0731/1612814
info@deutsche-donau.de



Fotos: ©Deutsche Donau Tourismus e.V.

RENAISSANCESTADT NEUBURG AN DER DONAU



Fotos: Dietmar Denger



AM DONAURADWEG IN OBERBAYERN

Malerische Altstadt
Residenzschloss mit Staatsgalerie
Flämische Barockmalerei
Unterhaltsame Themenführungen
Vielseitige Wander- und Radrouten
Erlesenes Kulturprogramm

Tourist-Information Neuburg
Fon +49 (0)8431 55-400
tourismus@neuburg-donau.de
www.neuburg-donau.info





Hohenzollernschloss an der Donau

SIGMARINGEN

ADLIGE GEMÄCHER UND ERLEBNISREICHE TOUREN IM NATURPARK OBERE DONAU

Rund um Sigmaringen lässt sich eine faszinierende Welt entdecken, in der Geschichte und Natur auf einzigartige Weise miteinander verschmelzen!

Nur wenige Schritte von der historischen Altstadt entfernt thront das beeindruckende Hohenzollernschloss auf einem markanten Felsen. Die 1000-jährige Geschichte des Fürstenhauses wird in den prunkvollen Gemächern und Räumlichkeiten lebendig. Besucher können sich auf eine spannende Besichtigungstour freuen, bei der sie einen kostenlosen Audioguide erhalten oder an geführten Touren teilnehmen können. Besonders beeindruckend ist die Ritter- und Waffenhalle, die mit über 3000 Exponaten zu den größten ihrer Art in Europa zählt.

Nach einem kulturellen Ausflug ins Schloss lädt die Altstadt mit ihren charmanten Geschäften, gemütlichen Restaurants und Cafés zum Verweilen ein. Ein Highlight ist das Marstallgebäude, in dem sich das Brauwerk Zoller-Hof befindet.

Geschichtlich Interessierte erleben bei zahlreichen öffentlichen und buchbaren Stadt- und Themenführungen Einblicke in die Historie der ehemaligen Residenzstadt. Und wer die Stadt auf eigene Faust erkunden möchte, findet mit dem Audioguide, der kostenlosen App „Stadtführungen Sigmaringen“ oder dem Historischen Stadtrundgang hilfreiche Orientierung.

Für aktive Entdecker bietet die Region rund um Sigmaringen ein wahres Naturparadies. Die gut ausgeschilderten Wander- und Radwege führen durch die atemberaubende Landschaft des Donautals, vorbei an hoch aufragenden Felsen, plätschernden Flussläufen und historischen Se-



Hohenzollernschloss / Saal und Blick in die Waffenkammer (oben)

Foto: © Tourismus Sigmaringen



Stadtführung im Schlosshof

henswürdigkeiten. Die Premiumwanderwege „DonauFelsenLäufe“ bieten spektakuläre Ausblicke und führen direkt zu den schönsten Plätzen der Umgebung.

Radfahrer können den Donauradweg und den Hohenzollernradweg erkunden, die beide durch die malerische Landschaft führen. Touren der „Radregion rund um Sigmaringen“ führen ins Tal der Schmeie, der Lauchert und Fehla oder an den Zielfinger Seen vorbei.

Im Naturpark Obere Donau warten besondere Erlebnisse auf Abenteuerlustige in geheimen Trekkingcamps, die eine Übernachtung mitten in der Natur ermöglichen. Diese Camps sind mit Stellflächen für Zelte, einer Komposttoilette und einer Feuerstelle ausgestattet und bieten somit ideale Voraussetzungen für ein unvergessliches Naturerlebnis. Buchbar sind die Camps ausschließlich über die Website: www.trekking-obere-donau.de.

Familien kommen ebenfalls auf ihre Kosten: Das moderne Freibad, der Abenteuerspielplatz, der Jugendfreizeitbereich und der Flowpark mit verschiedenen Schwierigkeitsstufen sorgen für Spaß und Action für Groß und Klein.

Das ganze Jahr über bietet Sigmaringen eine bunte Vielfalt an Veranstaltungen, von Ausstellungen über Konzerte bis hin zu Stadtfesten. Der Veranstaltungskalender auf der Website www.sigmaringen.de/veranstaltungen hält Sie über alle Termine und Details auf dem Laufenden.

Die Geschichte, die Vielfalt der Landschaften und die zahlreichen Aktivitäten, die hier angeboten werden, versprechen ein begeisterndes Erlebnis.



Foto: © Christoph Dupper



Foto: © Florian Trykowski



Foto: © Christoph Dupper

Wandern auf dem Klosterfelsenweg



Foto: © Long-Nong Huang

Aussicht vom Teufelslochfelsen



Foto: © Christoph Dupper



Weitere Informationen unter:
www.tourismus-sigmaringen.de





Fotos: ©Tourismus Neumarkt



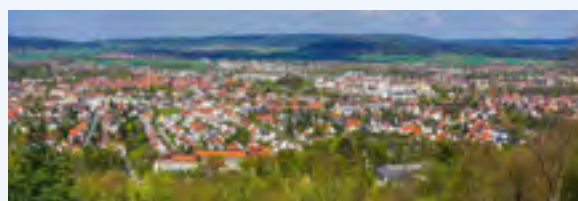
NEUMARKT IN DER OBERPFALZ

ALL-INKLUSIVE-URLAUB IM HERZEN BAYERNS



Wer einmal All-Inclusive-Urlaub erlebt hat, weiß, wie schön und entspannt diese Zeit sein kann. Damit auch die Touristen im Herzen Bayerns dieses Gefühl genießen können, bietet Neumarkt in der Oberpfalz mit der CityCard eine Möglichkeit, zahlreiche touristische Attraktionen in der Umgebung kostenlos oder ermäßigt zu besuchen und nutzen zu können. Das Beste: Jeder Gast erhält bei der Ankunft die persönliche CityCard Neumarkt für die gesamte Dauer des Aufenthalts kostenlos vom Partnergastgeber. Mit ihr kann sich jeder seinen Urlaub ganz nach den individuellen Wünschen zusammenstellen. Wer zum Beispiel herausfinden will, ob er ein Talent zum Golfen besitzt, freut sich über einen ermäßigten Schnupperkurs. Oder als Eintrittskarte in das weltweit einzigartige Museum für historische Maybach-Fahrzeuge.

Für die Frischluftliebhaber gibt es fantastische Angebote zum Radeln und Wandern. Die Touristen erhalten einen 15 Euro-Gutschein auf die Tagesmiete für E-Bikes oder Fahrräder, mit denen sich dann das beeindruckende „Fahrradies“ erkunden lässt. Abwechslungsreiche Routen bieten Spaß für die gesamte Familie. Auch zu Fuß lässt sich die wunderschöne Natur rund um Neumarkt in der Oberpfalz erwandern. Hilfe bei der Routenauswahl liefert die Wanderkarte, die mit der CityCard kostenlos an der Tourist-Information erhältlich ist. Wer auf der Suche nach Entspannung ist, genießt den kostenlosen vierstündigen Eintritt im Schlossbad Neumarkt. Die moderne und großzügig gestaltete Anlage mit Innen- und Außenbereich lädt zum Schwimmen und Saunieren ein.



Fotos: ©Hans Fabian

Mehr Informationen auch zur CityCard unter:
www.tourismus-neumarkt.de/citycard, Tel. 09181/255125

ENTSPANNTER TOURGENUSS UND SPORTLICHE HERAUSFORDERUNG

DEN NATURPARK ALTMÜHLTAL MIT DEM RAD ENTDECKEN

Der Familienausflug an den Badesee, die entspannte Rundtour mit Pause im Biergarten oder der mehrtägige Radurlaub mit E-Bikes: Der Naturpark Altmühltal bietet für alle Ansprüche die passenden Routen. Wer die Region in Bayerns Mitte auf zwei Rädern erkundet, erlebt vielfältige Landschaften und lernt gastfreundliche Orte kennen. Manche Strecke lädt auch dazu ein, in die Vergangenheit zu reisen.

Für entspannte Touren ist der Altmühltal-Radweg die richtige Wahl. Dem Lauf der Altmühl und später des Main-Donau-Kanals folgend geht es auf rund 160 Kilometern von Gunzenhausen nach Kelheim, meist eben und fernab des Straßenverkehrs. Pausen sollten unbedingt mit eingeplant werden, denn entlang der Route warten beeindruckende Sehenswürdigkeiten und spannende Erlebnisse für die ganze Familie. Gleich zum Auftakt lockt in Gunzenhausen ein Abstecher zum Altmühlsee mit seinen Liegewiesen. Über Treuchtlingen mit der Altmühltherme und das Städtchen Pappenheim mit seiner Burg radelt man nach Solnhofen, wo beeindruckende Fossilien im Bürgermeister-Müller-Museum ausgestellt sind. Vorbei an zerklüfteten Felsen geht es in die Bischofs- und Universitätsstadt Eichstätt mit ihren prächtigen Barockbauten. Mit der „Gungoldinger Wacholderheide“ hinter Walting und der „Arnsberger Leite“ bei Kipfenberg liegen nun zwei Naturhöhepunkte am Weg, bevor bald nach Kinding der Badesee Kratzmühle zur erfrischenden Pause einlädt. Von hier ist es nicht mehr weit bis ins Städtchen Beilngries mit seiner abwechslungsreichen Gastronomieszene. Kurz vor Dietfurt mündet die Altmühl in den Main-Donau-Kanal. Nun nehmen die 18 Stationen des Archäologieparks Altmühltal mit Rekonstruktionen und Hörtexten Neugierige direkt am Radweg auf Zeitreisen in die Vor- und Frühgeschichte mit. Außerdem wachen mit Schloss Eggersberg, der Rosenberg über der Drei-Burgen-Stadt Riedenburg, der Ritterburg Prunn und der Burgruine Randeck bei Essing beeindruckende Zeugen der Geschichte über das Tal. Schließlich kündigt

PARKHOTEL
ALTMÜHLTAL

SUPERIOR
★★★★



2 NÄCHTE
ab 279,-
EUR p. P.

Radeln & Wandern im Paradies

- ◆ Übernachtung im Komfortzimmer, Kategorie nach Wahl u. Verfügbarkeit
- ◆ Reichhaltiges Vitalfrühstück vom Buffet, abends 3-Gang-Verwöhnmenü
- ◆ Picknick-Lunchpaket für Ihre Tour am Tag Ihrer Wahl
- ◆ Nutzung des Erlebnisschwimmbads mit Saunalandschaft, inkl. wohltuender Radlerrmassage

Parkhotel Altmühltal GmbH & Co. KG
Tel. 09831 504-0 | www.aktiv-parkhotel.de



NATURPARK ALTMÜHLTAL

die wie ein antiker Tempel gestaltete Befreiungshalle schon von weitem die Stadt Kelheim und das Ziel der Tour an.

Zum Startpunkt einzelner Etappen oder zurück geht es mit der Bahn und – von Mai bis Oktober an Wochenenden und Feiertagen – den Freizeitbussen mit Fahrradanhänger. Abschnitte der Route lassen sich außerdem auf Rundtouren erkunden.

Auf zwei Rädern durch die Erdgeschichte

Für sportliche Radler und E-Bike-Fahrer bietet sich eine Tour auf dem neuen GeoRadweg Altmühltal an. Zwei Streckenvarianten – 200 und 183 Kilometer lang – verbinden Nördlingen mit Kelheim. Unterwegs warten fesselnde Einblicke in die Erdgeschichte: Aus dem Meteoriteneinschlagskrater Nördlinger Ries geht es direkt ins Jurameer, dessen rund 147 Millionen Jahre alte Riffe heute als beeindruckende Kalkfelsen die Hänge des Altmühltals und des Urdonautals prägen.

Im Bürgermeister-Müller-Museum-Solnhofen, im Jura-Museum auf der Eichstätt Willibaldsburg und im Dinosaurier Museum Altmühltal in Denkendorf erzählen faszinierende Fossilien von dieser längst vergangenen Zeit, darunter mehrere Originale des „Urvogels“ Archaeopteryx. Zudem bekommen Radler einen Eindruck von der Kraft urzeitlicher Ströme, etwa im Urdonautal bei Wellheim oder, zum Abschluss, in der „Weltenburger Enge“ bei Kelheim mit dem beeindruckenden Donaudurchbruch. Aber auch kleine Karstquellen und Dolinen, funkelnde Steine im Kristallmuseum in Riedenburg oder ehemalige Steinbrüche öffnen entlang des Wegs Fenster in die Erdgeschichte.

Viele Radurlauber bevorzugen ein festes Quartier und möchten Tagestouren von ihrem Urlaubsort aus unternehmen. Auch für sie gibt es passende Angebote. Vier Rundtouvorschläge am GeoRadweg Altmühltal laden dazu ein, die Reise durch die Jahrmlionen als Tagestour an-

zutreten. Mit Längen zwischen 56 und 87 Kilometern sind sie für E-Bike-Fahrer ideal. Als Startpunkt wurde jeweils ein Bahnhof ausgewählt. Weitere Radelrunden werden in einer Übersichtskarte sowie online auf der Naturpark-Website vorgestellt. Zu allen Rund- und vielen weiteren Radtouren sind online Karten, Wegbeschreibung und GPX-Tracks abrufbar.

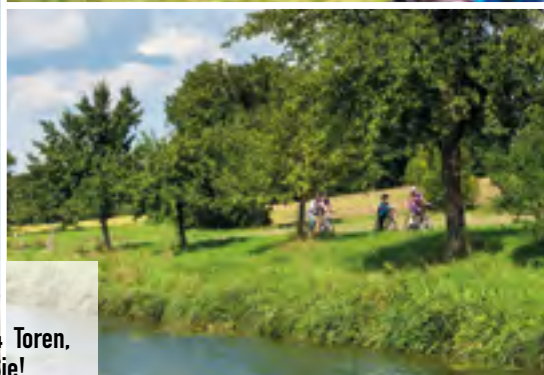


Informationszentrum
Naturpark Altmühltal
Notre Dame 1, 85072 Eichstätt
Telefon 08421/9876-0
info@naturpark-altmuehlal.de
www.altmuehlal-radweg.de
www.georadweg-altmuehlal.de
www.naturpark-altmuehlal.de/radfahren/rundtouren

Foto: Naturpark Altmühltal

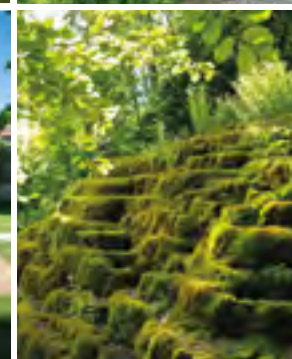


Willkommen in Berching



RADFAHREN UND WANDERN

Die mittelalterliche Stadt Berching mit 13 Türmen, 4 Toren, Wehrmauer und tollen Spielplätzen freut sich auf Sie! Nach einer Radtour oder Wanderung auf gut ausgeschilderten Wegen entlang des Alten und Neuen Kanals lohnt sich ein Besuch der heimischen Gastronomie.



www.berching.de

Stadt Berching · Tourisusbüro
Pettkenoferplatz 12 · 92334 Berching
Tel. 08462/205-13 · tourismus@berching.de





Unterwegs auf den Spuren von Römern und Ratsherren.

Weissenburger Höhepunkte:

RömerMuseum mit einmaligem Schatzfund / Römische Thermen & Kastell *Biriciana* /
Stadtmauer mit 38 Türmen / Hohenzollernfestung Wülzburg / Freilichtbühne Bergwaldtheater /
Malerische Altstadt / ReichsstadtMuseum / Öffentliche Führungen von April bis Oktober

Infomaterial jetzt kostenlos bestellen!

Tel. 09141/907-124, tourist@weissenburg.de





FRÜHLINGSERWACHEN IM ALTMÜHLTAL – GEMEINSAM GENUSSVOLL WANDERN

EICHSTÄTTER WANDERWOCHEN FEIERN „20 JAHRE ALTMÜHLTAL-PANORAMAWEG“

Eichstätt, zentral im Naturpark Altmühltal gelegen, lädt alle Wanderfreunde ein, die eindrucksvolle Landschaft im Altmühltal zu entdecken. 2025 stehen die Wanderwochen ganz im Zeichen des Jubiläums „20 Jahre Altmühltal-Panoramaweg“. Viele der ausgewählten Strecken rund um die barocke Bischofsstadt folgen oder kreuzen den mehrfach ausgezeichneten Fernwanderweg durch das Altmühltal.

Unter dem Motto „Frühlingserwachen im Altmühltal“ gehen die Teilnehmenden vom 21. April bis 14. Mai 2025 mit ausgebildeten Naturpark- und Gästeführern auf Tour. Sie weisen nicht nur sicher den Weg, sondern lassen mit vielen Einblicken in die Natur und Interessantem über die Kultur des Altmühltals jede Wanderung wie im Flug vergehen.

Zur Wahl haben die Wanderer pro Wochenende im jeweiligen Aktionszeitraum mehrere Touren zwischen 7 und 14,5 Kilometern Länge. Sie entdecken herrliche Ausblicke auf dem „Panoramaweg Eichstätt“ oder auch bei der Tour durchs Hessental zum Inchingerschloss und über die Steinerne Brücke zum Castell Vetoniana. Der Altmühltal-Panoramaweg selbst wird auf den Etappen Dollnstein-Eichstätt und Eichstätt – Walting begangen. Eine neue Tour führt über die Altmühlleiten von Schernfeld bis Eichstätt. Traditionell erkunden die Wanderwochen auch alte, vergessene Stadtwege. Diesmal geht es über historische Pfade zu Orten

wie „Mariä Urlaub“, dem „Seidlkreuz“, der „Henkerskapelle“ und einigen mehr. Zum Tag des Wanderns am 14. Mai geht es auf der Traumschleife zum Altmühltal-Panoramaweg durch das Figurenfeld und das Hessental nach Buchenhüll und zurück über die Altmühlleiten.

Die Natur spielt grundsätzlich bei vielen Wanderwochen-Routen die Hauptrolle, es sind aber auch thematische Touren im Angebot. Eichstätts unbekanntere Seiten erschließen sich bei der Tour „Mythen und Geschichten in und um Eichstätt“.

Die Teilnahme an den geführten Touren kostet pro Wanderung 8 Euro für Erwachsene (Jugendliche von 12 bis 16 Jahren und Studierende 4 Euro, Kinder bis 11 Jahre frei). Wer mitwandern möchte, meldet sich bis spätestens 12 Uhr des Vortags bei der Tourist-Information Eichstätt an. Bitte an festes Schuhwerk, Wasser, ausreichend Verpflegung und Sonnen-/Insektenschutz denken. Einkehr und Bahn-/Busfahrten sind in der Anmeldegebühr nicht enthalten.

Bei einigen Touren können Sie den „Stadtverkehr Eichstätt“, den Freizeitbus, den RUFBUS-Service „VGI-Flexi“ oder die Bahn für Ihre Anfahrt zum Treffpunkt nutzen. Beim „VGI-Flexi“ buchen Sie bitte selbst im Voraus Ihre Fahrten unter <https://flexi.vgi.de>. Derzeit kostet eine einfache Fahrt 2 € im Flexitarif.

TERMINE:

Mo., 21.4.2025: Altmühltal – Panoramaweg „Dollnstein – Eichstätt“

Sa., 26.4.2025: Durchs Hessental zum Inchingerschloss und Kastell in Pfün

So., 27.4.2025: Der Eichstätter Panoramaweg - Traumtour über den Dächern der Bischofsstadt

Sa., 03.5.2025: Altmühltal – Panoramaweg „Walting – Eichstätt“

So., 04.5.2025: Wanderweg Nr. 6 – Historische Pfade durch die Stadt

Sa., 10.5.2025: Mythen und Geschichten in und um Eichstätt

So., 11.5.2025: Auf der Fränkischen Alb – Die Altmühlleiten von

Mi., 14.5.2025: Traumschleife 14 Eichstätt am Altmühltal-Panoramaweg



Nähere Infos zu den Touren erhalten Sie bei der Tourist-Information Eichstätt, Domplatz 8, 85072 Eichstätt
Tel. 08421/6001-400.
info@eichstaett.de
www.eichstaett.de/wanderwochen





Die Aussichtsplattform an der Alpspitze hoch über Nesselwang ist eine Station auf der neuen Rätselrallye "Bastis Königsweg".

KINDERGERECHTE ABENTEUER IM ALLGÄU

Egal ob die Wanderer den Aufstieg zur Alpspitze selbst geschafft haben oder aus dem Luftkurort Nesselwang mit der Alpspitzbahn emporgeschwebt sind: Oben warten atemberaubende Ausblicke bis zu den Allgäuer und Tiroler Alpen, zahlreiche Wanderwege und neuerdings auch eine spannende Rätselrallye auf „Bastis Königsweg“ für Kinder. Für Familien gibt es rund um Nesselwang noch viele weitere kleine und große Abenteuer, vom Streichelzoo über den spektakulären Wasserfallweg und die rasante Sommerrodelbahn bis zur schnellsten Zipline Deutschlands. Zum Erkunden der Allgäuer Natur zwischen Wäldern, Wiesen und Seen laden auch Kinderwagen-Wanderwege, Lama-Trekking und geführte Erlebnistouren ein. Unter www.nesselwang.de ist ein interaktiver Tourenplaner zu finden.

(DJD)

Die Tour zum Gipfelkreuz auf der Alpspitze ist ein Höhepunkt für alle Generationen.





MUSEUM DER BAYERISCHEN KÖNIGE



Wir bieten zahlreiche Veranstaltungen, öffentliche Führungen und können tägl. 9.00 – 17.00 Uhr bei einem individuellen Rundgang (Audioguide in zehn Sprachen inkl.) erkundet werden. Kinder entdecken das Museum mit unserem Rätselbogen „Mit Alois durchs Museum“.

Alpseestr. 27 · 87645 Hohenschwangau · Tel.: 08362 887252
www.museumderbayerischenkoenige.de





Abenteuer in den Baumwipfeln

Hier ist für jeden etwas dabei. Es warten unvergessliche Erlebnisse und genussvolle Momente auf dich!

- ✓ 60.000 m² Waldwelt mit vielen Attraktionen
- ✓ Entdeckerwelt, Genusswelt, Erlebniswelt, Abenteuerwelt
- ✓ 40 Meter hoher Baumwipfelpfad Skywalk
- ✓ Den Wald spielerisch entdecken
- ✓ Streichelzoo, Abenteuerspielplatz, Kugelbahn

www.waldwelt-allgaeu.de



Waldwelt
Skywalk
Allgäu





WEILER-SIMMERBERG IM WESTALLGÄU

HERZLICH WILLKOMMEN IM E-BIKE-PARADIES UND GENUSSORT

Sanfte Hügel, malerische Täler und atemberaubende Ausblicke – das Westallgäu ist eine Region wie gemacht für unvergessliche E-Bike-Touren. Weiler-Simmerberg und das Westallgäu, idyllisch im Dreiländereck zwischen Deutschland, Österreich und der Schweiz gelegen, laden Radfahrer dazu ein, auf zwei Rädern die Schönheit dieser einzigartigen Landschaft zu entdecken.

E-Bike-Paradies – Bergerlebnis ohne Höhenangst

Für Radliebhaber bietet Weiler-Simmerberg ein wahres E-Bike-Paradies. Die gut ausgebauten Radwege führen durch malerische Landschaften und ermöglichen es, die Region mühelos zu erkunden. Ob gemütliche Touren oder anspruchsvollere Strecken – hier findet jeder die passende Route.

Premiumwanderwege

Wanderfreunde kommen in Weiler-Simmerberg ebenfalls ihre Kosten. Die ausgezeichneten Premiumwanderwege bieten abwechslungsreiche Routen durch die idyllische Allgäuer Landschaft. Ein besonderes Highlight ist die Hausbachklamm, eine beeindruckende Schlucht, die mit ihren Wasserfällen und schroffen Felswänden fasziniert. Hier erleben Sie die unberührte Natur hautnah und können die Ruhe und Schönheit der Umgebung genießen.

Kulinarische Genüsse

Als bayerischer Genussort legt Weiler-Simmerberg großen Wert auf regionale Produkte und traditionelle Handwerkskunst. Entlang der Allgäuer Käsestraße haben Sie die Möglichkeit, verschiedene Käsereien zu besuchen und die Vielfalt des Allgäuer Käses zu entdecken. Die beiden ortsansässigen Brauereien produzieren bestes Allgäuer Bier und die Brauereigasthöfe laden zum Einkehren ein.

Bis bald im Westallgäu

Weiler-Simmerberg verbindet auf einzigartige Weise Naturerlebnis und kulinarischen Genuss. Ob beim Radfahren durch das E-Bike-Paradies, Wandern auf Premiumwegen oder beim Verkosten regionaler Spezialitäten – hier erleben Sie das Allgäu von seiner schönsten Seite. Lassen Sie sich von der Herzlichkeit der Region verzaubern und genießen Sie unvergessliche Momente.



Fotos: © Tourist-Information Weiler-Simmerberg-Ellhofen



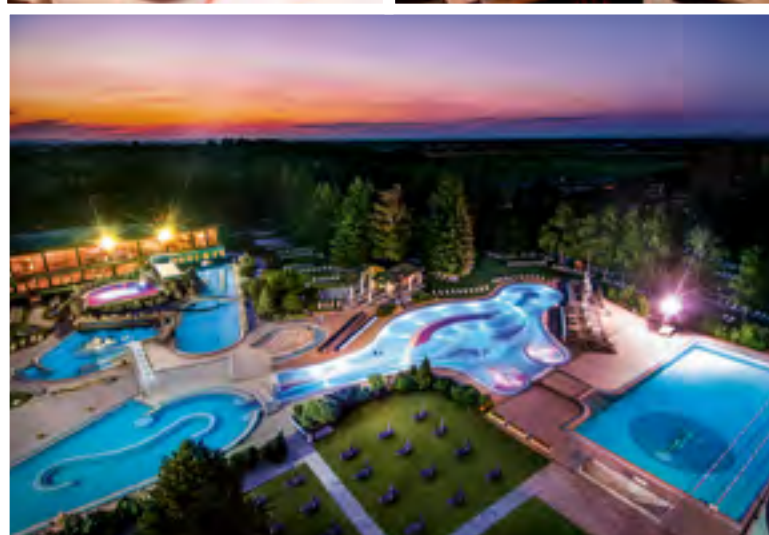


Fotos: ©Kur- und Gästeservice Bad Füssing / Leonie Lorenz

BAD FÜSSING

wirkt und wirkt und wirkt

Die Heilkraft des Thermalwassers genießen, unberührte Natur entdecken, Kraft und Lebensfreude tanken sowie neue Energie schöpfen: Deutschlands beliebtestes Gesundheitsreiseziel Bad Füssing direkt an der bayerisch-österreichischen Grenze eröffnet Ihnen 2025 eine unvergleichliche Vielfalt für einen gesunden, aktiven oder auch entspannten Wohlfühlurlaub.





Fotos: Kur- und Gästeservice Bad Füssing / © Leonie Lorenz

BAD FÜSSING

Ihr Gesundheitsreiseziel in Bayern, um fit, aktiv und entspannt in den Frühling 2025 zu starten!

Endlich wieder draußen sein, die ersten Frühlingssonnenstrahlen genießen und unter freiem Himmel im wohlig-warmen Thermalwasser durchatmen, beim Yoga und einer Klangschaalen-Session entspannen: Europas beliebtestes Heilbad Bad Füssing verzaubert Sie in diesem Frühjahr mit einer besonderen Auswahl an Wellness- und Spa-Anwendungen, einzigartiger Thermenvielfalt in den drei großen Bad Füssinger Thermen.

Genießen Sie die besondere Heilkraft des Thermalwassers, tauchen Sie ein in eine Welt aus Erleben, Entspannen und Wohlfühlen! Entdecken Sie die erwachende Natur, tanken Sie wieder Kraft und Lebensfreude und schöpfen Sie neue Energie: Bad Füssing eröffnet Ihnen in diesem Frühling eine unvergleichliche Urlaubs- und Erlebniswelt.

Vielseitige Angebote rund um Natur- und Waldgesundheit zeichnen Bad Füssing als Heilbad ebenfalls aus. Zwei Drittel des Ortsgebietes sind bepflanzte Inseln der Erholung, blühende Erlebniswelten und immergrüne Parks. Ausflüge und Wanderungen in die unberührte Natur und zu den idyllischen Inn-Auen zählen zu den echten Geheimtipps für Naturliebhaber. Das Bad Füssinger Waldgesundheitsprogramm im zertifizierten Kur- und Heilwald lädt dazu ein, die heilende Kraft des Waldes neu zu entdecken.

Eine besondere „Frühlingsüberraschung“ erwartet Sie vom 27. April bis 13. Mai: die Bad Füssinger AktivWochen. Kräuter erkunden und die Geschmacksvielfalt heimischer Aromen testen und per Rezept genussreich zubereiten (5. Mai), bei einer Klangschaalen-Session neue Ruhe und erholsameren Schlaf finden (7. Mai), beim Lachyoga die heilende Verbindung aus Lachen und fernöstlicher Entspannungskunst entdecken (30. April und 9. Mai) oder sich auf einen meditativen Spaziergang begeben (12. Mai): Auch rund ums Thema „Wald und Gesundheit“ gibt es zahlreiche Angebote.

Die Bad Füssinger AktivWochen zum Start in den Frühling bieten beste Gelegenheiten, um in die „Bad Füssinger Gesundheitswelten“ einzutauchen und den Startpunkt für ein gesünderes und aktiveres Leben in die Tat umzusetzen. Mitmachen, Spaß und Lebensfreude an gesunder Bewegung erfahren und sich in der Gruppe mit anderen austauschen, das ist das Motto der AktivWochen. Starten auch Sie mit uns „fit, aktiv und entspannt in den Frühling“!

Wir sind für Sie da: Das Team des Kur- & Gästeservice berät Sie gerne persönlich unter der Telefonnummer 08531 975-580 oder per E-Mail tourismus@badfuessing.de

BAD FÜSSING
wirkt und wirkt und wirkt
www.badfuessing.de



Wellness-, Aktiv- oder Golfurlaub im idyllischen Rottal


Bad Griesbach
Heilbad • Luftkurort • Golf Resort
im Rottaler Bäderdreieck

Hier im Rottal prägen Felder und Wälder, Obstwiesen und bezaubernde kleine Dörfer die Landschaft. Wanderer, Nordic Walker und Radfahrer werden nach Anstiegen auf Kuppen und Hänge mit schönsten Panoramablick bis hin zu den Alpen und den Bayerischen Wald belohnt.



Nach der sportlichen Aktivität ist die modern und hell gestaltete Wohlfühl-Therme genau das Richtige, für alle Ruhe und Erholung Suchenden. Auch wer seiner Gesundheit etwas Gutes tun will, entspannt im heilenden Thermal-Mineralwasser mit seinem hohen Fluoridgehalt und der Kombination aus wirksamen Inhaltsstoffen. Der Aufenthalt im Wasser regt die Durchblutung an, entspannt sämtliche Muskeln, entsäuert das Bindegewebe und aktiviert den Zellstoffwechsel.



Das größte Golfresort Europas rund um Bad Griesbach ist äußerst vielseitig: Die Golfanlagen des Quellness Golf Resorts und des Traditions-Clubs Sagmühle bieten insgesamt sechs 18-Loch-Golfplätze, die sowohl Anfängern als auch Genussgolfern und Profis genau das Richtige bieten.

Zusätzlich strömt im anerkannten Luftkurort Bad Griesbach mit jedem Atemzug frische Luft in die Lungen und sorgt dort für eine Sauerstoffdusche! Die Sauna pur, das orientalische Bad „Hamam“, die Salzgrotte sowie eine Physio- und Beauty-Abteilung runden das Angebot der Wohlfühl-Therme ab.



Kontakt:

Gäste- & Kur-Service
Kurallee 8 • 94086 Bad Griesbach
T. 08532 792-40
info@badgriesbach.de
www.badgriesbach.de

Bad Griesbach im Rottal

Herzlich Willkommen im Hotel Glockenspiel-Therme und Appartementhaus an der Poseidontherme

Entdecken Sie Ihre Leidenschaft für Komfort, Gemütlichkeit und Gastlichkeit! Inmitten der Fußgängerzone Bad Griesbachs und angrenzend an den Kurpark gelegen, eingebettet in die sanfte, hügelige Landschaft des Rottals, erwartet Sie das Hotel Glockenspiel mit angegliedertem Appartementhaus Poseidontherme. Tauchen Sie ein in das wohltuende Nass unserer Poseidontherme (ca. 1.500 qm), die unseren Hausgästen täglich von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr kostenlos zur Verfügung steht.

Raus aus Alltag und Stress!

In wenigen Stunden sind Sie bei uns in Bad Griesbach! Also gönnen Sie sich und Ihren Lieben ein paar Tage Ruhe und Erholung! Und wenn Sie länger Zeit haben: Bei einem Aufenthalt von mindestens 7 Übernachtungen verschreiben in der Regel unsere Kurärzte 3 Fango-Anwendungen und 3 Rückenmassage! Auf Anfrage gerne auch frühe Anreise und späte Abreise - Rufen Sie uns einfach an!

Für ein besonderes Geschenk:

Wir haben auch schöne Übernachtungs-Gutscheine!

Die höchste Therapie im Bäderdreieck

„Weil Sie es sich verdient haben“

Über unsere vielfältigen Angebote und Pauschalen informieren wir Sie ausführlich auf unserer Homepage.

Fordern Sie gern unseren kostenlosen Hausprospekt an!

Bequeme Anreise mit Auto oder Bahn. Wir bieten Ihnen verschiedene Abholservices:

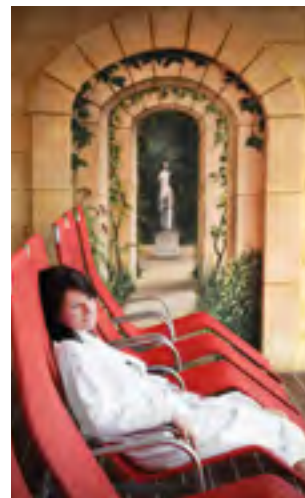
Bitte fragen Sie bei Ihrer Buchung danach.

Thermalbadstraße 21 | 94086 Bad Griesbach

Tel.: 08532/7060 | Fax: 08532/70653 | E-Mail: info@glockenspiel-poseidontherme.de

www.glockenspiel-poseidontherme.de


GLOCKENSPIEL
Therme



Angebot Appartement:

„Lassen Sie die Seele baumeln“

8 Tage / 7 ÜN pro Person

inkl. Kurbeitrag, Endreinigung, Leihbademantel und täglich Thermalbäder in unserer Poseidontherme mit Farblicht-Dampfsauna, Infrarot-Wärmekabine, Whirlpool, Süßwasser-Freibaden (28°C), Kneippbecken, Innentherme (37°C), von 7 bis 20 Uhr. Kinder bis 14 J. als dritte Person im Zimmer frei.

App. 40 m²

359,00 € p.P.

GUTSCHEIN: 1x Endreinigung

Angebot Hotel:

„Erholung pur“

8 Tage / 7 ÜN pro Person

mit Frühstücksbuffet und täglich Thermalbädern in unserer Poseidontherme mit Farblicht-Dampfsauna, Infrarot-Wärmekabine, Whirlpool, Süßwasser-Freibaden (28°C), Kneippbecken, Innentherme (37°C) von 7 bis 20 Uhr. Kinder bis 14 J. als dritte Person im Zimmer frei, Kurbeitrag & Leihbademantel. Ganzjährig buchbar.

Galeriedoppelzimmer 434,00 € p.P.

GUTSCHEIN: 1x gratis Kaffee mit Kuchen p.P.

Wandern in gesundem Klima

Gersfeld – Ihr Wanderziel Nr. 1 im UNESCO Biosphärenreservat Rhön:

- ◆ Einziger Heilklimatischer Kurort in der Rhön
- ◆ Highlights: Wasserkuppe, Rotes Moor, Kaskadenschlucht
- ◆ Station von Premiumwanderweg DER HOCHRHÖNER® und Extratouren



GERSFELD

gersfeld.de



In Deutschland bieten zahlreiche Kurorte und Bäder eine Vielzahl von Heil- und Wellnessanwendungen. Die deutschen Kuranlagen zeichnen sich durch ihre modernen Einrichtungen und die Kombination aus traditioneller Kurmedizin und modernen Therapien aus.

Besonders beliebt sind die Thermalbäder, die mit mineralhaltigem Wasser aus natürlichen Quellen aufwarten. Zudem gibt es zahlreiche Wellnesshotels, die spezielle Entspannungs- und Verwöhnprogramme anbieten. Die Kuren sind nicht nur auf die Behandlung von Krankheiten ausgerichtet, sondern fördern auch die allgemeine Gesundheit und das Wohlbefinden. Viele Anbieter bieten individuelle Therapiekonzepte, die auf die Bedürfnisse der Gäste abgestimmt sind.

Kuren und Bäder in Deutschland sind ideal für Erholungssuchende, die sowohl körperliche Beschwerden lindern als auch neue Kräfte tanken möchten.



HEILKLIMATISCHER
KURORT

- Über 130 km Wanderwegenetz
- Nieheimer Kunstpfad
- Historischer Ortskern
- Deutscher Käsemarkt
- Tolle Ausflugsziele
- und noch viel mehr!

Komm mal
stöbern!



NIEHEIM
STADT MIT HERZ & PROFIL

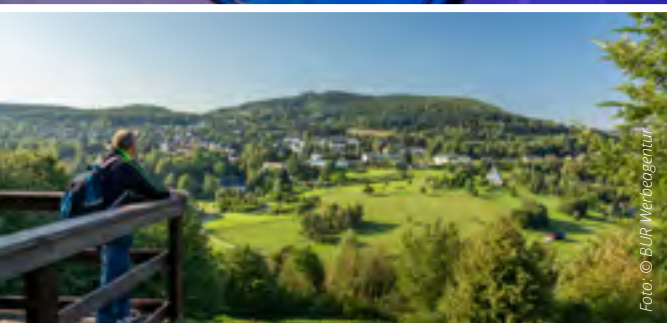


Fotos: ©Teutoburger Wald Tourismus/ D. Ketz

RUNDUM GLÜCKLICH!

IN BAD SCHLEMA IM ERZGEBIRGE

DIE INNERE BALANCE FINDEN UND NEUE ENERGIE TANKEN



Schritt für Schritt zu mehr Ruhe und Gelassenheit: Das gelingt in Bad Schlema im Erzgebirge besonders gut! Beim Wandern durch die herrliche Mittelgebirgslandschaft bleiben die Alltagssorgen buchstäblich auf der Strecke, Aussichtspunkte wie der Biedenkopfblick am Hammerberg ermöglichen weite Blicke ins Land – und einen Perspektivwechsel auf das Leben. Das ausgedehnte Wander- und Terrainkurwegnetz von über 90 Kilometern bietet unzählige Möglichkeiten, die Region zu Fuß oder mit dem Rad zu erkunden und dabei wie von selbst zur inneren Mitte zu finden. Eintauchen in Entspannung und Erholung – das ist auch im ACTINON möglich. Das Gesundheitsbad punktet mit einer neu gestalteten Badelandschaft mit Innen- und Außenbecken, Whirlpool und weiteren Sprudelattraktionen. Das radonhaltige Wasser – nicht umsonst ist Bad Schlema staatlich anerkanntes Radonheilbad – stärkt das Immunsystem und reaktiviert die körpereigenen Selbstheilungskräfte. Wohlfühlmomente garantiert auch die Solewelt mit Soleschwebbecken und Soleinhalations-Ruheraum: Erst mit Leichtigkeit im wohltemperierten Wasser schweben – Lichteffekte, sanfte Musik und visuelle Animationen inklusive –, dann entspannt zurücklehnen und den feinen, trockenen Salznebel einatmen. Das tut Körper und Seele gut! Revitalisierend wirkt auch ein Besuch in der Saunalandschaft: Erzgebirgische Heusauna, Kristallsauna & Co. sorgen für wohliges Schwitzvergnügen. Und im authentischen Ayurveda-Center im Vier-Sterne-Hotel „Am Kurhaus“ in Bad Schlema wird die ganze Welt der traditionellen indischen Medizin erlebbar.

Mehr unter www.kurort-schlema.de.



Gästeinformation Bad Schlema
Richard-Friedrich-Str. 18,
08280 Aue-Bad Schlema
Telefon: 03772 / 380450
gaesteinformation@kurort-schlema.de



DIE GESUNDHEITSQUELLE IM ERZGEBIRGE

THERMALBAD WIESENBAD



Da, wo Kurfürstin Sophie einst badete – Thermalbad Wiesenbad. Der kleine Ort mit einer über 500-jährigen Tradition im Kur- und Bäderwesen, gelegen am wildromantisch schönen Zschopautal im Erzgebirge, steht vor allem für eins: natürlich leben, nachhaltig das eigene Wohlbefinden steigern, gesund werden aus der Kraft der Natur. Die idyllische Lage des Kurortes, umgeben von dichten Wäldern und sanften Hügeln, lädt zudem zu Aktivitäten in der Natur ein. Wanderer und Radfahrer können die malerischen Landschaften erkunden und die frische Luft genießen. Die Kombination aus wohltuendem Thermalwasser und harmonischer Natur macht Thermalbad Wiesenbad zu einem idealen Ziel für einen erholsamen Kurzurlaub.

Mit dem natürlichen Heilmittel Thermalwasser in Verbindung mit der heilenden Wirkung regionaltypischer Kräuter und der attestierten Reinheit der Luft kommt hier Gesundheit gleich dreifach aus der Natur – gepaart mit Individualität und Ganzheitlichkeit.

Aus der Ursprünglichkeit heraus - verbunden mit langjährig gesammelter Erfahrung im Kur- und Bäderwesen - ist ein barrierefreies Gesundheitszentrum mit Rehabilitationsklinik, Thermalbad *Therme Miriquidi*, Thermal-Kräuter-Wellness und Thermal-Heilkräuter-Zentrum entstanden. Die Einfachheit ist es, was Thermalbad Wiesenbad so besonders macht und zeigt, dass es keiner komplexen Formel bedarf, um die eigene Vitalität nachhaltig zu stärken. Mit verschiedensten Angeboten von *Immunsystem in Balance* bis hin zu indikationsbezogenen Gesundheitsaufenthalten hat JEDER die Möglichkeit, das Milieu seines Körpers selbst zu beeinflussen und damit die Weichen für seine Gesundheit zu stellen.

Durch dieses breite Spektrum an Gesundheitsangeboten ist Thermalbad Wiesenbad DIE Adresse im Erzgebirge für Rehabilitation, Prävention, Gesundheitsurlaub und Medical Wellness – indikationsbezogen zur Behandlung von orthopädischen und neurologischen Erkrankungen, aber auch präventiv. Im Zentrum steht dabei immer eins: die individuelle Betrachtung des Menschen.

Das Angebotsspektrum umfasst: stationäre und teilstationäre Rehamaßnahmen der Rententräger, Krankenkassen und Beihilfen; medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation; Anschlussheilbehandlungen; spezielle Nachsorge IRENA; Rehasport; Präventivmaßnahmen der Rententräger und Krankenkassen; individuelle Privataufenthalte; ambulante Kuren; Gesundheitsstudio; Thermal-Kräuter-Wellness; Kräuter-Kochstudio; Thermalbaden und Angebote des Thermal-Heilkräuter-Zentrums.

Weitere Informationen lesen Sie unter www.wiesenbad.de



**Thermalbad Wiesenbad Gesellschaft
für Kur und Rehabilitation mbH**
Freiberger Straße 33
09488 Thermalbad Wiesenbad
Telefon: 03733/504-0
Fax: 03733/504-1188
E-Mail: kur@wiesenbad.de

WANDERLUST 2025

Die Eurohike Reisehighlights für ein unvergessliches Jahr

Ein neues Jahr bringt frische Inspiration: Mit den Wandertrends 2025 zeigt Eurohike, wie vielfältig und spannend das Entdecken Europas zu Fuß sein kann. Seit über zwei Jahrzehnten führen die Aktivreisesezialisten Wanderbegeisterte in faszinierende Regionen und präsentieren die neuesten Reisen für dieses Jahr. Der Alpenraum bleibt der Star unter den Wanderregionen. Besonders die Allgäuer- und Lechtaler Alpen ziehen mit ihren imposanten Gipfeln und sanft schimmernden Almböden Wanderer in ihren Bann. Weiter südlich liegt das Soča-Tal in Slowenien. Der türkisfarbene Fluss, der sich wie ein funkelndes Band durch die alpine Landschaft schlängelt, ist im kommenden Jahr das Trendziel für Wanderer, die sich auch einen Sprung ins kühle Nass zutrauen. Ein echter Geheimtipp ist die italienische Region Umbrien, das „grüne Herz“ Italiens. Ein perfekter Ort, um die Hektik hinter sich zu lassen und in die Magie der Langsamkeit einzutauchen. Für alle, die sich nach Meeresrauschen, dramatischen Klippen und weiten Horizonten sehnen, ist die südwestliche Küste Portugals ein Highlight. Eurohike präsentiert mit den Wandertrends 2025 auch eine Philosophie: Es geht um das Ankommen – bei sich selbst und in den beeindruckendsten Landschaften Europas.

Von Gipfeln und Gämsen: Wanderparadies Allgäuer und Lechtaler Alpen



Während Wintersportorte wie Oberstdorf, St. Anton oder Lech oft im Rampenlicht spektakulärer Ski- und Rennereignisse stehen, offenbart sich ihr wahres Gesicht im Sommer – als stille Wanderparadiese, die mit ihrem alpinen Charme begeistern. Von Oberstdorf ausgehend führt die erste Etappe hinauf in die hochalpine Welt. Am Krumbacher Höhenweg eröffnen sich weite Ausblicke auf die umliegenden Berggipfel, die in ihrer Erhabenheit kaum zu übertreffen sind. Entlang eines Abschnitts des Jakobswegs geht es in Richtung Arlberg und im Anschluss hinunter nach St. Anton. Bei einer herzhaften Jause inmitten der beeindruckenden Kulisse lässt sich Energie für die nächste Etappe sammeln – den krönenden Abschluss zum Guggersee. Ein funkelndes Naturjuwel, eingebettet in die Allgäuer Alpen, in dem sich die umliegenden Gipfel spiegeln.

Trekking: Allgäuer & Lechtaler Alpen 7 Tage, Anreise Donnerstag und Sonntag von 22.06. bis 14.09., zusätzliche Anreise Samstag von 05.07. bis 30.08.2025, ab EUR 889,- pro Person

Die smaragdgrüne Ader Sloweniens: Wandern im Soča-Tal



Im Herzen des Triglav-Nationalparks erheben sich schroffe Gipfel, umgeben von unberührten Wäldern und kristallklaren Seen – die Julischen Alpen in Slowenien sind ein wahres Paradies der Natur. Die Wanderreise beginnt am magischen Bleder See, dessen märchenhafte Insel und die darauf thronende Burg über dem Wasser zu verträumten Momenten einladen. Über die Serpentina des Vršič-Passes führt der Bergpfad zur Quelle der smaragdgrünen Soča. Ihr leuchtendes Türkis fasziniert jeden Betrachter, während spektakuläre Wasserfälle und schwindelerregende Hängebrücken über dramatische Schluchten die Wanderwege säumen. Ein besonderes Highlight ist der Virje-Wasserfall, dessen Wassermassen über Kaskaden mit Moos bedeckten Felsen strömen. Entspannung und unvergessliche Ausblicke erwarten die Gäste bei einer Panorama-Bahnfahrt durch die Täler der Julischen Alpen. Im idyllischen Bohinj-Tal verzaubern der gleichnamige See und die weitläufige Pokljuka-Hochebene mit ihrer ursprünglichen, unberührten Schönheit. Ein Abstecher zur beeindruckenden Pokljuka-Schlucht rundet das Abenteuer im Soča-Tal ab, bevor die Reise zurück nach Bled führt. Diese Eurohike-Wanderreise lässt die Herzen von Naturfreunden höherschlagen – eine perfekte Harmonie aus Wildnis, Panorama und ursprünglichem Zauber.

Bergwandern: Julische Alpen & Wildes Soča Tal 8 Tage, Anreise Samstag von 24.05. bis 27.09.2025, ab EUR 979,- pro Person



Smaragdgrüne Ader Slowenien



EUROHIKE WANDERREISEN –
EUROFUN TOURISTIK GMBH
Mühlstraße 20
A – 5162 Obertrum / Österreich
Tel.: 00 43-[0]62 19/60877
Fax: 00 43-[0]62 19-8272
E-Mail: office@eurohike.at
Internet: www.eurohike.at



Auf stillen Pfaden: Ein Streifzug durch Umbriens Natur und Geschichte



Umbrien, das „grüne Herz“ Italiens, entfaltet seine unvergleichliche Anmut in einer Symbiose aus ursprünglicher Natur, reichhaltiger Kultur und bezaubernden Landschaften. Sanft geschwungene Hügel, malerische Weinberge, ehrwürdige Olivenhaine und verborgene Klöster zeichnen diese Region aus, die sowohl Ruhe als auch Inspiration schenkt. Die Wanderreise nimmt ihren Anfang am idyllischen Trasimener See, wo sonnendurchflutete Höhenwege spektakuläre Panoramen eröffnen und den Blick in die Ferne lenken. Ein ergreifendes Erlebnis ist Assisi, jene spirituelle Stadt, die durch die Strahlkraft des Heiligen Franz von Assisi und die imposante Basilika San Francesco Pilger und Kunstliebhaber aus aller Welt anzieht. Historische Kastelle und jahrhundertealte Olivenbäume säumen die Pfade, die Wanderer durch Campello und Poreta führen, während die grasbewachsenen Höhen des Monte Subasio und Monte Luco das Erlebnis auf stille Weise krönen. Auch kulinarisch lässt Umbrien keine Wünsche offen: Exquisite Weine, duftendes Olivenöl und edle Trüffel verwöhnen die Sinne. Diese Region vereint Natur, Kultur und Genuss in vollendeter Harmonie – ein Fleckchen Erde, das fernab des hektischen Alltags zur Entschleunigung und inneren Einkehr einlädt.

Wandern: Umbrien, das grüne Herz Italiens 8 Tage, Anreise Sonntag von 06.04. bis 12.10.2025, ab EUR 849,- pro Person

Rota Vicentina: Eine Symphonie aus Düften, Landschaft und Meeresrauschen



Die Düfte von wildem Thymian, Rosmarin und salziger Meeresluft begleiten jeden Schritt, während die beeindruckende Artenvielfalt von Flora und Fauna die Landschaft mit Leben erfüllt. Zwischen steil aufragenden Klippen, weitläufigen Sandstränden und dichten Korkeichenwäldern schlängelt sich die Rota Vicentina durch diese einzigartige Region Portugals. Am Abend laden gemütliche, traditionelle Lokale dazu ein, fangfrischen Fisch zu genießen. Der Weg führt durch charmante Ortschaften wie Vila Nova de Milfontes mit seinem historischen Stadtkern oder das malerische Zambujeira, das hoch oben auf den Klippen thront. Hier, über der rauen Atlantikküste, bieten die steilen Felshänge einen Lebensraum für unzählige Vogelarten. Die Fischerpfade leiten hinab zu einsamen Stränden wie Alteirinhos, Carvalhal oder Amália, bevor die Route in das idyllische Örtchen Odeceixe führt. Der südwestlichste Punkt Europas, das Cabo de São Vicente, wartet nur darauf bestaunt zu werden. Dort, an der majestätischen Steilküste mit ihrem ikonischen Leuchtturm, entfaltet sich eine Atmosphäre von unvergleichlicher Wildheit und Schönheit. Der Weg endet im charmanten Fischerort Sagres, dem perfekten Abschluss der Wanderreise. Mit dieser Tour setzt Eurohike Maßstäbe für sanften Tourismus und präsentiert die Rota Vicentina als unverzichtbaren Geheimtipp für Wanderliebhaber, die das Besondere suchen.

Wandern: Rota Vicentina 8 oder 10 Tage, Anreise Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag von 01.02. bis 30.11.2025, ab EUR 729,- pro Person



BAD VILBEL
HESSENTAG
13. bis 22.6.2025

STADTWERKE-ARENA

PRÄSENTIERT VON

hr4

© Michael de Boer

SO 15.6.25
HOWARD CARPENDALE

TICKETS IM VORVERKAUF

Telefon 06101 55 94 55 oder 069 13 40 400
www.frankfurtticket.de

HIGHLIGHTS IN DER UNESCO CITY OF MUSIC

In ihrer Heimatstadt spielen die weltberühmten Scorpions dieses Jahr das einzige Deutschlandkonzert, daneben stehen Robbie Williams, Billie Eilish und Linkin Park auf der Liste mit rund 450 Großkonzerten. Doch dass Hannover sein zehnjähriges Jubiläum als UNESCO City of Music feiert und sich als Eventstadt einen Namen macht, liegt auch an den vielen Veranstaltungen in der Kulturstadt. Da werden die barocken Herrenhäuser Gärten zur Kulisse für Feuerwerk und beim Machseefest verbreitet sich maritimes Flair mitten in der Stadt. Der Erlebnis-Zoo Hannover hat gerade einen Publikums-Award gewonnen. Und das Sprengel Museum Hannover zeigt international gefeierte Kunst von Niki de Saint Phalle. Unter www.hannover-living.de sind alle Veranstaltungen zu finden, dazu Videos aus Stadt und Region. (DJD)



Foto: DJD/Hannover Marketing & Tourismus/Sebastian Gerhard



SCHERENBURGFESTSPIELE
MAIN-SPESSART
GEMÜNDEN

05. Juli - 16. August 2025

„guten Freunden“ schenk man'ne **Eintrittskarte** - oder auch zwei !

Gutscheine im Festspielbüro erhältlich

Tel.: 09351 **5424**

GASTAUFTRITTE

05.07.25	20.00	Martin Frank	Wahrscheinlich liegt's an mir
11.07.25	20.00	4 SWEDES	ABBA Review Band
14.07.25	20.00	Queen May Rock	Tribute to Queen & Freddie Mercury
20.07.25	20.00	Luise Kinseher	Die Kinseher kimmt
21.07.25	20.00	Gankino Circus	bei den Finnen
28.07.25	20.00	Schwarzblond	Himmelswesen
04.08.25	20.00	Pino Barone Band	Italienische live Band
11.08.25	20.00	Bounce	Tributeband Bon Jovi

Alle weiteren Infos auf
unserer Internetseite.



plus ONLINE-Kartenbestellung

www.scherenburgfestspiele.de

KUNST IN DER VÖLKLINGER HÜTTE

Das Weltkulturerbe Völklinger Hütte im Saarland ist das einzige vollständig erhaltene Eisenwerk aus der Blütezeit der Industrialisierung und zugleich das erste Denkmal dieser Epoche, das in die UNESCO-Welterbeliste aufgenommen wurde. Heute verbinden sich dort Industrie, Kultur, Geschichte, Kunst und Natur zu einem besonderen Erlebnis und prägen das Weltkulturerbe als Schauplatz von Geschichte, Gegenwart und Zukunft. Bis zum 17. August ist die Großausstellung "The True Size of Africa" zu sehen. Die faszinierende Erlebnislandschaft will zum Nachdenken anregen und Sichtweisen jenseits von Stereotypen ermöglichen – mittels Kulturgeschichte und Gegenwartskunst, durch stetige Perspektivwechsel und künstlerische Vielstimmigkeit. Mehr Infos: www.voelklinger-huette.org.

(DJD)



Foto: DJD/Weltkulturerbe Völklinger Hütte/Hans-Georg Merkel

Tickets: HoTi-EVENTS.de

Akte Schneewittchen
 24. Apr. 25 Oberursel
 13. Dez. 25 Bischofsheim
 17. Okt. 25 Mz.-Hechtsheim
 24. Okt. 25 Bingen
 01./02. Nov. Dreieich-Sprendl.
 21. Nov. 25 Limburg

Begge Peder
 22. Aug. 2025 Oberursel
 22. Nov. 2025 Langenselbold
Neues & Gebrautes

Woody Feldmann
„Was isses sen?“
 01. Apr. 25 13. Mai 25
 11. Juni 25 21. Okt. 25
 Rüsselsheim - Die Werkhalle
 26.10.25 Bischofsheim

Ramon Chormann
ALLES DÖRSCHENMANN!
 04. Mai 25 Hofheim Taunus
 11. Mai 25 Neu-Isenburg

NIGHT LEVER
 A TRIBUTE TO THE **BEE GEES**
28. JUNI NIERSTEIN

MUNDSTUHL
WIR KOMMEN!
18. Dez. KELSTERBACH

VOXX CLUB

BURNING LEDERHOS'N OPEN AIR
 CHARMANT LUSTIG UNERWARTET BERÜHREND

Fr., 04.07.25

Rock'n'Roll SPIDER MURPHY GANG
„mir schpüen eh nix anders“

Sa., 05.07.25

GROßHEUBACH
 GELÄNDE REPP'S NUDELFABRIK
 Jeweils Einlass: 18 Uhr Beginn: 20 Uhr

VVK: Repp's Nudelfabrik, www.eventim.de, www.reservix.de & an allen bek. VVK-Stellen

Datterich

SCHAUSPIEL

Darmstädter Lokalposse zum 100-jährigen Jubiläum der Hessischen Spielgemeinschaft 1925 e.V.

ab 14.06.

Staatstheater
 WORAUF HOFFEN? Darmstadt

MIETGESUCHE

Spanien: Paar sucht Ferienwohnung oder Ferienhaus zur Langzeitmiete. Bevorzugte Regionen und Orte: Moraira, Benitxell, Javea, Teulada, Calpe. Für den Zeitraum von Oktober 2025 bis März oder April 2026. Kontakt: V. Weber / Tel. 0152 – 310 65 094.

FASTEN

500 Fasten-Wanderungen überall
Woche ab 350 €, T.0631/474742, www.fastenzen-trale.de

BAYERN

Neu: Bad Tölz, Ferienhaus Deluxe 300 m², 5Sz, 2 BÄ, 3 Wc, Sauna, Garage, Balkon, hr. Terrasse/Garten, 2-10 Personen, www.bergblick.de, Tel.: 0 80 417 99 91 45,

Berchtesgaden, Urlaub zum Wohlfühlen, Traumlage, www.haus-michael.net oder Tel.: 0 86 52/36 91

Wohlfühl-FeWo, neu, bei Immenstadt, Alpsee-Dreizehn www.ferienwohnung-alpsee.com

Ferendomizile mit persönlicher Note! www.landsitze-franken.de

BAYERN

Übernachten im Schloss, nördlich von Würzburg. Tel.: 0179/2100552, E-Mail: vsherr@gmx.de oder unter airbnb/rooms/19957932

Schöner Wohnen im Ferienhaus! Modernes FeHs in Krün (Oberbayern), 3 SZ, Kamin, Terrasse, Garten, Tel.: 0177/7204918, www.alpenblicke.de

Traumferien am Tegernsee, Rottach-Egern, 5*FeHaus für 6 Pers., 3 SZ, 4 Bäder, Kachelofen, Sauna, Garten, Top-Lage, Hunde auf Anfrage, Infos unter: Tel.: 01 76/ 62 20 35 53 oder www.tegernseetraum.de

Bamberg, Wohnen im Denkmal **** komf. FeWo, 2 Pers., im Weltkulturerbe, Nähe Dom, www.casaanti-qua.de

HARZ

Natur u. Kultur, Weltkulturerbe Quedlinburg/Harz, historische Bausubstanz mit modernem Ambiente, Willkommen in unserer Ferienwohnung mit besonderer Atmosphäre, www.ferienimdenkmal.de oder Tel.: 039 46/91 85 18

HARZ

Goslar: frauenpension-arleta.de, Erholung pur zwischen Kultur und Natur. div. Arrangements, Tel.: 05321/25323

Natur und Kultur Weltkulturerbe Quedlinburg/Harz, historische Bausubstanz mit modernem Ambiente. Willkommen in Ferienwohnungen mit Atmosphäre, www.ferienimdenkmal.de oder Tel.: 03946/918518

HUNSRLÜCK

Historisches Backhaus als Ferienhaus, Moselnähe Tel.: 06543/9755, www.bleesmu-ehle.de

NORDSEE

350 Jahre altes Stadthaus Wohlfühlen, in Friedrichstadt "Amsterdam des Nordens" komf., nostalg.einger., 80 m², 2-4 Personen, 2 Schlaz., 2 Bäder, idyll. Rosengärtchen, Tel.: 01 71/3 61 91

"Kleine Bö" in Tönning - wo frische Nordseeluft immer Saison hat. Erholen Sie sich in gemütli. und komf. FeWos, gern auch mit Ihrem Hund, Tel.: 0 48 61/61 72 10, www.kleineboe.de

Nordseeinsel Pellworm, Wind und Wetter spüren, über Himmelsbilder staunen, Weite in sich aufnehmen, die Insel, das Watt und die Halligen erkunden, zur Ruhe finden. Unsere Gärten genießen und wunderschöne wohnen unter Reet, Clausenhof, Tel.: 0 48 44/2 90 oder www.clausenhof.de

Nord-Ostsee-Kanal, e FeWo, Badensee, Hausprosp. ü. Tel.: 0 48 35/13 00 oder www.landhausamgrashof.de

Fjord Gestüt Süderstapel, sp. ü. Tel.: 0 48 35/13 00 oder Bio-Ferien-Reitbetrieb, Naturschutzgebiet, FeHs u FeWos ****, tel.: 0 48 83/8 18, www.fjordgestuet-wegmann.de

Wyk, Föhr, FeWo für zwei Personen, Schwimmbad, dirkete Strandlage, Infos unter Tel.: 01 73/4 10 68 17

NORDSEEINSEL

Nordseeinsel Pellworm, Wind und Wetter spüren, über Himmelsbilder staunen, Weite in sich aufnehmen, die Insel, das Watt und die Halligen erkunden, zur Ruhe finden. Unsere Gärten genießen und wunderschön wohnen unter Reet, Clausenhof, Tel.: 0 48 44/2 90 oder www.clausenhof.de

www.aufatmenaufpellworm.de
FeWo 4 Pers. 2 Schlafzimmer, Wohnzimmer, Wohnküche, Terasse, Tel. 04844 9909025

www.durchatmenaufpellworm.de
Hotel Garni am Leuchtturm 200 m zum Hauptstrand Tel. 04844 990 7353

Ostfriesland mit Hund, wunderschöne Ferienhäuser, große Gärten, 2m hoch eingezäunt, absolut ausbruchssicher www.ferienhaus-ostfriesland-mit-hund.de, Tel.: 0 49 36/76 89

Cuxhaven, gemütl. FeWos, 1-4 Pers., Schwimmbad, saune, Fitness, 1. Reihe zum Strand, Strandkorb inkl. Tel.: 05427/283, www.watt-cuxdu.de

Landpartie und Nordsee Ferienhaus mit Garten, bis 9 Personen, Hund erlaubt, Tel.: 0179/4373675 (ab 18Uhr)

Nähe Greetsiel: Zwei liebevoll eingerichtete Ferienwohnungen für jeweils 4 Personen in einem denkmalgeschützten Landarbeiterhaus zu vermieten. www.huus-campen.de, Tel.: 0178/4445100

Sylt-Westerl. Hochw. FeWo für 2 Pers., Top zentrale Lage. Tel. 0171/7781945, E-Mail: info@v-vullbrock.de

Nordseeinsel Pellworm, Wind und Wetter spüren, über Himmelsbilder staunen, zur Ruhe finden. Unsere Gärten genießen und wunderschöne wohnen unter Reet, Clausenhof, Tel.: 0 48 44/2 90 oder www.clausenhof.de

Ostfriesland-Idylle am Kanal (Angeln) komf. FeHs, NR, 100m², 2-6 P., Nähe Greetsiel, Tel.: 049 20/12 84

NORDSEEINSEL

Nähe Greetsiel: 2 gemütliche FeWos im denkmalgeschützten Landarbeiterhaus mit großem Garten für je 4 Personen zu vermieten, Tel.: 01 78/4 44 51 00 oder www.huus-campen.de

Ferien unterm Reetdach, im Herzen der Insel Föhr, Oevenum, Dörpstrat 93, Wohnung 1 (EG+OG): ca. 94 m² 4 Erwachsene + 2 Kind, Wohnung 2 (EG): ca. 50 m², 2 Erwachsene + 1 Kind, Wohnung 3 (OG): ca. 50 m² 2 Erwachsene + 2 Kinder oder 4 Erwachsene, Infos: E-Mail: urlaub@wir-lieben-foehr.de oder www.urlaub-service-foehr.de

Urlaub auf der Nordseeinsel, FeWo u. FeHs, auch mit Hund bis 5 Sterne, www.inselparadies-pellworm.de

Sylt, Ferienwohnung, Infos unter www.rahaus-ferienwohnung.de

Ostfriesland-Idylle am Kanal (Angeln), komfortables FeHs, NR. 100 m², 2-6 Personen, Nähe Greetsiel. Tel.: 04920/1284

Baltrum, Dornröschen der Nordsee, autofrei, stressfrei, herrlicher Blick, Apartment: www.haus-am-polder.de

HESSEN

Geborgenheit + Frieden www.das-tinyhouse-am-blumenmeer.de (Nord-Hessen)

SCHWARZWALD

Glottartal bei Freiburg Pension Roseneck Carola Gschwander, Infos unter Tel.: 07684/260 oder www.roseneck-glottartal.de

Hochschwarzwald FeWo, ab 45 €, sonnige Alleinlage www.fewo-breitnau.de Tel.: 07652/5147

Münstertal, Süd-Schwarzwald, Nähe Frankreich/Schweiz, Hausprosp. Tel.: 07636/1442, www.haus-burgert.de

ODENWALD

Wohlfühlloase im Odenwald, modern, luxuriös, naturnah, Infos unter: www.traumferienhaus-odenwald.de

BAUEN & WOHNEN

URSAAL®
Abdichtungstechnik GmbH

SCHIMMEL IM HAUS?

WIR LEGEN IHR MAUERWERK TROCKEN!

- ✓ Keine Putzkosmetik - wir beheben die Ursache!
- ✓ Fachgerechtes Trockenlegen von feuchten Räumen
- ✓ Beseitigung von nassen Kellerräumen
- ✓ Dauerhaftes Abdichten von Mauern

Mit URSAAL 2000 S wird die Ursache von Schimmelbildung und feuchten Wänden auf Dauer beseitigt. Kostenlose Fachberatung am Objekt mit elektronischer Feuchtigkeitsmessung inklusive.

10 Jahre Garantie!
seit 40 Jahren bewährt

KOSTENLOSE UND UNVERBINDLICHE BERATUNG: 06151/314626

URSAAL Abdichtungstechnik GmbH
Groß-Gerauer-Weg 52
64295 Darmstadt • www.ursaal.de
info@ursaal.de • Tel.: 06151 / 31 46 26

OSTSEE

SH, Ostsee, Schlei, idyll. Lage, zu jedes Jahreszeit schön uns. top FeWs u. DHH ca. 5 Aut. von Kappeln, 2-6 Pers. Tel.: 0 46 43/25 57, www.ostseurlaub-andersen.de

Idyll an der Schlei mit sehr schönen FeWos, Bibliothek, Kamin und Flügel, Hunde willkommen, Tel.: 0 43 55/99 97 75, www.landhaus-schlei.de

Ostsee, Frischland-Draß, schöne FeWo in kl. Fischerdorf direkt am Bodden, gr. Garten, Tel.: 01 76/96 10 57 81 oder www.ostseeraeuber.de

Rügen für Naturfreunde: Ferienhaus und FeWos unter Reet in traumhafter Alleinlage nahe Putbus und Bodden. www.in-den-goorwiesen.de

Urlaub im Jagdschloss Hohen Niendorf, exklusive FeWo für 2 Personen nahe Kühlungsborn, E-Mail: jagdschloss.suite@gmail.com

"Kleine Flucht" dirket am Meer, Rügen, bis 6 P., Sauna, Kamin, Tel.: 0 34 21/73 88 84 oder Tel.: 01 72/3 99 56 00, www.ostseetraumhaus.de

OSTSEE

Kleines Paradies an der Ostsee, Sie suchen einen Platz zum Lesen, Träumen und Genießen in schöner Natur, www.Ostsee-Landlust.de

Ueckermünder Heide, MV, gemütliche FeWos auf Gutshof nahe Settiner Haff, Frühstück, Radfahren, Sauna, Wandern, Bogenschießen, Angeln, Tel.: 039748/556555, www.gutshof-mariantal.de

www.reethaus-insel-usedom.de, ökolog. Ferienhaus im Hinterland der Kaiserbäder, Tel.: 0170/2 85 14 36

Born am Darß, 2 liebevoll eingerichtete FeWos in reetgedeckten Landhäusern direkt am Nationalpark: Whg. 1: 65m², NR. 2 Pers., großer Südbalkon, eigenes Fahrradhaus, www.auszeit-darss-born.de. Whg. 2, 58m², NR. 2 Pers., Südterasse, Strandkorb, Sauna, www.ferienwohnung-darss-born.de, Tel.: 0 1 57/36575373

Urlaub unter Reet in den Angelliter Hügeln, Sauna, Kaminofen. Tel. 0160/90391696, www.klutekate.de

OSTSEE

Usedom, Traumurlaub am See, Komfort-FeWo, 2-4 Pers., gr. Naturgrundstück, eig. Seezugang, Tel.: 05 31/3 68 78, www.usedom-am-see.de

Insel Usedom, komf. FeWo 2-5 Pers., idyll. Lage am Haff, Tel.: 0 25 67/35 09, www.fe-wo-urlaub-usedom.de

Gut Royum, der besondere Urlaub, Tel.: 0 46 22/41 41 94 oder www.gut-royum.de

Ferienwohnung und -häuschen, reetgedeckt, auf Biobauernhof mit eigenem Badese. Die Ferienwohnung verfügt über einen separaten Eingang und eine Südterasse. E-Mail: info@leonorenhof.de, www.leonorenhof.de

DRESDEN

Dresden/Sächsische Schweiz, bis 4 Personen, www.apfelgarten-ferienwohnung.de, Tel.: 0175/4808140

ENGLAND

Sw-England, Exmoor, 2 komf. FH, 1 SZ/3 SZ, evtl. mit Hund idyll & ruhig, dt-spr., Tel.: 00 44/13 98 34 13 29, www.ansteymillscottagedevon.co.uk

ENERGIEARBEIT



Energiearbeit Angela Riedl

Energetische und mediale Begleitung, alternative Heilmethoden

www.energiearbeit-angela-riedl.de
info@energiearbeit-angela-riedl.de
 Telefon: 0151 75 01 82 68

CAMPING

Weitere Infos: www.schluchsee.de



Campingplatz Schluchsee
 Gewann Zeltplatz 1
 79859 Schluchsee
 Tel. +49 (0)7656-573
info@camping-schluchsee.de
www.camping-schluchsee.de

KROATIEN

Neue bezahlbare 4*Traumvilla am Meer!, Ganzjähriges Entschleunigen inmitten Olivenbäumen für 6 Personen. Vollausstattung mit großen Pool, Sauna uvm. www.croatiaheaven.eu Tel.0163-7535245

ITALIEN

Italien, Marken, excl. einz. FeWo m. Pool, 2 Pers. traumh., rhg., ländl. Einzellage, Meernähe, www.il-sogmo.de

Die Marken (IT), www.casa-lavanda.it

SERVICE FÜR WOHNMOBILE

WOHNMOBIL-SERVICE



Schnell, kompetent u. zuverlässig.
Ihr Wohnmobil ist bei uns in guten, fachmännischen Händen.





Alzenau, Brentanostr. 10
 Telefon 060 23/97 33-0
www.scholz-alzenau.de

Rundum-Service für Wohnmobile
IVECO Service Partner / Camper Assistance

- Reisemobil- und Caravan-Service ■ Gasprüfung ■ Klimageservice ■ Gewichtsauflastungen
- TÜV-Abnahmen und Eintragungen ■ Sondereinbauten und Nachrüstungen aller Art
- Gesetzliche Fahrzeugprüfungen und Sicherheitschecks
- Reparatur- u. Wartungsarbeiten für alle Fahrzeug- u. Herstellermarken

VERMIETUNGEN

Büroräume und Lagerboxen in 65451 Kelsterbach/Nähe Flughafen im Fasanenweg zu vermieten

- Büroräume 15m² - 100m²
- Lagerboxen ab 10m²
- Monatlich kündbar
- Provisionsfrei
- direkt vom Eigentümer
- Neu renoviert / ab sofort

Kontakt:

Tel. 069-73909999 - Frau Posa
 E-Mail: hv@hoevelmann.ag
 Hövelmann Grundbesitz GmbH

IMPRESSUM

ISSN 2198-8579

Idee und Herausgeber:

Verlagsbüro Bernd Schneider
 Käthe-Kollwitz-Weg 14, 63526 Erlensee
 Tel. 06181-299 78 50
 Internet: www.agil-dasmagazin.de
 www.verlagsbuero-bschneider.de
 E-Mail: info@agil-dasmagazin.de
 oder bs@verlagsbuero-bschneider.de

Redaktion:

Bernd Schneider (V.i.S.d.P.). Die Verantwortung für die Artikel liegt, sofern nicht anders gekennzeichnet, (namentlich oder durch „Red“), bei den jeweiligen Autoren. Text-/Bildbeiträge sind Anzeigen!

Anzeigenverkauf:

Carmen Schmehl: Tel. 06181-299 78-55 - cs@verlagsbuero-bschneider.de
 Mirjam Sachse: Tel. 06181-299 78-56 - ms@agil-dasmagazin.de
 Mischa Hönighausen: Tel. 06181-299 78-69 - mh@verlagsbuero-bschneider.de
 Heribert Cloes: Tel. 06181-299 78-60 - hc@agil-dasmagazin.de

Verbreitung und Zustellung:

Die Verbreitung erfolgt im Abonnement bundesweit. Die Zustellung des Abonnements erfolgt auf dem Postweg mit der Deutschen Post. Bestellungen des Abonnements sind nur schriftlich möglich. Per Post mit dem Coupon in dieser Ausgabe oder über www.agil-dasmagazin.de.

Verbreitungsgebiete der Auslagestellen:

Zusätzlich werden die Magazine an ausgewählten Stellen in den Städten und Gemeinden in der Metropolregion Rhein-Main kostenlos zum Mitnehmen ausgelegt.

Grafik, Layout und Gestaltung:

Verlagsbüro Bernd Schneider
 Druck: www.PreisDruckRheinMain.de, oder www.pdrm.de

Titelseite/Fotos:

Foto: ©Studio Romantic (groß)/ Foto: ©Uwe (klein)

©Copyright 2025

für alle Beiträge und Anzeigen liegt beim Verlag. Der Abdruck auch nur in Auszügen ist nicht ohne vorherige schriftliche Genehmigung möglich. Keine Haftung bei unverlangt eingesandten Manuskripten oder Bildern. Es gilt die Anzeigenpreisliste 13-2024 gültig seit 01. Oktober 2024.



Ihre neue

Ergotherapiepraxis in Hanau

In meiner Praxis erhalten Sie individuelle Ergotherapie, die stets auf Sie und Ihre persönlichen Behandlungsziele abgestimmt wird.

Praxistermine als auch Hausbesuche können vereinbart werden unter

☎ **0 61 81- 90 69 999**

📍 **Josef-Bautz-Str. 15 - 63457 Hanau**

✉ **info@ergobalance-jensch.de**
www.ergobalance-jensch.de

Ja, wir möchten „AGIL-DasMagazin“ künftig per Post erhalten!

Bitte hier abtrennen



Sie erhalten das postalische Zustellung zum Preis von 22,80 EUR inkl. MwSt. für 12 Ausgaben. Die Zustellung erfolgt monatlich mit Ihrer Tagespost. Bitte füllen Sie den Bestellcoupon vollständig aus, und senden Sie diesen an unsere Verlagsanschrift. Ihre Einwilligung für die Datenverarbeitung ist die notwendige Grundlage für die Belieferung. Wir müssen Ihre Daten in unserem System für die monatliche Aufbereitung der Versandunterlagen speichern. Dafür benötigen wir diese Einwilligung. Bitte beachten!

Besteller:

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ/Ort

☐ Zahlung per Lastschrift

Bitte buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab.

☐ Zahlung per Rechnung

Die Belieferung erfolgt nach Zahlungseingang!

IBAN

BIC

Datum, Unterschrift

Abweichender Empfänger:

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ/Ort

Datenverarbeitung* (X = Grundlage für die Belieferung)

Hiermit willige ich ein, dass meine Daten gespeichert und für die Aufbereitung der Versandunterlagen durch den Verlag benutzt und gespeichert werden können. Die Weitergabe an Dritte ist ausgeschlossen! Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Ihr Widerspruchsrecht: Der Nutzung Ihrer Daten können Sie jederzeit per Post oder E-Mail widersprechen: Verlagsbüro Bernd Schneider, Käthe-Kollwitz-Weg 14, 63526 Erlensee, E-Mail: info@agil-dasmagazin.de

AGIL-DasMagazin jetzt bestellen!

FESTLICH

Ein halbes Jahrtausend Auerbachs Keller

Es muss schon mit dem Teufel zugehen, wenn ein Gasthaus nicht alles richtig gemacht hat, das sein 500-jähriges Bestehen feiern kann. Kein Wunder, dass man am Eingang von Auerbachs Keller in Leipzig dann auch von Mephisto begrüßt wird. Das großartige Erbe und der historische Auftrag machen den Ort auch weiterhin zum gesellschaftlichen Mittelpunkt in Leipzig. Im Jahre 2025 feiert Auerbachs Keller nun das 500-Jahre-Jubiläum als Ort der Geselligkeit und Völkerverständigung, der die Pest, Kriege und Diktaturen überdauert hat. www.auerbachs-keller-leipzig.de



DÄNISCH

Museumshof auf Samsø

Dänemark besitzt viele attraktive Inseln, die einen erholsamen Urlaub abseits des Massentourismus bieten. Samsø ist eine der Schönsten davon. Der Samsøer Museumshof zeigt eine wohlhabende bäuerliche Umgebung aus dem 19. Jahrhundert. Der Hof wurde 1917 als Museum als Nachbau eines Hofes in Nordby errichtet. Hier kann man eine authentische Einrichtung mit hochwertigen Gegenständen aus dem 17., 18. und 19. Jahrhundert erleben, die Samsøs wohlhabenderen Bauern gehörten. Der Museumshof ist Teil des Samsø Museums. www.samsoemuseum.dk



FELSISCH

Klettern in Garda Trentino

Garda Trentino ist das ganze Jahr über ein ideales Reiseziel für alle Outdoor-Liebhaber. Windgeschützte Klettersteige, angenehme Temperaturen und einsame Wander- und Bike-Routen zeichnen die nördliche Gardasee-Region aus. Dank des milden Klimas kann man hier ganzjährig in Ruhe wandern, biken, klettern oder segeln. Das historische Klettergebiet San Siro zwischen Cavendine und Sarca bietet 85 Routen für erfahrene Kletterer. Wer einen mittleren Schwierigkeitsgrad bevorzugt, findet an der Kletterwand Falesia di Castel Madruzzo den geeigneten Ausgangspunkt für seine Tour. www.gardatrentino.it/de



WEITSICHTIG

Top Trail Altmühltal Panoramaweg

Der zu den Top Trails of Germany gehörende Altmühltal Panoramaweg feiert in 2025 sein 20-jähriges Bestehen. Der 200 Kilometer lange Wanderweg hat sich zum Aushängeschild der Wanderregion Naturpark Altmühltal entwickelt, er ist sowohl bei Fernwanderern als auch bei Tagesausflüglern beliebt. Sein größter Trumpf ist aber die Landschaft, er führt oft über Höhenwege und bietet spektakuläre Ausblicke auf den Fluss im Tal. Üppige Wälder wechseln sich ab mit charakteristischen Wacholderheiden und beeindruckenden Felsformationen. www.naturpark-altmuehlal.de



BURG ELTZ



www.burg-eltz.de